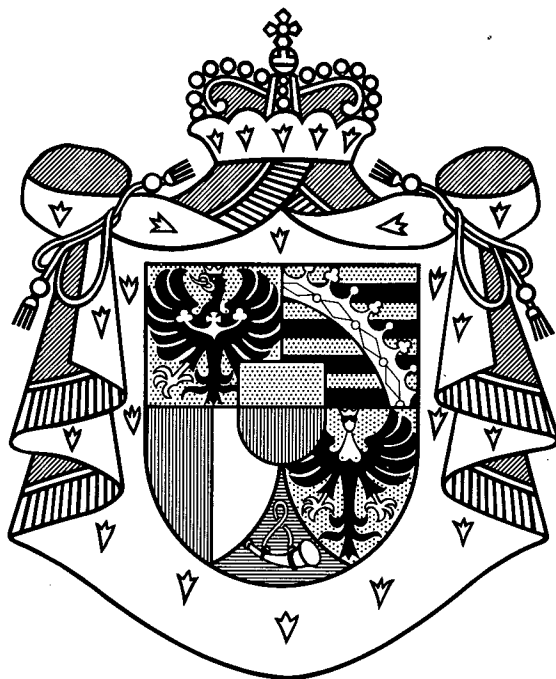
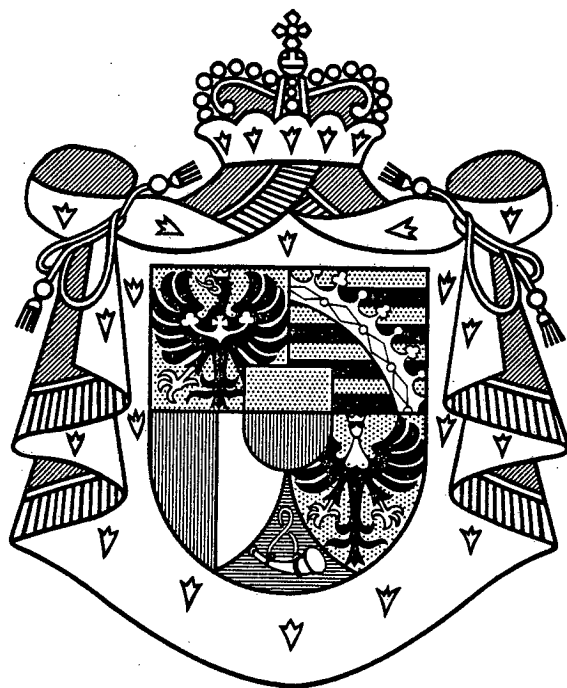




Ausländer statistik

31. Dezember 1986

Amt für Volkswirtschaft, Vaduz
Fürstentum Liechtenstein



Ausländer statistik

31. Dezember 1986

Amt für Volkswirtschaft, Vaduz
Fürstentum Liechtenstein

	Seite
Einleitung	9
Total Aufenthalts-, Niederlassungs-, Saisonarbeiter- und Winterbewilligung nach Art und Anzahl der Bewilligungen. In die Bewilligungen eingeschlossene Personen nach Geschlecht	13
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Aufenthaltswitzweck der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen	13
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Staatsangehörigkeit der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen	14
Erwerbstätige Jahresaufenthalter in Liechtenstein wohnhaft seit	14
Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach der Anwesenheitsdauer. Anwesend in Liechtenstein seit	15
Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach Heimatstaat und Geschlecht im ganzen und in Prozent	15
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden und Bewilligungskategorien	16
Ausländische Wohnbevölkerung nach Heimatstaat ohne Saisonarbeiter und ohne Winterbewilligung im ganzen und in Prozent	16
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent. Jahresaufenthalter	17
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent. Niedergelassene	17
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent. Jahresaufenthalter und Niedergelassene	18
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Jahresaufenthalter	18
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Niedergelassene	19
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Jahresaufenthalter und Niedergelassene	19
Erwerbstätige Ausländer mit Niederlassungsbewilligung nach Heimatstaat Geschlecht und Wohngemeinde	20
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Jahresaufenthalter	20
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Niedergelassene	21
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Niedergelassene (Nur Bewilligungstäger)	21

	Seite
Ausländische Staatsangehörige — Personen, Bewilligungen nach Heimatstaat und Art der Bewilligung	22
Erwerbstätige ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat, Art der Bewilligung und Geschlecht	22
Ausländische Arbeitskräfte nach Erwerbszweig, Art der Bewilligung und Geschlecht	23
Personen mit Einzelbewilligung Aufenthalter und Niedergelassene nach Erwerbszweig im ganzen und in Prozent (ohne Saisonarbeiter)	24
Erwerbstätige ausländische Staatsangehörige nach Wohngemeinde, Art der Bewilligung und Geschlecht	25
Jetzige Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen nach Gemeinden	25
Jetzige Staatsangehörigkeit von Ausländerinnen die mit einem Liechtensteiner verheiratet sind nach Gemeinden	26
Anwesenheitsdauer von Ausländerinnen die mit einem Liechtensteiner verheiratet sind, nach Heimatstaat.	26
Zusammenfassung im ganzen — Personen mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat.	27
Aufenthalter — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Heimatstaat, Total.	28
Aufenthalter — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde, Total.	29
Aufenthalter — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer, Total.	30
Aufenthalter — SCHWEIZ — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	31
Aufenthalter — ÖSTERREICH — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	32
Aufenthalter — DEUTSCHLAND — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	33
Aufenthalter — ITALIEN — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	34
Aufenthalter — SPANIEN — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	35
Aufenthalter — GRIECHENLAND — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	36
Aufenthalter — JUGOSLAWIEN — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	37
Aufenthalter — TÜRKEI — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	38
Aufenthalter — ANDERE STAATSANGEHÖRIGE — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	39
Niedergelassene — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Heimatstaat Total.	40
Niedergelassene — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde Total.	41

	Seite
Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer, Total.	42
Niedergelassene – SCHWEIZ – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	43
Niedergelassene – ÖSTERREICH – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	44
Niedergelassene – DEUTSCHLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	45
Niedergelassene – ITALIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	46
Niedergelassene – SPANIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	47
Niedergelassene – GRIECHENLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	48
Niedergelassene – JUGOSLAWIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	49
Niedergelassene – TÜRKEI – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	50
Niedergelassene – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Personen mit Einzelbewilligung, Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	51
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Total.	52
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat, Total.	53
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Wohngemeinde, Total.	54
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer des Trägers der Bewilligung, Total.	55
Aufenthalter mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	56
Aufenthalter – SCHWEIZ – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	57
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in die Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	58
Aufenthalter – ÖSTERREICH – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	59
Aufenthalter mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	60
Aufenthalter – DEUTSCHLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	61
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ITALIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	62
Aufenthalter – ITALIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	63

Aufenthalter mit Familienbewilligung – SPANIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	64
Aufenthalter – SPANIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde, nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	65
Aufenthalter mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	66
Aufenthalter – GRIECHENLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	67
Aufenthalter mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	68
Aufenthalter – JUGOSLAWIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	69
Aufenthalter mit Familienbewilligung – TÜRKEI – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	70
Aufenthalter – TÜRKEI – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	71
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	72
Aufenthalter – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	73
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Total	74
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat, Total.	75
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	76
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer des Trägers der Bewilligung, Total	77
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	78
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	79
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	80
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	81
Niedergelassene mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	82
Niedergelassene mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	83
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ITALIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	84

Niedergelassene mit Familienbewilligung – ITALIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	85
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SPANIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	86
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SPANIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	87
Niedergelassene mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	88
Niedergelassene mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	89
Niedergelassene mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	90
Niedergelassene mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	91
Niedergelassene mit Familienbewilligung – TÜRKEI – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	92
Niedergelassene mit Familienbewilligung – TÜRKEI – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	93
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	94
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	95
Familienaufenthalts- und Familienniederlassungsbewilligungen TOTAL Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	96

VERGLEICHSTABELLEN

Bewilligungen – In die Bewilligung eingeschlossene Personen seit 1970	99
Erstmalige Aufenthaltsbewilligung nach Aufenthaltszweck seit 1970	100
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligung nach Staatszugehörigkeit (ohne Saisonarbeiter) der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1980	101
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – T O T A L – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970	102
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – Männer – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970	103
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – Frauen – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970	104
Jahresaufenthalter nach Gemeinden seit 1975	105
Niedergelassene nach Gemeinden seit 1975	106
Ausländische Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter) nach Art der Bewilligung, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970	107

Ausländische Staatsangehörige — Personen mit Jahresaufenthaltsbewilligung nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	108
Ausländische Staatsangehörige — Personen mit Niederlassungsbewilligung nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	109
Ausländische Staatsangehörige — Personen mit Saisonbewilligung nach Heimatstaat seit 1971	110
Bewilligungen an Jahresaufenthalter nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	111
Bewilligungen an Niedergelassene nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	112
Anwesenheitsdauer der Jahresaufenthalter nach dem Träger der Bewilligung seit 1970	113
Anwesenheitsdauer der Niedergelassenen nach dem Träger der Bewilligung seit 1970	114
Ausländische Arbeitskräfte (ohne Grenzgänger) nach Erwerbszweig seit 1970	115
Ausländische Arbeitskräfte mit Jahresaufenthalt nach Erwerbszweig seit 1970	116
Ausländische Arbeitskräfte mit Niederlassung nach Erwerbszweig seit 1970.	117
Ausländische Arbeitskräfte mit Saison- oder Winterbewilligung nach Erwerbszweig seit 1970.	118
Ausländische Wohnbevölkerung, Personen nach Heimat (ohne Saisonarbeiter)	119
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden seit 1970 (ohne Saisonarbeiter).	120
Ausländische Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970	121
Ausländerbestand seit 1970 — Personen nach Geschlecht und Heimatstaat, einschl. Saisonarbeiter	122
Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen mit Wohnsitz in Liechtenstein seit 1971	123
Jetzige Staatsangehörigkeit von Ausländerinnen die mit einem Liechtensteiner verheiratet sind, nach Heimatstaat.	124

GRENZGÄNGER

Grenzgänger aus Vorarlberg (Österreich) nach dem Erwerbszweig und Geschlecht, Stand 31. Dezember	127
Grenzgänger aus Vorarlberg seit 1973	128
Grenzgänger aus der Schweiz nach dem Erwerbszweig, Stand 31. Dezember	129
Grenzgänger aus der Schweiz seit 1980	130

ABGANGSSTATISTIK

Ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat, Art der Bewilligung und Geschlecht	133
Ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat und Anwesenheitsdauer.	133
Ausländische Staatsangehörige nach Anwesenheitsdauer, Art der Bewilligung und Geschlecht	133
Abgang nach Staatsangehörigkeit seit 1980.	134
Abgang nach Bewilligungsart seit 1980	134

Ausländerstatistik**Gesamtausländerbestand: Jahresaufenthalter — Niedergelassene — Saisonarbeiter**

Am 31. Dezember 1986 (31. Dezember 1985) waren bei der Liechtensteinischen Fremdenpolizei 9626 (9523) Ausländer mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung und 55 (78) Personen mit Saisonbewilligung registriert. Der Gesamtausländerbestand hat sich somit um 103 Personen oder um 1,1 % erhöht.

Ausländische Wohnbevölkerung

Jahresaufenthalter und Niedergelassene zusammen ergeben die ausländische Wohnbevölkerung. Die Saisonarbeiter werden dieser also nicht zugezählt. Am 31. Dezember 1986 waren 2438 (2677) Personen mit Jahresaufenthaltsbewilligung und 7188 (6846) mit Niederlassungsbewilligung gemeldet, zusammen also 9626 (9523) Einwohner fremder Nationalität.

Aufteilung der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat:

Schweizer	4278	(4240)	44,4 %	(44,5 %)
Österreicher	2163	(2128)	22,5 %	(22,4 %)
Deutsche	1096	(1087)	11,4 %	(11,4 %)
Italiener	889	(896)	9,2 %	(9,4 %)
Spanier	145	(142)	1,5 %	(1,5 %)
Griechen	83	(79)	0,9 %	(0,8 %)
Jugoslawen	287	(292)	3,0 %	(3,1 %)
Türken	290	(308)	3,0 %	(3,2 %)
andere	395	(351)	4,1 %	(3,7 %)
TOTAL	9626	(9523)	100,0 %	(100,0 %)

Die per Ende 1985 festgestellte Ausländerquote von 35,2 % dürfte damit gleich geblieben sein.

Erwerbstätige

Am Stichtag waren 5625 (5515) Ausländer erwerbstätig (ohne Grenzgänger). Hievon sind Personen mit:

Aufenthaltsbewilligung	1818	(1951)
Niederlassungsbewilligung	3752	(3487)
Saisonbewilligung	55	(77)
TOTAL	5625	(5515)

Die Zunahme gegenüber der Parallelzahl des Vorjahres beträgt 110 Personen oder 2,0 %. Ein Jahr zuvor hat die Zahl der ausländischen Erwerbstätigen um 169 Personen oder um 3,2 % zugenommen.

Von den in Liechtenstein wohnhaften Ausländern arbeiten 643 (629) in der Schweiz. Zählt man zu den andern 4982 (4886) Personen die 4909 (4290) Grenzgänger-Zupendler aus Vorarlberg und der Schweiz, so waren zum Stichtag insgesamt 9891 (9176) Ausländer in Liechtenstein beschäftigt, also 715 oder 7,8 % mehr als vor einem Jahr. Damals war eine Zunahme um 440 Personen oder 5,0 % zu verzeichnen.

Personen nach Bewilligungsart

Die in die Bewilligung eingeschlossenen Personen verteilen sich wie folgt:

1316	(1446)	Personen mit Einzel-Aufenthaltsbewilligung
2538	(2321)	Personen mit Einzel-Niederlassungsbewilligung
1122	(1231)	Personen mit Familien-Aufenthaltsbewilligung
4650	(4525)	Personen mit Familien-Niederlassungsbewilligung
55	(78)	Personen mit Saisonbewilligung
—	(1)	Person mit Winterbewilligung
9626	(9602)	T O T A L

Abgangsstatistik (Abmeldungen)

Gemäss Abgangsstatistik sind im Zeitraum vom 1. 1. — 31. 12. 1986 (1985) 1758 (1670) Ausländer weggezogen, davon 297 (292) Schweizer, 425 (377) Österreicher, 304 (277) Italiener etc. Nach Bewilligungskategorien ergibt die Abwanderungsstatistik folgende Zahlen: 428 (429) Jahresaufenthalter, 313 (318) Niedergelassene und 1017 (923) Saisonniers.

Ehemalige Liechtensteinerinnen

Am 31. Dezember 1986 waren 16 (16) hier wohnhafte, nicht rückgebürgerte, ehemalige Liechtensteinerinnen registriert. Diese besitzen folgende Staatsbürgerschaften:

7	(7)	Schweiz
4	(4)	Österreich
5	(5)	BRD

Im Jahre 1986 wurde keine ehemalige Liechtensteinerin rückgebürgert.

Mit einem Liechtensteiner verheiratete Ausländerinnen

Mit LGBl. 1984 Nr. 23, in Kraft getreten am 2. Juli 1984, wurde die automatische Einbürgerung einer Ausländerin infolge Verheiratung mit einem Liechtensteiner ersetzt durch Bestimmungen über eine erleichterte Aufnahme ins Landesbürgerrecht nach einer bestimmten Wartefrist.

Die seither zwischen einem Liechtensteiner und einer Ausländerin erfolgten Eheschliessungen werden anhand der Anzahl von mit einem Liechtensteiner verheirateter Ausländerinnen, aufgegliedert nach Heimatstaat, Wohnort und Anwesenheitsdauer, statistisch erhoben.

Im Jahr 1986 wurden 61 Eheschliessungen zwischen einem Liechtensteiner und einer Ausländerin registriert. Von diesen haben 20 die schweizerische, 23 die österreichische, 4 die deutsche und 14 eine andere Nationalität.

Von den seit Mitte 1984 erfassten 132 Frauen sind 22 seit 1986 in Liechtenstein anwesend, 29 Frauen seit 1985, 22 Frauen seit 1984, 6 Frauen seit 1983 und 26 Frauen seit 5 oder mehr Jahren.

Grenzgänger aus Vorarlberg

Am 31. Dezember 1986 waren 3071 (2718) Arbeitsbewilligungen an Grenzgänger aus Vorarlberg erteilt und zwar 2161 (1915) an Männer und 910 (803) an Frauen. Dies ergibt im Vergleich zum Vorjahr eine Zunahme von 13,0 %.

Grenzgänger aus der Schweiz

Die Zahl der Grenzgänger aus der Schweiz betrug am 31. 12. 1986 1838 (1572) Personen, und zwar 1278 (1125) Männer und 560 (447) Frauen. Die Zunahme gegenüber dem Vorjahr beträgt 266 Personen oder 16,9 %.

Gesamtbestand Grenzgänger

Am 31. 12. 1986 betrug die Gesamtzahl der in Liechtenstein beschäftigten Grenzgänger 4909 (4290) Personen. Das sind insgesamt 619 Personen oder 14,4 % mehr als im Jahr vorher. Im Jahr 1985 wurde eine Zunahme um 323 Personen oder 8,1 % verzeichnet.

Wiedergabe mit Quellenangabe erwünscht.

Vaduz, den 9. Februar 1987

AMT FÜR VOLKSWIRTSCHAFT
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

TABELLEN

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

TOTAL
AUFENTHALTS- UND NIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNGEN NACH ART UND ANZAHL DER
BEWILLIGUNGEN. IN DIE BEWILLIGUNGEN EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH
GESCHLECHT.

	BEWILLI GUNG	PERS. MIT BEW.	GESCHLECHT MAENN LICH	WEIB LICH
EINZEL- BEWILLIGUNG	3854	3854	1823	2031
FAMILIEN- BEWILLIGUNG	1867	5772	3259	2513
TOTAL	5721	9626	5082	4544
*				
EINZELBEWILLIGUNG AUFENTHALTER	1316	1316	659	657
EINZELBEWILLIGUNG NIEDERGELASSENE	2538	2538	1164	1374
ZUSAMMEN	3854	3854	1823	2031
*				
FAMILIENBEWILLIGUNG AUFENTHALTER	300	1122	660	462
FAMILIENBEWILLIGUNG NIEDERGELASSENE	1567	4650	2599	2051
ZUSAMMEN	1867	5772	3259	2513
*				
SAISONARBEITER	55	55	31	24
WINTERBEWILLIGUNGEN	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

AN AUSLAENDER ERTEILTE ERSTMALIGE AUFENTHALTSBEWILLIGUNGEN
NACH AUFENTHALTSZWECK.

	ANZAHL
AUFENTHALTSZWECK	
SAISONARBEITER	51 12.6
JAHRESAUFENTHALTER, ERWERBSTAETIG	294 72.6
NICHTERW.TAET.ANGEH. VON ERW.TAET.AUSL.	45 11.1
SCHUELER UND STUDENTEN	-
ERHOLUNGSAUFENTH., RENTNER	11 2.7
PRAKTIKANTEN, STIPENDIATEN USW.	4 1.0
COLUMN TOTAL	405

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

AN AUSLAENDER ERTEILTE ERSTMALIGE AUFENTHALTSBENILLIGUNGEN
NACH STAATSANGEHOERIGKEIT

	ANZAHL
SCHWEIZ	104 29.4
OESTERREICH	140 39.5
DEUTSCHLAND	41 11.6
ITALIEN	17 4.8
SPANIEN	2 .6
GRIECHENLAND	1 .3
JUGOSLAWIEN	1 .3
TUERKEI	-
ANDERE	48 13.6
COLUMN TOTAL	354

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER
* * *
IN LIECHTENSTEIN WOHNHAFT SEIT-

	ANZAHL
1979 UND FRUEHER	509 28.0
1980-1981	307 16.9
1982-1983	276 15.2
1984-1986	726 39.9
COLUMN TOTAL	1818

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER NACH DER
ANWESENHEITSDAUER

* * *

ANWESEND IN LIECHTENSTEIN-

	TOTAL	MAEN- NLICH	WEIB- LICH
WENIGER ALS 3 JAHRE	726 39.9	365 33.3	361 50.1
3-4 JAHRE	276 15.2	165 15.0	111 15.4
5 JAHRE UND MEHR	816 44.9	567 51.7	249 34.5
COLUMN TOTAL	1818	1097	721

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER NACH HEIMATSTAAT UND GESCHLECHT
IM GANZEN UND IN PROZENT

	ROW TOTAL	GESCHLECHT MAENN- LICH	WEIB- LICH	LEDIG	VERHEI RATET	ZIVILSTAND VERWITW	GETRENT GESCHIE	OHNE ANGABE
SCHWEIZ	497 100.0	357 71.8	140 28.2	221 44.5	244 49.1	7 1.4	25 5.0	-
OESTERREICH	546 100.0	220 40.3	326 59.7	368 67.4	143 26.2	2 .4	33 6.0	-
DEUTSCHLAND	147 100.0	89 60.5	58 39.5	86 58.5	49 33.3	3 2.0	9 6.1	-
ITALIEN	176 100.0	135 76.7	41 23.3	60 34.1	114 64.8	1 .6	1 .6	-
SPANIEN	59 100.0	33 55.9	26 44.1	29 49.2	30 50.8	-	-	-
GRIECHENLAND	13 100.0	10 76.9	3 23.1	3 23.1	9 69.2	-	1 7.7	-
JUGOSLAWIEN	147 100.0	62 42.2	85 57.8	51 34.7	63 42.9	1 .7	32 21.8	-
TUERKEI	120 100.0	110 91.7	10 8.3	22 18.3	96 80.0	1 .8	1 .8	-
ANDERE	113 100.0	81 71.7	32 28.3	58 51.3	52 46.0	-	3 2.7	-
TOTAL -----	1818 100.0	1097 60.3	721 39.7	898 49.4	800 44.0	15 .8	105 5.8	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG
NACH GEMEINDEN UND BEWILLIGUNGSKATEGORIEN

	JAHRES- AUFENTH.	NIEDER- GELASS.	TOTAL
VADUZ	593 24.3	1654 23.0	2247 23.3
TRIESEN	304 12.5	911 12.7	1215 12.6
BALZERS	256 10.5	826 11.5	1082 11.2
TRIESENBERG	154 6.3	311 4.3	465 4.8
SCHAAN	490 20.1	1495 20.8	1985 20.6
PLANKEN	15 .6	53 .7	68 .7
ESCHEN	215 8.8	661 9.2	876 9.1
MAUREN	183 7.5	718 10.0	901 9.4
GAMPRIN	74 3.0	184 2.6	258 2.7
RUGGELL	88 3.6	277 3.9	365 3.8
SCHELLENBERG	66 2.7	98 1.4	164 1.7
COLUMN TOTAL	2438	7188	9626

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG NACH HEIMATSTAAT
OHNE SAISONARBEITER UND OHNE WINTERBEWILLIGUNG
IM GANZEN UND IN PROZENT

	TOTAL
F RESPONDENT	9626
SCHWEIZ	4278 44.4
OESTERREICH	2163 22.5
DEUTSCHLAND	1096 11.4
ITALIEN	889 9.2
SPANIEN	145 1.5
GRIECHENLAND	83 .9
JUGOSLAWIEN	287 3.0
TUERKEI	290 3.0
ANDERE	395 4.1
TOTAL	9626
-----	100.0

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAELHTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
JAHRESAUFENTHALTER

	ROW TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHL- LENBERG
F RESPONDENT	2438	593	304	256	154	490	15	215	183	74	88	66
SCHWEIZ	790	156	102	82	69	149	5	76	74	25	26	26
	32.4	26.3	33.6	32.0	44.8	30.4	33.3	35.3	40.4	33.8	29.5	39.4
	100.0	19.7	12.9	10.4	8.7	18.9	.6	9.6	9.4	3.2	3.3	3.3
OESTERREICH	626	163	67	40	43	115	7	80	49	20	30	12
	25.7	27.5	22.0	15.6	27.9	23.5	46.7	37.2	26.8	27.0	34.1	18.2
	100.0	26.0	10.7	6.4	6.9	18.4	1.1	12.8	7.8	3.2	4.8	1.9
DEUTSCHLAND	206	67	18	14	19	31	2	15	13	6	5	16
	8.4	11.3	5.9	5.5	12.3	6.3	13.3	7.0	7.1	8.1	5.7	24.2
	100.0	32.5	8.7	6.8	9.2	15.0	1.0	7.3	6.3	2.9	2.4	7.8
ITALIEN	254	51	28	80	9	48	-	12	10	7	8	1
	10.4	8.6	9.2	31.3	5.8	9.8	-	5.6	5.5	9.5	9.1	1.5
	100.0	20.1	11.0	31.5	3.5	18.9	-	4.7	3.9	2.8	3.1	.4
SPANIEN	70	16	5	4	-	39	-	1	1	3	-	1
	2.9	2.7	1.6	1.6	-	8.0	-	.5	.5	4.1	-	1.5
	100.0	22.9	7.1	5.7	-	55.7	-	1.4	1.4	4.3	-	1.4
GRIECHENLAND	18	1	-	-	-	8	-	4	-	-	1	4
	.7	.2	-	-	-	1.6	-	1.9	-	-	1.1	6.1
	100.0	5.6	-	-	-	44.4	-	22.2	-	-	5.6	22.2
JUGOSLAVIEN	173	41	30	9	7	52	-	17	14	-	1	2
	7.1	6.9	9.9	3.5	4.5	10.6	-	7.9	7.7	-	1.1	3.0
	100.0	23.7	17.3	5.2	4.0	30.1	-	9.8	8.1	-	.6	1.2
TUERKEI	122	33	30	15	1	13	-	7	11	5	6	1
	5.0	5.6	9.9	5.9	.6	2.7	-	3.3	6.0	6.8	1.5	.5
	100.0	27.0	24.6	12.3	.8	10.7	-	5.7	9.0	4.1	4.9	.8
ANDERE	179	65	24	12	6	35	1	3	11	8	11	3
	7.3	11.0	7.9	4.7	3.9	7.1	6.7	1.4	6.0	10.8	12.5	4.5
	100.0	36.3	13.4	6.7	3.4	19.6	.6	1.7	6.1	4.5	6.1	1.7
TOTAL	2438	593	304	256	154	490	15	215	183	74	88	66
-----	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
	100.0	24.3	12.5	10.5	6.3	20.1	.6	8.8	7.5	3.0	3.6	2.7

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAELHTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
NIEDERGELASSENE

	ROW TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAN	PLANIKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIK	RUGSELL	SCHEN- LEBERG
F RESPONDENT	7188	1654	911	826	311	1495	53	661	718	184	277	98
SCHWEIZ	3488	791	483	479	185	653	25	289	316	82	137	48
	48.5	47.8	53.0	58.0	59.5	43.7	47.2	43.7	44.0	44.6	49.5	49.0
	100.0	22.7	13.8	13.7	5.3	18.7	.7	8.3	9.1	2.4	3.9	1.4
OESTERREICH	1537	320	149	116	60	341	13	202	187	36	89	24
	21.4	19.3	16.4	14.0	19.3	22.8	24.5	30.6	26.0	19.6	32.1	24.5
	100.0	20.8	9.7	7.5	3.9	22.2	.8	13.1	12.2	2.3	5.8	1.6
DEUTSCHLAND	890	231	105	92	34	199	7	68	94	19	17	24
	12.4	14.0	11.5	11.1	10.9	13.3	13.2	10.3	13.1	10.3	6.1	24.5
	100.0	26.0	11.8	10.3	3.8	22.4	.8	7.6	10.6	2.1	1.9	2.7
ITALIEN	635	164	90	103	17	121	5	46	64	16	9	-
	8.8	9.9	9.9	12.5	5.5	8.1	9.4	7.0	8.9	8.7	3.2	-
	100.0	25.8	14.2	16.2	2.7	19.1	.8	7.2	10.1	2.5	1.4	-
SPANIEN	75	20	15	2	1	32	-	-	1	4	-	-
	1.0	1.2	1.6	.2	.3	2.1	-	-	.1	2.2	-	-
	100.0	26.7	20.0	2.7	1.3	42.7	-	-	1.3	5.3	-	-
GRIECHENLAND	65	8	1	-	-	51	-	1	4	-	-	-
	.9	.5	.1	-	-	3.6	-	.2	.6	-	-	-
	100.0	12.3	1.5	-	-	78.5	-	1.5	6.2	-	-	-
JUGOSLAVIEN	114	30	16	13	8	26	.1	13	2	1	2	2
	1.6	1.8	1.8	1.6	2.6	1.7	1.9	2.0	.3	.5	.7	2.2
	100.0	26.3	14.0	11.4	7.0	22.8	.9	11.4	1.8	.9	1.8	1.8
TUERKEI	168	30	12	3	1	17	-	24	37	22	22	-
	2.3	1.8	1.3	.4	.3	1.1	-	3.6	5.2	12.0	7.9	-
	100.0	17.9	7.1	1.8	.6	10.1	-	14.3	22.0	13.1	13.1	-
ANDERE	216	60	40	18	5	55	2	18	13	4	1	-
	3.0	3.6	4.4	2.2	1.6	3.7	3.8	2.7	1.8	2.2	.4	-
	100.0	27.8	18.5	8.3	2.3	25.5	.9	8.3	6.0	1.9	.5	-
TOTAL	7188	1654	911	826	311	1495	53	661	718	184	277	98
-----	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
	100.0	23.0	12.7	11.5	4.3	20.8	.7	9.2	10.0	2.6	3.9	1.4

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAHLTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN-PROZENT
JAHRESAUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE

	ROW TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAH	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHIEL- LENBERG
F RESPONDENT	9626	2247	1215	1082	465	1985	68	876	901	258	365	164
SCHWEIZ	4278 44.4 100.0	947 42.1 22.1	585 48.1 13.7	561 51.8 13.1	254 54.6 5.9	802 40.4 18.7	30 44.1 7	365 41.7 8.5	390 43.3 9.1	107 41.5 2.5	163 44.7 3.8	74 45.1 1.7
OESTERREICH	2163 22.5 100.0	483 21.5 22.3	216 17.8 10.0	156 14.4 7.2	103 22.2 4.8	456 23.0 21.1	20 29.4 9	282 32.2 13.0	236 26.2 10.9	56 21.7 2.6	119 32.6 5.5	36 22.0 1.7
DEUTSCHLAND	1096 11.4 100.0	298 13.3 27.2	123 10.1 11.2	106 9.8 9.7	53 11.4 4.8	230 11.6 21.0	9 13.2 8	83 9.5 7.6	107 11.9 9.8	25 9.7 2.3	22 6.0 2.0	40 24.4 3.6
ITALIEN	889 9.2 100.0	215 9.6 24.2	118 9.7 13.3	183 16.9 20.6	26 5.6 2.9	169 8.5 19.0	5 7.4 6	58 6.6 6.5	74 8.2 8.3	23 6.9 2.6	17 4.7 1.9	1 6 1.1
SPANIEN	145 1.5 100.0	36 1.6 24.8	20 1.6 13.8	6 6 4.1	1 2 7	71 3.6 49.0	- 3.6 6	1 1 7	2 2 1.4	7 2.7 4.8	- 6 6	1 6 7
GRIECHENLAND	83 9 100.0	9 4 10.8	1 1 1.2	- - -	- - -	59 3.0 71.1	- 3.0 6	5 6 6.0	4 4 4.8	- - -	1 3 1.2	4 2.4 4.8
JUGOSLAVIEN	287 3.0 100.0	71 3.2 24.7	46 3.8 16.0	22 2.0 7.7	15 3.2 5.2	78 3.9 27.2	1 1.5 3	30 3.4 10.5	16 1.8 5.6	1 4 3	3 8 1.0	4 2.4 1.4
TUERKEI	290 3.0 100.0	63 2.8 21.7	42 3.5 14.5	18 1.7 6.2	2 4 7	30 1.5 10.3	- 1.5 6	31 3.5 10.7	48 5.3 16.6	27 10.5 9.3	28 7.7 9.7	1 6 3
ANDERE	395 4.1 100.0	125 5.6 31.6	64 5.3 16.2	30 2.8 7.6	11 2.4 2.8	90 4.5 22.8	3 4.4 8	21 2.4 5.3	24 2.7 6.1	12 4.7 3.0	12 3.3 3.0	3 1.8 8
TOTAL	9626 100.0 100.0	2247 100.0 23.3	1215 100.0 12.6	1082 100.0 11.2	465 100.0 4.8	1985 100.0 20.6	68 100.0 7	876 100.0 9.1	901 100.0 9.4	258 100.0 2.7	365 100.0 3.8	164 100.0 1.7

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
JAHRESAUFENTHALTER

	TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND			OHNE ANGAB	*	ALTERSGRUPPEN			
		MAENN- LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- MITW	GET- RENNT GESCH			BIS MAENN- LICH	18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN- LICH	18 J* WEIB LICH
VADUZ	593	315	278	269	282	12	30	-	32	31	283	247	
TRIESEN	304	188	116	107	174	3	20	-	16	20	172	96	
BALZERS	256	155	101	79	171	3	3	-	25	19	130	82	
TRIESENBERG	154	79	75	70	69	2	13	-	9	9	70	66	
SCHAAH	490	241	249	223	230	5	32	-	34	30	207	219	
PLANKEN	15	6	9	6	7	2	-	-	-	2	6	7	
ESCHEN	215	108	107	89	105	1	20	-	10	14	98	93	
MAUREN	183	109	74	43	122	7	11	-	9	21	100	53	
GAMPRIN	74	41	33	25	47	1	1	-	8	5	33	28	
RUGGELL	88	54	34	25	62	-	1	-	10	7	44	27	
SCHIELLENBERG	66	23	43	39	26	1	-	-	3	7	20	36	
TOTAL	2438	1319	1119	975	1295	37	131	-	156	165	1163	954	

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
NIEDERGELASSENE

	TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND			OHNE ANGAB	* BIS MAENN LICH	ALTERSGRUPPEN		
		MAENN LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- WITH	GET- RENNT GESCH			18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH
VADUZ	1654	823	831	479	1002	85	88	-	177	160	646	671
TRIESEN	911	468	443	239	612	23	37	-	116	120	352	323
BALZERS	826	465	361	231	558	12	25	-	128	116	337	245
TRIESENBERG	311	166	145	83	215	7	6	-	49	43	117	102
SCHAAAN	1495	767	728	392	998	46	59	-	188	182	579	546
PLANKEN	53	36	17	17	32	2	2	-	9	3	27	14
ESCHEN	661	349	312	190	437	14	20	-	73	75	276	237
MAUREN	718	392	326	190	493	7	28	-	116	90	276	236
GAMPRIN	184	105	79	46	131	2	5	-	33	21	72	58
RUGGELL	277	149	128	77	196	3	1	-	48	43	101	85
SCELLENBERG	98	43	55	51	44	1	2	-	9	6	34	49
TOTAL	7188	3763	3425	1995	4718	202	273	-	946	859	2817	2566

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
JAHRESAUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE

	TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND			OHNE ANGAB	* BIS MAENN LICH	ALTERSGRUPPEN		
		MAENN LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- WITH	GET- RENNT GESCH			18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH
VADUZ	2247	1138	1109	748	1284	97	118	-	209	191	929	918
TRIESEN	1215	656	559	346	786	26	57	-	132	140	524	419
BALZERS	1082	620	462	310	729	15	28	-	153	135	467	327
TRIESENBERG	465	245	220	153	284	9	19	-	58	52	187	168
SCHAAAN	1985	1008	977	615	1228	51	91	-	222	212	786	765
PLANKEN	68	42	26	23	39	4	2	-	9	5	33	21
ESCHEN	876	457	419	279	542	15	40	-	83	89	374	330
MAUREN	901	501	400	233	615	14	39	-	125	111	376	289
GAMPRIN	258	146	112	71	178	3	6	-	41	26	105	86
RUGGELL	365	203	162	102	258	3	2	-	58	50	145	112
SCELLENBERG	164	66	98	90	70	2	2	-	12	13	54	85
TOTAL	9626	5082	4544	2970	6013	239	404	-	1102	1024	3980	3520

ERWERBSTÄTIGE AUSLAENDER MIT NIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNG NACH
HEIMATSTAAT, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE

	TOTAL	GESCHLECHT						WOHNGEMEINDE						
		MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BAL- ZERS	TRIE- SEN- BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAU- REN	GAMP- RIN	RUG- GELL	SCHEL- LEN- BERG
F RESPONDENT	3752	2414	1338	866	479	427	141	796	27	365	368	99	129	55
NIEDERGELASSENE														
SCHWEIZ	1734	1144	590	389	236	245	88	317	12	154	160	43	64	26
OESTERREICH	843	527	316	193	87	66	23	181	6	111	102	21	40	13
DEUTSCHLAND	506	321	185	127	62	50	16	119	3	39	52	13	9	16
ITALIEN	320	235	85	77	48	47	8	63	4	28	32	8	5	-
SPANIEN	54	25	29	15	10	1	1	24	-	-	1	2	-	-
GRIECHENLAND	38	19	19	4	1	-	-	31	-	-	2	-	-	-
JUGOSLAVIEN	72	30	42	19	10	8	3	17	1	9	2	1	2	-
TUERKEI	95	54	41	14	8	3	1	17	-	17	16	10	9	-
ANDERE	90	59	31	28	17	7	1	27	1	7	1	1	-	-
TOTAL	3752	2414	1338	866	479	427	141	796	27	365	368	99	129	55

FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVÖLKERUNG
NACH HEIMATSTAAT MAENNER - FRAUEN - KINDER/JUGENDLICHE
JAHRESAUENTHALTER

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT			TUERKEI	ANDERE	ZUSAM- MEN
					SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLAVIEN			
F RESPONDENT	790	626	206	254	70	18	173	122	179	2438
MAENNER										
WENIGER 3 J	144	80	54	41	7	1	8	1	48	384
3-4 JAHRE	74	40	11	17	4	1	9	4	19	179
5+ JAHRE	176	108	31	79	23	8	46	105	24	600
T O T A L	394	228	96	137	34	10	63	110	91	1163
FRAUEN										
WENIGER 3 J	94	227	51	25	9	1	3	-	34	444
3-4 JAHRE	53	53	15	10	7	-	9	-	10	157
5+ JAHRE	110	81	24	28	12	3	75	10	10	353
T O T A L	257	361	90	63	28	4	87	10	54	954
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
WENIGER 3 J	23	17	5	10	-	-	-	-	20	75
3-4 JAHRE	31	4	6	7	1	-	2	-	7	58
5+ JAHRE	85	16	9	37	7	4	21	2	7	188
T O T A L	139	37	20	54	8	4	23	2	34	321

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG
NACH HEIMATSTAAT, MAENNER - FRAUEN - KINDER (JUGENDLICHE)
NIEDERGELASSENE

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLAVIEN	TUERKEI	ANDERE	ZUSAM- MEN
F RESPONDENT	3488	1537	890	635	75	65	114	168	216	7188
MAENNER										
10-14 JAHRE	663	120	48	77	13	15	18	42	33	1029
15-19 JAHRE	256	174	104	81	9	7	13	15	24	683
20-29 JAHRE	265	228	181	88	4	3	3	1	24	797
30-39 JAHRE	106	43	27	3	-	-	-	-	5	184
40 + JAHRE	53	47	14	9	-	-	1	-	-	124
T O T A L	1343	612	374	258	26	25	35	58	86	2817
FRAUEN										
10-14 JAHRE	608	209	56	75	12	10	31	48	47	1096
15-19 JAHRE	229	117	96	39	13	7	18	5	15	539
20-29 JAHRE	243	164	151	31	9	8	2	-	16	624
30-39 JAHRE	91	35	30	5	-	-	-	-	3	164
40 + JAHRE	43	51	38	7	-	-	-	-	4	143
T O T A L	1214	576	371	157	34	25	51	53	85	2566
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
10-14 JAHRE	528	82	31	84	7	10	16	54	24	836
15-19 JAHRE	201	151	35	55	4	2	10	3	9	470
20-29 JAHRE	123	90	64	79	4	3	2	-	11	376
30-39 JAHRE	58	20	13	-	-	-	-	-	-	91
40 + JAHRE	21	6	2	2	-	-	-	-	1	32
T O T A L	931	349	145	220	15	15	28	57	45	1805

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG
NACH HEIMATSTAAT, MAENNER - FRAUEN - KINDER (JUGENDLICHE)
NIEDERGELASSENE (NUR BEWILLIGUNSTRAEGER)

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLAVIEN	TUERKEI	ANDERE	ZUSAM- MEN
F RESPONDENT	1907	940	588	302	47	34	70	80	137	4105
MAENNER										
10-14 JAHRE	543	107	41	55	9	7	11	30	27	830
15-19 JAHRE	229	152	88	63	6	3	9	5	20	575
20-29 JAHRE	217	176	152	67	2	1	2	1	21	639
30-39 JAHRE	74	32	22	-	-	-	-	-	5	133
40 + JAHRE	38	31	9	8	-	-	-	-	-	86
T O T A L	1101	498	312	193	17	11	22	36	73	2263
FRAUEN										
10-14 JAHRE	387	155	36	53	9	9	29	39	38	755
15-19 JAHRE	153	93	73	23	13	7	17	5	10	394
20-29 JAHRE	184	132	112	27	8	7	2	-	11	483
30-39 JAHRE	61	22	22	1	-	-	-	-	1	107
40 + JAHRE	21	40	33	5	-	-	-	-	4	103
T O T A L	806	442	276	109	30	23	48	44	64	1842
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
10-14 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15-19 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20-29 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30-39 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 + JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
T O T A L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE - PERSONEN, BEWILLIGUNGEN
NACH HEIMATSTAAT UND ART DER BEWILLIGUNG

	TOTAL -----	JAHRES- EINZEL- BEWIL.	ANZAHL PERSONEN AUFENTH FAMILIE BEWIL.	NIEDER- EINZEL- BEWIL.	GELASSN FAMILIE BEWIL.	SAISON ARBEIT- R. EINZEL	JAHRES- EINZEL- BEWIL.	ANZAHL AUFENTH FAMILIE BEWIL.	BEWILLIGUNGEN NIEDER- EINZEL- BEWIL.	GELASSN FAMILIE BEWIL.	SAISON- ARBEITR EINZEL
SCHWEIZ	4279	300	490	1083	2405	1	300	132	1083	824	1
OESTERREICH	2184	443	183	646	891	21	443	42	646	294	21
DEUTSCHLAND	1098	119	87	410	480	2	119	28	410	178	2
ITALIEN	898	94	160	163	472	9	94	41	163	139	9
SPANIEN	153	38	32	31	44	8	38	10	31	16	8
GRIECHENLAND	83	4	14	16	49	-	4	4	16	18	-
JUGOSLAWIEN	295	118	55	46	68	8	118	20	46	24	8
TUERKEI	290	112	10	49	119	-	112	2	49	31	-
ANDERE	401	88	91	94	122	6	88	21	94	43	6
TOTAL	9681	1316	1122	2538	4650	55	1316	300	2538	1567	55

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

ERWERBSTAETIGE AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE
NACH HEIMATSTAAT, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAH- AUF. M	JAH- AUF. W	JAH- AUF. TOTAL	NIED- GEL. M	NIED- GEL. W	NIED- GEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT M	GE- SAMT W	GE- SAMT TOTAL
SCHWEIZ	357	140	497	1144	590	1734	-	1	1	-	-	-	1501	731	2232
OESTERREICH	220	326	546	527	316	843	7	14	21	-	-	-	754	656	1410
DEUTSCHLAND	89	58	147	321	185	506	1	1	2	-	-	-	411	244	655
ITALIEN	135	41	176	235	85	320	8	1	9	-	-	-	378	127	505
SPANIEN	33	26	59	25	29	54	5	3	8	-	-	-	63	58	121
GRIECHENLAND	10	3	13	19	19	38	-	-	-	-	-	-	29	22	51
JUGOSLAWIEN	62	85	147	30	42	72	6	2	8	-	-	-	98	129	227
TUERKEI	110	10	120	54	41	95	-	-	-	-	-	-	164	51	215
ANDERE	81	32	113	59	31	90	4	2	6	-	-	-	144	65	209
COLUMN TOTAL	1097	721	1818	2414	1338	3752	31	24	55	-	-	-	3542	2083	5625

AUSLAENDISCHE ARBEITSKRAEFTE
NACH ERWERBSZWEIG, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHRAUF. M	JAHRAUF. W	JAHRAUF. TOTAL	NIED- GEL. M	NIED- GEL. W	NIED- GEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAHT M	GE- SAHT W	GE- SAHT TOTAL
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	18	-	18	16	-	16	1	-	1	-	-	-	35	-	35
02 FORST- WIRTSCHAFT	8	-	8	6	1	7	-	-	-	-	-	-	14	1	15
03 GARTENBAU	9	6	15	12	6	18	2	-	2	-	-	-	23	12	35
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAHRM. HERSTELLUNG	84	27	111	105	76	181	1	-	1	-	-	-	190	103	293
24 TEXTIL- INDUSTRIE	26	32	58	29	56	85	-	-	-	-	-	-	55	88	143
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	43	-	43	101	7	108	1	-	1	-	-	-	145	7	152
28 GRAPH. GEMERBE	6	2	8	21	7	28	-	-	-	-	-	-	27	9	36
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	16	23	39	67	59	126	-	-	-	-	-	-	83	82	165
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	4	2	6	8	4	12	-	-	-	-	-	-	12	6	18
34 METALL- INDUSTRIE	256	37	293	791	186	977	-	-	-	-	-	-	1047	223	1270
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	23	9	32	37	19	56	-	-	-	-	-	-	60	28	88
40 BAUGEN.	112	3	115	217	16	233	12	-	12	-	-	-	341	19	360
50 ELEKTR. WASSERVERS.	11	2	13	19	4	23	-	-	-	-	-	-	30	6	36
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	20	24	44	67	68	135	1	3	4	-	-	-	88	95	183
63 BANKEN	14	6	20	57	70	127	-	-	-	-	-	-	71	76	147
64 VER- SICHERUNGEN	3	-	3	9	5	14	-	-	-	-	-	-	12	5	17
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	88	25	113	224	246	472	-	-	-	-	-	-	312	273	585
70 VERKEHR	19	-	19	60	4	64	-	-	-	-	-	-	79	4	83
80 GAST- GEMERBE	151	237	388	49	30	79	12	21	33	-	-	-	212	288	500
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	5	6	11	21	37	58	-	-	-	-	-	-	26	43	69
86 GESUND- HEITSWESEN	26	55	81	22	63	85	-	-	-	-	-	-	48	118	166
87 UNTER- RICHT	40	14	54	44	32	76	-	-	-	-	-	-	84	46	130
90 KUNST SPORT	6	1	7	10	4	14	1	-	1	-	-	-	17	5	22
91 HAUS- WIRTSCHAFT	6	132	138	15	60	75	-	-	-	-	-	-	21	192	213
92 UEBRIGE	28	69	97	37	87	124	-	-	-	-	-	-	65	156	221
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	75	9	84	370	189	559	-	-	-	-	-	-	445	198	643
COLUMN TOTAL	1097	721	1818	2414	1338	3752	31	24	55	-	-	-	3542	2083	5625

PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG
AUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE NACH ERWERBSZWEIG IM GANZEN
UND IN PROZENT (OHNE SAISONARBEITER)

	AUFENT- HALTER	NIEDER- GELASSENE	TOTAL
ERWERBSZWEIG			
01 LANDWIRTSCHAFT	14 1.1	8 .3	22 .6
02 FORSTWIRTSCHAFT	6 .5	4 .2	10 .3
03 GARTENBAU	7 .5	12 .5	19 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK			
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	76 5.8	80 3.2	156 4.0
24 TEXTILINDUSTRIE	32 2.4	38 1.5	70 1.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	30 2.3	34 1.3	64 1.7
28 GRAPHISCHES GEWERBE	6 .5	12 .5	18 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	13 1.0	48 1.9	61 1.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	6 .5	5 .2	11 .3
34 METALLINDUSTRIE	151 11.5	390 15.4	541 14.0
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-
37 ANDERE	24 1.8	24 .9	48 1.2
40 BAUGEWERBE	57 4.3	91 3.6	148 3.8
50 ELEKTR. + MASSEVERK.	8 .6	16 .6	24 .6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN			
61 HANDEL	29 2.2	56 2.2	85 2.2
63 BANKEN	9 .7	81 3.2	90 2.3
64 VERSICHERUNGEN	1 .1	4 .2	5 .1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	56 4.3	241 9.5	297 7.7
70 VERKEHR	9 .7	17 .7	26 .7
80 GASTGEWERBE	353 26.8	41 1.6	394 10.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN			
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	6 .5	36 1.4	42 1.1
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	60 4.6	61 2.4	121 3.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	36 2.7	40 1.6	76 2.0
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2 .2	4 .2	6 .2
91 HAUSWIRTSCHAFT	123 9.3	59 2.3	182 4.7
92 UEBRIGE	85 6.5	76 3.0	161 4.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	47 3.6	280 11.0	327 8.5
95 SCHUELER, STUDENTEN	9 .7	64 2.5	73 1.9
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	1 .1	-	1 .0
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	32 2.4	374 14.7	406 10.5
IN DER SCHWEIZ TAETIG	28 2.1	342 13.5	370 9.6
RESPONDENTS	1316	2538	3854

ERNERBSTÄETIGE AUSLÄNDISCHE STAATSANGEHÖRIGE NACH
WOHNGEMEINDE, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHR- MANN	AUF- FRAU	ENTH. TOTAL	NIEDE MANN	REGELT FRAU	SSENE TOTAL	SAISO MANN	N-ARB FRAU	EITER TOTAL	WINTER MANN	BEWI FRAU	LLIG. TOTAL	IM GANZEN		
													MANN	FRAU	TOTAL
VADUZ	265	199	464	534	332	866	1	2	3	-	-	-	800	533	1333
TRIESEN	167	64	231	308	171	479	6	1	7	-	-	-	481	236	717
BALZERS	123	58	181	297	130	427	2	-	2	-	-	-	422	188	610
TRIESENBERG	61	50	111	94	47	141	11	20	31	-	-	-	166	117	283
SCHAAN	196	177	373	497	299	796	4	-	4	-	-	-	697	476	1173
PLANEN	6	4	10	21	6	27	-	-	-	-	-	-	27	10	37
ESCHEN	92	70	162	234	131	365	1	1	2	-	-	-	327	202	529
MAUREN	93	35	128	249	119	368	3	-	3	-	-	-	345	154	499
GAMPRIEN	31	18	49	65	34	99	2	-	2	-	-	-	98	52	150
RUGGELL	43	15	58	91	38	129	1	-	1	-	-	-	135	53	188
SCHLLENBERG	20	31	51	24	31	55	-	-	-	-	-	-	44	62	106
LIECHTENSTEIN	1097	721	1818	2414	1338	3752	31	24	55	-	-	-	3542	2083	5625
SCHWEIZ	75	9	84	370	189	559	-	-	-	-	-	-	445	198	643
TOTAL	1097	721	1818	2414	1338	3752	31	24	55	-	-	-	3542	2083	5625

JETZIGE STAATSANGEHÖRIGKEIT FRÜHERER LIECHTENSTEINERINNEN
NACH GEMEINDEN

	GESCHLECHT		WOHNUNGEMEINDE											TOTAL
	MÄNNLICH	FRAU	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	PLANEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIEN	RUGGELL	SCHLLENBERG	
SCHWEIZ	-	7	1	1	3	1	-	-	1	-	-	-	-	7
ÖSTERREICH	-	4	1	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	4
DEUTSCHLAND	-	5	-	-	1	-	1	-	-	3	-	-	-	5
ITALIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TÜRKEI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTAL	-	16	2	2	4	1	3	-	1	3	-	-	-	16

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

JETZIGE STAATSANGEHOERIGKEIT VON AUSLAENDERINNEN
DIE MIT EINEM LIECHTENSTEINER VERHEIRATET SIND, NACH GEMEINDEN

	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAH	WOHNGEMEINDE PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIH	RUGGELL	SCHEL LENBERG	TOTAL
SCHWEIZ	7	6	8	5	5	-	8	5	4	5	2	55
OESTERREICH	10	6	6	5	5	-	8	5	-	1	1	47
DEUTSCHLAND	2	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-	7
ITALIEN	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	5
SPANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAVIEN	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	3
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE	4	2	4	1	1	-	1	1	1	-	-	15
TOTAL	25	18	20	13	13	-	18	11	5	6	3	132

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1986

ANWESENHEITSDAUER VON AUSLAENDERINNEN
DIE MIT EINEM LIECHTENSTEINER VERHEIRATET SIND, NACH HEIMATSTAAT

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLAVIEN	TUERKEI	ANDERE	ZUSAM- MEN
F RESPONDENT	55	47	7	5	-	-	3	-	15	132
1986	7	7	2	-	-	-	1	-	5	22
1985	15	7	2	-	-	-	-	-	5	29
1984	10	8	-	1	-	-	-	-	3	22
1983	2	4	-	-	-	-	-	-	-	6
1982	-	5	1	-	-	-	-	-	1	7
1981	4	1	1	-	-	-	-	-	-	6
1980	1	-	-	1	-	-	-	-	1	3
1979	2	1	-	1	-	-	-	-	-	4
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
1976	1	1	-	-	-	-	-	-	-	2
1975	2	1	-	-	-	-	-	-	-	3
1974 UND FRUEHER	11	11	1	2	-	-	2	-	-	27

ZUSAMMENFASSUNG IM GANZEN - PERSONEN MIT AUFENTHALTS- ODER NIEDER-
LASSUNGSBEWILLIGUNG NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLI-
GUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITALIEN	HEIMATSTAAT		JUGO	TUERKEI	ANDERE	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH					SPANIEN	GRIECHENLAND	SLAWIEN			
F RESPONDENT	5082	4544	4278	2163	1096	889	145	83	287	290	395	9626
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	42 .8	17 .4	43 1.0	6 .3	2 .2	5 .6	-	-	1 .3	2 .7	-	59 .6
02 FORSTWIRTSCHAFT	17 .3	10 .2	14 .3	3 .1	-	8 .9	-	-	2 .7	-	-	27 .3
03 GARTENBAU	24 .5	20 .4	22 .5	7 .3	10 .9	3 .3	-	-	2 .7	-	-	44 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	236 4.6	195 4.3	133 3.1	74 3.4	37 3.4	31 3.5	43 29.7	34 41.0	38 13.2	40 13.8	1 .3	431 4.5
24 TEXTILINDUSTRIE	78 1.5	125 2.8	45 1.1	16 .7	11 1.0	42 4.7	29 20.0	-	26 9.1	26 9.0	8 2.0	203 2.1
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	194 3.8	83 1.8	95 2.2	90 4.2	7 .6	44 4.9	3 2.1	4 4.8	4 1.4	19 6.6	11 2.8	277 2.9
28 GRAPHISCHES GEBERBE	38 .7	18 .4	23 .5	12 .6	18 1.6	2 .2	1 .7	-	-	-	-	56 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	122 2.4	156 3.4	53 1.2	59 2.7	47 4.3	43 4.8	-	9 10.8	5 1.7	26 9.0	36 9.1	278 2.9
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	18 .4	12 .3	7 .2	9 .4	5 .5	2 .2	-	3 3.6	2 .7	2 .7	-	30 .3
34 METALLINDUSTRIE	1371 27.0	790 17.4	969 22.7	463 21.4	223 20.3	229 25.8	13 9.0	13 15.7	100 34.8	76 26.2	75 19.0	2161 22.4
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	76 1.5	48 1.1	19 .4	26 1.2	15 1.4	26 2.9	2 1.4	-	2 .7	34 11.7	-	124 1.3
40 BAUGEWERBE	432 8.5	175 3.9	227 5.3	99 4.6	34 3.1	217 24.4	8 5.5	-	9 3.1	9 3.1	4 1.0	607 6.3
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	35 .7	16 .4	23 .5	17 .8	5 .5	5 .6	-	-	1 .3	-	-	51 .5
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	118 2.3	140 3.1	154 3.6	54 2.5	28 2.6	7 .8	2 1.4	-	4 1.4	-	9 2.3	258 2.7
63 BANKEN	92 1.8	119 2.6	134 3.1	34 1.6	36 3.3	3 .3	-	-	-	-	4 1.0	211 2.2
64 VERSICHERUNGEN	14 .3	16 .4	17 .4	5 .2	5 .5	3 .3	-	-	-	-	-	30 .3
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	421 8.3	467 10.3	526 12.3	194 9.0	95 8.7	17 1.9	1 .7	3 3.6	7 2.4	8 2.8	37 9.4	888 9.2
70 VERKEHR	106 2.1	48 1.1	78 1.8	41 1.9	9 .8	14 1.6	1 .7	-	9 3.1	2 .7	-	154 1.6
80 GASTGEWERBE	225 4.4	312 6.9	108 2.5	239 11.0	39 3.6	35 3.9	14 9.7	2 2.4	36 12.5	13 4.5	51 12.9	537 5.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	41 .8	67 1.5	37 .9	31 1.4	22 2.0	12 1.3	-	-	-	-	6 1.5	108 1.1
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	70 1.4	139 3.1	73 1.7	65 3.0	32 2.9	4 .4	1 .7	1 1.2	7 2.4	3 1.0	23 5.8	209 2.2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	117 2.3	76 1.7	121 2.8	31 1.4	33 3.0	2 .2	-	-	1 .3	-	5 1.3	193 2.0
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	19 .4	14 .3	17 .4	8 .4	6 .5	-	-	-	-	-	2 .5	33 .3
91 HAUSHIRTSCHAFT	33 .6	210 4.6	47 1.1	132 6.1	30 2.7	14 1.6	5 3.4	-	9 3.1	2 .7	4 1.0	243 2.5
92 UEBRIGE	88 1.7	182 4.0	91 2.1	40 1.8	57 5.2	33 3.7	18 12.4	4 4.8	6 2.1	18 6.2	3 .8	270 2.8
94 RENTNER, PENSIONIERTE	281 5.5	402 8.8	374 8.7	109 5.0	127 11.6	16 1.8	2 1.4	3 3.6	6 2.1	1 .3	45 11.4	683 7.1
95 SCHUELER, STUDENTEN	37 .7	37 .8	36 .8	12 .6	21 1.9	1 .1	-	-	1 .3	1 .3	2 .5	74 .8
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	1 .0	-	-	1 .0	-	-	-	-	-	-	-	1 .0
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	197 3.9	281 6.2	191 4.5	143 6.6	37 3.4	37 4.2	1 .7	7 8.4	8 2.8	5 1.7	49 12.4	478 5.0
IN DER SCHWEIZ TAEITIG	539 10.6	369 8.1	601 14.0	143 6.6	105 9.6	34 3.8	1 .7	-	1 .3	3 1.0	20 5.1	908 9.4

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEMILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT		JUGO SLAV- IEN	TUER- KEI	ANDE- RE	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH					SPAN- IEN	GRIE- CHEN LAND				
F RESPONDENT	659	657	300	443	119	94	38	4	118	112	88	1316
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	14 2.1	-	9 3.0	1 .2	2 1.7	-	-	-	-	2 1.8	-	14 1.1
02 FORSTWIRTSCHAFT	6 .9	-	4 1.3	-	-	-	-	-	2 1.7	-	-	6 .5
03 GARTENBAU	1 .2	6 .9	4 1.3	-	2 1.7	1 1.1	-	-	-	-	-	7 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 MAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	56 8.5	20 3.0	9 3.0	21 4.7	3 2.5	5 5.3	7 18.4	-	15 12.7	16 14.3	-	76 5.8
24 TEXTILINDUSTRIE	19 2.9	13 2.0	4 1.3	2 .5	-	3 3.2	1 2.6	-	9 7.6	13 11.6	-	32 2.4
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	30 4.6	-	8 2.7	4 .9	2 1.7	4 4.3	-	1 25.0	4 3.4	7 6.3	-	30 2.3
28 GRAPHISCHES GEWERBE	5 .8	1 .2	3 1.0	1 .2	2 1.7	-	-	-	-	-	-	6 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	6 .9	7 1.1	1 .3	3 .7	2 1.7	1 1.1	-	-	2 1.7	1 .9	3 3.4	13 1.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	4 .6	2 .3	1 .3	1 .2	-	-	-	-	2 1.7	2 1.8	-	6 .5
34 METALLINDUSTRIE	126 19.1	25 3.8	37 12.3	19 4.3	12 10.1	14 14.9	3 7.9	1 25.0	33 28.0	26 23.2	6 6.8	151 11.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	18 2.7	6 .9	1 .3	4 .9	3 2.5	-	-	-	1 .8	15 13.4	-	24 1.8
40 BAUGEWERBE	55 8.3	2 .3	9 3.0	9 2.0	-	28 29.8	3 7.9	-	4 3.4	4 3.6	-	57 4.3
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	7 1.1	1 .2	2 .7	4 .9	-	1 1.1	-	-	1 .8	-	-	8 .6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	7 1.1	22 3.3	8 2.7	15 3.4	3 2.5	1 1.1	-	-	2 1.7	-	-	29 2.2
63 BANKEN	5 .8	4 .6	6 2.0	1 .2	1 .8	-	-	-	-	-	1 1.1	9 .7
64 VERSICHERUNGEN	1 .2	-	1 .3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	38 5.8	18 2.7	28 9.3	9 2.0	6 5.0	-	-	-	3 2.5	4 3.6	6 6.8	56 4.3
70 VERKEHR	9 1.4	-	4 1.3	3 .7	1 .8	-	-	-	-	1 .9	-	9 .7
80 GASTGEWERBE	128 19.4	225 34.2	23 7.7	194 43.8	20 16.8	24 25.5	13 34.2	1 25.0	26 22.0	10 8.9	42 47.7	353 26.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	2 .3	4 .6	4 1.3	1 .2	1 .8	-	-	-	-	-	-	6 .5
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	15 2.3	45 6.8	13 4.3	24 5.4	9 7.6	1 1.1	-	1 25.0	3 2.5	3 2.7	6 6.8	60 4.6
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	25 3.8	11 1.7	22 7.3	3 .7	7 5.9	2 2.1	-	-	1 .8	-	1 1.1	36 2.7
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2 .3	-	-	1 .2	-	-	-	-	-	-	1 1.1	2 .2
91 HAUSWIRTSCHAFT	2 .3	121 18.4	10 3.3	92 20.8	6 5.0	3 3.2	3 7.9	-	6 5.1	1 .9	2 2.3	123 9.3
92 UEBRIGE	19 2.9	66 10.0	27 9.0	9 2.0	22 18.5	6 6.4	8 21.1	-	3 2.5	7 6.3	3 3.4	85 6.5
94 RENTNER, PENSIONIERTE	14 2.1	33 5.0	23 7.7	9 2.0	10 8.4	-	-	-	-	-	5 5.7	47 3.6
95 SCHUELER, STUDENTEN	4 .6	5 .8	7 2.3	-	1 .8	-	-	-	-	-	1 1.1	9 .7
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	1 .2	-	-	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	16 2.4	16 2.4	10 3.3	9 2.0	2 1.7	-	-	-	1 .8	-	10 11.4	32 2.4
IN DER SCHWEIZ TAEITIG	24 3.6	4 .6	22 7.3	3 .7	2 1.7	-	-	-	-	-	1 1.1	28 2.1

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBENÜLLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	659	657	358	165	109	84	285	9	121	79	30	33	43	1316
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	14 2.1	-	3 .8	2 1.2	1 .9	1 1.2	3 1.1	1 11.1	-	2 2.5	1 3.3	-	-	14 1.1
02 FORST- WIRTSCHAFT	6 .9	-	-	-	-	4 4.8	2 .7	-	-	-	-	-	-	6 .5
03 GARTENBAU	1 .2	6 .9	3 .8	-	-	1 1.2	2 .7	-	-	1 1.3	-	-	-	7 .5
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRH. HERSTELLUNG	56 8.5	20 3.0	11 3.1	8 4.8	3 2.8	4 4.8	36 12.6	-	7 5.8	4 5.1	2 6.7	1 3.0	-	76 5.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	19 2.9	13 2.0	17 4.7	6 3.6	1 .9	-	5 1.8	-	1 .8	-	2 6.7	-	-	32 2.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	30 4.6	-	6 1.7	5 3.0	-	2 2.4	5 1.8	-	5 4.1	4 5.1	-	3 9.1	-	30 2.3
28 GRAPH. GEMERBE	5 .8	1 .2	1 .3	1 .6	-	-	2 .7	-	1 .8	-	1 3.3	-	-	6 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	6 .9	7 1.1	1 .3	1 .6	1 .9	-	6 2.1	-	3 2.5	1 1.3	-	-	-	13 1.0
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	4 .6	2 .3	-	-	1 .9	-	1 .4	1 11.1	1 .8	-	2 6.7	-	-	6 .5
34 METALL- INDUSTRIE	126 19.1	25 3.8	25 7.0	32 19.4	21 19.3	5 6.0	27 9.5	1 11.1	19 15.7	16 20.3	1 3.3	3 9.1	1 2.3	151 11.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	18 2.7	6 .9	4 1.1	6 3.6	4 3.7	-	4 1.4	-	2 1.7	2 2.5	1 3.3	-	1 2.3	24 1.8
40 BAUGEW.	55 8.3	2 .3	8 2.2	9 5.5	9 8.3	1 1.2	17 6.0	-	5 4.1	5 6.3	1 3.3	-	2 4.7	57 4.3
50 ELEKTR. WASSERVERS.	7 1.1	1 .2	1 .3	2 1.2	-	1 1.2	4 1.4	-	-	-	-	-	-	8 .6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	7 1.1	22 3.3	10 2.8	3 1.8	4 3.7	3 3.6	3 1.1	-	3 2.5	2 2.5	-	1 3.0	-	29 2.2
63 BANKEN	5 .8	4 .6	4 1.1	2 1.2	1 .9	-	2 .7	-	-	-	-	-	-	9 .7
64 VER- SICHERUNGEN	1 .2	-	1 .3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	38 5.8	18 2.7	22 6.1	12 7.3	3 2.8	2 2.4	9 3.2	1 11.1	3 2.5	-	1 3.3	3 9.1	-	56 4.3
70 VERKEHR	9 1.4	-	2 .6	1 .6	-	1 1.2	-	-	2 2.5	1 3.3	2 6.1	-	-	9 .7
80 GAST- GEMERBE	128 19.4	225 34.2	130 36.3	44 26.7	24 22.0	39 46.4	57 20.0	1 11.1	26 21.5	15 19.0	6 20.0	7 21.2	4 9.3	353 26.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	2 .3	4 .6	2 .6	2 1.2	-	2 2.4	-	-	-	-	-	-	-	6 .5
86 GESUND- HEITSWESEN	15 2.3	45 6.8	17 4.7	5 3.0	6 5.5	2 2.4	11 3.9	-	9 7.4	5 6.3	3 10.0	2 6.1	-	60 4.6
87 UNTER- RICHT	25 3.8	11 1.7	12 3.4	1 .6	6 5.5	1 1.2	9 3.2	-	3 2.5	1 1.3	1 3.3	2 6.1	-	36 2.7
90 KUNST SPORT	2 .3	-	1 .3	1 .6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 .3	121 18.4	44 12.3	6 3.6	2 1.8	5 6.0	30 10.5	2 22.2	18 14.9	8 10.1	4 13.3	4 12.1	-	123 9.3
92 UEBRIGE	19 2.9	66 10.0	8 2.2	2 1.2	9 8.3	2 2.4	25 8.8	-	-	1 1.3	1 3.3	3 9.1	34 79.1	85 6.5
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	14 2.1	33 5.0	16 4.5	7 4.2	4 3.7	2 2.4	8 2.8	2 22.2	3 2.5	4 5.1	-	-	1 2.3	47 3.6
95 SCHUELER STUDENTEN	4 .6	5 .8	1 .3	1 .6	-	3 3.6	3 1.1	-	-	-	1 3.3	-	-	9 .7
96 PRAKT. STIPEND.	1 .2	-	-	-	-	-	1 .4	-	-	-	-	-	-	1 .1
99 HAUSFRAU KINDER	16 2.4	16 2.4	2 .6	1 .6	6 5.5	3 3.6	6 2.1	-	8 6.6	4 5.1	-	2 6.1	-	32 2.4
IN CH TAETIG	24 3.6	4 .6	6 1.7	5 3.0	3 2.8	-	7 2.5	-	4 3.3	2 2.5	1 3.3	-	-	28 2.1

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG UND
ANWESENHEITSDAUER, TOTAL.

	86	85	84	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR							49+	TOTAL
				83	82	81	80-80	70-79	60-69	50-59	FRUE- HER	
F RESPONDENT	242	200	116	103	88	104	115	331	17	-	-	1316
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	5 2.1	2 1.0	2 1.7	1 1.0	1 1.1	-	1 .9	2 .6	-	-	-	14 1.1
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 .4	-	2 1.7	-	-	-	3 2.6	-	-	-	-	6 .5
03 GARTENBAU	3 1.2	2 1.0	-	2 1.9	-	-	-	-	-	-	-	7 .5
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 1.2	7 3.5	3 2.6	6 5.8	2 2.3	3 2.9	13 11.3	35 10.6	4 23.5	-	-	76 5.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	3 1.5	2 1.7	-	-	3 2.9	3 2.6	21 6.3	-	-	-	32 2.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 .4	1 .5	-	2 1.9	4 4.5	4 3.8	1 .9	16 4.8	1 5.9	-	-	30 2.3
28 GRAPH. GENEBE	-	-	1 .9	1 1.0	-	1 1.0	-	3 .9	-	-	-	6 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	1 .5	-	-	2 2.3	1 1.0	1 .9	8 2.4	-	-	-	13 1.0
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	1 .9	-	2 2.3	-	1 .9	2 .6	-	-	-	6 .5
34 METALL- INDUSTRIE	10 4.1	16 8.0	6 5.2	2 1.9	7 8.0	14 13.5	21 18.3	70 21.1	5 29.4	-	-	151 11.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	3 1.2	-	-	-	-	3 2.9	3 2.6	15 4.5	-	-	-	24 1.8
40 BAUEH.	5 2.1	6 3.0	3 2.6	8 7.8	4 4.5	6 5.8	7 6.1	18 5.4	-	-	-	57 4.3
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	2 1.7	1 1.0	-	1 1.0	-	3 .9	1 5.9	-	-	8 .6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	5 2.1	4 2.0	1 .9	1 1.0	3 3.4	2 1.9	1 .9	10 3.0	2 11.8	-	-	29 2.2
63 BANKEN	-	1 .5	-	1 1.0	2 2.3	1 1.0	2 1.7	2 .6	-	-	-	9 .7
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	1 .9	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	8 3.3	9 4.5	6 5.2	2 1.9	5 5.7	2 1.9	8 7.0	16 4.8	-	-	-	56 4.3
70 VERKEHR	1 .4	-	1 .9	-	1 1.1	1 1.0	-	5 1.5	-	-	-	9 .7
80 GAST- GEWERBE	120 49.6	70 35.0	42 36.2	34 33.0	21 23.9	27 26.0	10 8.7	29 8.8	-	-	-	353 26.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	2 .8	-	-	-	2 2.3	1 1.0	-	1 .3	-	-	-	6 .5
86 GESUND- HEITSWESEN	19 7.9	9 4.5	6 5.2	6 5.8	1 1.1	1 1.0	7 6.1	10 3.0	1 5.9	-	-	60 4.6
87 UNTER- RICHT	6 2.5	11 5.5	5 4.3	6 5.8	3 3.4	-	1 .9	3 .9	1 5.9	-	-	36 2.7
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	1 1.1	-	-	1 .3	-	-	-	2 .2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	30 12.4	20 10.0	18 15.5	12 11.7	8 9.1	13 12.5	5 4.3	17 5.1	-	-	-	123 9.3
92 UEBRIGE	12 5.0	21 10.5	8 6.9	6 5.8	8 9.1	6 5.8	7 6.1	17 5.1	-	-	-	85 6.5
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	5 2.1	3 1.5	-	8 7.8	3 3.4	4 3.8	7 6.1	16 4.8	1 5.9	-	-	47 3.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	1 .5	1 .9	-	2 2.3	-	3 2.6	2 .6	-	-	-	9 .7
96 PRAKT. STIPEND.	-	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
99 HAUSFRAU KINDER	2 .8	10 5.0	3 2.6	4 3.9	5 5.7	2 1.9	2 1.7	4 1.2	-	-	-	32 2.4
IN CH TAETIG	1 .4	2 1.0	2 1.7	-	1 1.1	8 7.7	8 7.0	5 1.5	1 5.9	-	-	28 2.1

AUFENTHALTER - SCHWEIZ - PERSONEN MIT EINZEL-
BEILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		WOHNGEMEINDE										TOTAL	
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG	
F RESPONDENT	175	125	76	40	26	22	63	3	30	17	5	3	15	300
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	9 5.1	-	2 2.6	2 5.0	-	1 4.5	1 1.6	1 33.3	-	1 5.9	1 20.0	-	-	9 3.0
02 FORST- WIRTSCHAFT	4 2.3	-	-	-	-	2 9.1	2 3.2	-	-	-	-	-	-	4 1.3
03 GARTENBAU	-	4 3.2	2 2.6	-	-	-	1 1.6	-	-	1 5.9	-	-	-	4 1.3
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	7 4.0	2 1.6	3 3.9	1 2.5	-	1 4.5	3 4.8	-	1 3.3	-	-	-	-	9 3.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	3 1.7	1 .8	3 3.9	-	1 3.8	-	-	-	-	-	-	-	-	4 1.3
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	8 4.6	-	1 1.3	3 7.5	-	1 4.5	1 1.6	-	2 6.7	-	-	-	-	8 2.7
28 GRAPH. GEWERBE	2 1.1	1 .8	1 1.3	1 2.5	-	-	1 1.6	-	-	-	-	-	-	3 1.0
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	1 .8	-	1 2.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .6	-	-	-	-	-	-	1 33.3	-	-	-	-	-	1 .3
34 METALL- INDUSTRIE	29 16.6	8 6.4	3 3.9	9 22.5	7 26.9	2 9.1	5 7.9	1 33.3	5 16.7	5 29.4	-	-	-	37 12.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	1 .8	1 1.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .3
40 BAUGEW.	8 4.6	1 .8	2 2.6	1 2.5	-	-	4 6.3	-	-	-	1 20.0	-	1 6.7	9 3.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 1.1	-	1 1.3	1 2.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .7
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	3 1.7	5 4.0	4 5.3	-	-	-	1 1.6	-	1 3.3	2 11.8	-	-	-	8 2.7
63 BANKEN	4 2.3	2 1.6	3 3.9	2 5.0	-	-	1 1.6	-	-	-	-	-	-	6 2.0
64 VER- SICHERUNGEN	1 .6	-	1 1.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .3
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	19 10.9	9 7.2	11 14.5	6 15.0	2 7.7	1 4.5	6 9.5	-	1 3.3	-	-	1 33.3	-	20 9.3
70 VERKEHR	4 2.3	-	1 1.3	-	-	1 4.5	-	-	-	-	1 20.0	1 33.3	-	4 1.3
80 GAST- GEWERBE	13 7.4	10 8.0	12 15.8	1 2.5	1 3.8	5 22.7	-	-	3 10.8	1 5.9	-	-	-	23 7.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	1 .6	3 2.4	2 2.6	-	-	2 9.1	-	-	-	-	-	-	-	4 1.3
86 GESUND- HEITSWESEN	1 .6	12 9.6	2 2.6	1 2.5	2 7.7	-	5 7.9	-	2 6.7	-	1 20.0	-	-	13 4.3
87 UNTER- RICHT	16 9.1	6 4.8	7 9.2	1 2.5	4 15.4	-	5 7.9	-	3 10.8	1 5.9	-	1 33.3	-	22 7.3
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	10 8.0	2 2.6	1 2.5	-	1 4.5	1 1.6	-	5 16.7	-	-	-	-	10 3.3
92 UEBRIGE	3 1.7	24 19.2	-	1 2.5	3 11.5	-	8 12.7	-	-	1 5.9	-	-	14 93.3	27 9.0
94 RENTNER ERHOL. AUFGENT	11 6.3	12 9.6	7 9.2	3 7.5	3 11.5	1 4.5	6 9.5	-	1 3.3	2 11.8	-	-	-	23 7.7
95 SCHUELER STUDENTEN	3 1.7	4 3.2	1 1.3	1 2.5	-	2 9.1	2 3.2	-	-	-	1 20.0	-	-	7 2.3
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	4 2.3	6 4.8	1 1.3	-	1 3.8	2 9.1	3 4.8	-	2 6.7	1 5.9	-	-	-	10 3.3
IN CH TAETIG	19 10.9	3 2.4	3 3.9	4 10.0	2 7.7	-	7 11.1	-	4 13.3	2 11.8	-	-	-	22 7.3

AUFENTHALTER - OESTERREICH - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT													
	MAENN LICH	WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	122	321	128	41	24	35	90	3	59	25	13	19	6	443
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.0	-	-	-	1 .2
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	17 13.9	4 1.2	3 2.3	2 4.9	1 4.2	2 5.7	9 10.0	-	3 5.1	-	-	1 5.3	-	21 4.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	2 .6	1 .8	-	-	-	-	-	1 1.7	-	-	-	-	2 .5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	4 3.3	-	1 .8	1 2.4	-	-	1 1.1	-	1 1.7	-	-	-	-	4 .9
28 GRAPH. GENERBE	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 7.7	-	-	1 .2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	3 .9	-	-	-	-	1 1.1	-	2 3.4	-	-	-	-	3 .7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	1 .3	-	-	-	-	-	-	1 1.7	-	-	-	-	1 .2
34 METALL- INDUSTRIE	15 12.3	4 1.2	2 1.6	2 4.9	1 4.2	1 2.9	5 5.6	-	4 6.8	1 4.0	-	2 10.5	1 16.7	19 4.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 1.6	2 .6	-	-	-	-	2 2.2	-	1 1.7	-	1 7.7	-	-	4 .9
40 BAUGEW.	8 6.6	1 .3	1 .8	-	-	-	2 2.2	-	3 5.1	3 12.0	-	-	-	9 2.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	3 2.5	1 .3	-	1 2.4	-	-	3 3.3	-	-	-	-	-	-	4 .9
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	3 2.5	12 3.7	4 3.1	2 4.9	3 12.5	3 8.6	1 1.1	-	1 1.7	-	-	1 5.3	-	15 3.4
63 BANKEN	-	1 .3	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	5 4.1	4 1.2	5 3.9	2 4.9	-	-	2 2.2	-	-	-	-	-	-	9 2.0
70 VERKEHR	3 2.5	-	-	1 2.4	-	-	-	-	-	1 4.0	-	1 5.3	-	3 .7
80 GAST- GEWERBE	43 35.2	151 47.0	64 50.0	21 51.2	14 58.3	21 60.0	32 35.6	1 33.3	18 30.5	9 36.0	5 38.5	7 36.8	2 33.3	194 43.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	1 .3	-	1 2.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
86 GESUND- HEITSWESEN	4 3.3	20 6.2	6 4.7	1 2.4	2 8.3	1 2.9	2 2.2	-	5 8.5	3 12.0	2 15.4	2 10.5	-	24 5.4
87 UNTER- RICHT	-	3 .9	-	-	1 4.2	1 2.9	1 1.1	-	-	-	-	-	-	3 .7
90 KUNST SPORT	1 .8	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	92 28.7	33 25.8	4 9.8	1 4.2	4 11.4	23 25.6	2 66.7	11 18.6	7 28.0	3 23.1	4 21.1	-	92 20.8
92 UEBRIGE	4 3.3	5 1.6	1 .8	-	-	1 2.9	3 3.3	-	-	-	1 7.7	1 5.3	2 33.3	9 2.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	2 1.6	7 2.2	3 2.3	1 2.4	-	1 2.9	1 1.1	-	2 3.4	-	-	-	1 16.7	9 2.0
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	1 .8	-	-	-	-	-	1 1.1	-	-	-	-	-	-	1 .2
99 HAUSFRAU KINDER	3 2.5	6 1.9	-	1 2.4	1 4.2	-	1 1.1	-	6 10.2	-	-	-	-	9 2.0
IN CH TAETIG	2 1.6	1 .3	2 1.6	1 2.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .7

AUFENTHALTER - DEUTSCHLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEMILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	57	62	33	11	10	10	21	2	6	5	4	2	15	119
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	2 3.5	-	1 3.0	-	-	-	1 4.8	-	-	-	-	-	-	2 1.7
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	2 3.2	1 3.0	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	-	2 1.7
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 5.3	-	-	-	-	-	2 9.5	-	1 16.7	-	-	-	-	3 2.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 3.5	-	-	-	-	1 10.0	1 4.8	-	-	-	-	-	-	2 1.7
28 GRAPH. GEWERBE	2 3.5	-	-	-	-	-	1 4.8	-	1 16.7	-	-	-	-	2 1.7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 3.5	-	1 3.0	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	10 17.5	2 3.2	3 9.1	2 18.2	3 30.0	-	4 19.0	-	-	-	-	-	-	12 10.1
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	3 5.3	-	1 3.0	-	-	-	1 4.8	-	1 16.7	-	-	-	-	3 2.5
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 1.8	2 3.2	1 3.0	1 9.1	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	3 2.5
63 BANKEN	1 1.8	-	-	-	-	-	1 4.8	-	-	-	-	-	-	1 .8
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3 5.3	3 4.8	1 3.0	1 9.1	1 10.0	-	-	-	1 16.7	-	1 25.0	1 50.0	-	6 5.0
70 VERKEHR	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	1 20.0	-	-	-	1 .8
80 GAST- GEWERBE	9 15.8	11 17.7	9 27.3	3 27.3	-	5 50.0	3 14.3	-	-	-	-	-	-	20 16.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. DEFF. VERW.	1 1.8	-	-	1 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8
86 GESUND- HEITSWESEN	4 7.0	5 8.1	2 6.1	1 9.1	2 20.0	-	2 9.5	-	1 16.7	1 20.0	-	-	-	9 7.6
87 UNTER- RICHT	6 10.5	1 1.6	4 12.1	-	1 10.0	-	-	-	-	-	1 25.0	1 50.0	-	7 5.9
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	6 9.7	4 12.1	-	-	-	-	-	-	1 20.0	1 25.0	-	-	6 5.0
92 UEBRIGE	3 5.3	19 30.6	1 3.0	-	-	1 10.0	5 23.8	-	-	-	-	-	15 100.0	22 18.5
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	10 16.1	4 12.1	2 18.2	1 10.0	-	-	2 100.0	-	1 20.0	-	-	-	10 8.4
95 SCHUELER STUDENTEN	-	1 1.6	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	-	1 .8
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	2 3.5	-	-	-	-	1 10.0	-	-	-	1 20.0	-	-	-	2 1.7
IN CH TAETIG	2 3.5	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	1 25.0	-	-	2 1.7

AUFENTHALTER - ITALIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE PLANIKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHENL- LENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH												
F RESPONDENT	72	22	24	14	17	6	19	-	7	4	2	-	1	94
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 1.4	-	-	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	1 1.1
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 4.2	2 9.1	1 4.2	-	-	1 16.7	1 5.3	-	-	1 25.0	1 50.0	-	-	5 5.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 1.4	2 9.1	3 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 3.2
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	4 5.6	-	2 8.3	-	-	-	2 10.5	-	-	-	-	-	-	4 4.3
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 1.4	-	-	-	-	-	-	-	-	1 25.0	-	-	-	1 1.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	14 19.4	-	3 12.5	1 7.1	3 17.6	1 16.7	1 5.3	-	4 57.1	-	1 50.0	-	-	14 14.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEW.	28 38.9	-	4 16.7	7 50.0	8 47.1	1 16.7	6 31.6	-	1 14.3	1 25.0	-	-	-	28 29.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 1.4	-	-	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	1 1.1
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	1 4.5	-	-	1 5.9	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	15 20.8	9 40.9	8 33.3	6 42.9	2 11.8	3 50.0	3 15.8	-	1 14.3	1 25.0	-	-	-	24 25.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	1 4.5	1 4.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
87 UNTER- RICHT	2 2.8	-	-	-	-	-	2 10.5	-	-	-	-	-	-	2 2.1
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	3 13.6	1 4.2	-	-	-	1 5.3	-	1 14.3	-	-	-	-	3 3.2
92 UEBRIGE	2 2.8	4 18.2	1 4.2	-	3 17.6	-	1 5.3	-	-	-	-	-	1 100.0	6 6.4
94 REHTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - SPANIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT								WOHNGEMEINDE								
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG	TOTAL			
F RESPONDENT	20	18	5	2	1	-	27	-	1	1	-	-	1	38			
ERWERBSZWEIG																	
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
20 INDUSTRIE, HANDWERK																	
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	7 35.0	-	-	-	-	-	7 25.9	-	-	-	-	-	-	7 18.4			
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 5.0	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.6			
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
34 METALL- INDUSTRIE	3 15.0	-	-	1 50.0	-	-	1 3.7	-	-	1 100.0	-	-	-	3 7.9			
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
40 BAUGEW.	3 15.0	-	1 20.0	-	-	-	2 7.4	-	-	-	-	-	-	3 7.9			
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG																	
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
80 GAST- GEMERBE	6 30.0	7 38.9	1 20.0	-	1 100.0	-	9 33.3	-	1 100.0	-	-	-	1 100.0	13 34.2			
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN																	
85 ALLGEM. + OFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	3 16.7	1 20.0	1 50.0	-	-	1 3.7	-	-	-	-	-	-	3 7.9			
92 UEBRIGE	-	8 44.4	1 20.0	-	-	-	7 25.9	-	-	-	-	-	-	8 21.1			
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

AUFENTHALTER - GRIECHENLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT								WOHNGEMEINDE								
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEN- LEH- ERG	TOTAL			
F RESPONDENT	4	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	6			
ERWERBSZWEIG																	
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
20 INDUSTRIE, HANDWERK																	
21 NAEHR- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	1 25.0			
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
34 METALL- INDUSTRIE	1 25.0	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	1 25.0			
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
40 BAU- GEN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG																	
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
80 GAST- GEWERBE	1 25.0	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 25.0			
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN																	
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
86 GESUND- HEITSWESEN	1 25.0	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	1 25.0			
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

AUFENTHALTER - JUGOSLAVIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEHILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEHEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAN	WOHNGEHEINDE PLAN-KEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHEN-LENB-ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	51	67	30	17	9	5	37	-	8	10	-	1	1	118
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 3.9	-	-	-	-	2 40.0	-	-	-	-	-	-	-	2 1.7
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 MAERHM. HERSTELLUNG	3 5.9	12 17.9	2 6.7	3 17.6	-	-	10 27.0	-	-	-	-	-	-	15 12.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 3.9	7 10.4	4 13.3	1 5.9	-	-	4 10.8	-	-	-	-	-	-	9 7.6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	4 7.8	-	2 6.7	-	-	-	-	-	2 20.0	-	-	-	-	4 3.4
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 2.0	1 1.5	-	-	-	-	2 5.4	-	-	-	-	-	-	2 1.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 2.0	1 1.5	-	-	1 11.1	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	2 1.7
34 METALL- INDUSTRIE	22 43.1	11 16.4	6 20.0	5 29.4	4 44.4	-	7 18.9	-	5 62.5	5 50.0	-	1 100.0	-	33 28.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 2.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 100.0	1 .8
40 BAUGEW.	4 7.8	-	-	1 5.9	-	-	2 5.4	-	-	1 10.0	-	-	-	4 3.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 2.0	-	-	-	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	1 .8
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	2 3.0	1 3.3	-	-	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	2 1.7
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2 3.9	1 1.5	1 3.3	1 5.9	-	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	3 2.5
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	5 9.8	21 31.3	12 40.0	4 23.5	1 11.1	2 40.0	4 10.8	-	2 25.0	1 10.0	-	-	-	26 22.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	3 4.5	-	2 11.8	-	-	-	-	-	1 10.0	-	-	-	3 2.5
87 UNTER- RICHT	-	1 1.5	-	-	-	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	1 .8
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 2.0	5 7.5	1 3.3	-	1 11.1	-	3 8.1	-	1 12.5	-	-	-	-	6 5.1
92 UEBRIGE	1 2.0	2 3.0	1 3.3	-	1 11.1	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	3 2.5
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 2.0	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - TUEKKEI - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT MAENN LICH	WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LEND- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	104	8	26	29	15	1	12	-	7	11	5	5	1	112
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	2 1.9	-	-	-	1 6.7	-	1 8.3	-	-	-	-	-	-	2 1.8
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRN. HERSTELLUNG	16 15.4	-	2 7.7	2 6.9	2 13.3	-	4 33.3	-	2 28.6	3 27.3	1 20.0	-	-	16 14.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	12 11.5	1 12.5	5 19.2	5 17.2	-	-	1 8.3	-	-	-	2 40.0	-	-	13 11.6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	7 6.7	-	-	1 3.4	-	-	-	-	2 28.6	2 18.2	-	2 40.0	-	7 6.3
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 1.0	-	-	-	-	-	-	-	1 14.3	-	-	-	-	1 .9
33 BEARB. STEIN, ERDEN	2 1.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 40.0	-	-	2 1.8
34 METALL- INDUSTRIE	26 25.0	-	3 11.5	11 37.9	3 20.0	1 100.0	3 25.0	-	1 14.3	4 36.4	-	-	-	26 23.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	12 11.5	3 37.5	2 7.7	6 20.7	4 26.7	-	1 8.3	-	-	2 18.2	-	-	-	15 13.4
40 BAUEH.	4 3.8	-	-	-	1 6.7	-	1 8.3	-	1 14.3	-	-	-	1 100.0	4 3.6
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	4 3.8	-	1 3.8	2 6.9	-	-	-	-	-	-	-	1 20.0	-	4 3.6
70 VERKEHR	1 1.0	-	1 3.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9
80 GAST- GEWERBE	10 9.6	-	7 26.9	1 3.4	2 13.3	-	-	-	-	-	-	-	-	10 8.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	2 1.9	1 12.5	3 11.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.7
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	1 12.5	-	-	-	-	1 8.3	-	-	-	-	-	-	1 .9
92 UEBRIGE	5 4.8	2 25.0	2 7.7	1 3.4	2 13.3	-	-	-	-	-	-	2 40.0	-	7 6.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - ANDERE STAATSANGEHÖRIGE - PERSONEN MIT EINZEL-
BEMILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	54	34	35	11	7	5	14	1	3	6	1	2	3	88
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 1.9	2 5.9	-	-	-	-	3 21.4	-	-	-	-	-	-	3 3.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	6 11.1	-	5 14.3	1 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 6.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	1 2.9	-	-	1 14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	5 9.3	1 2.9	3 8.6	-	-	1 20.0	-	1 100.0	1 33.3	-	-	-	-	6 6.8
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	26 48.1	16 47.1	16 45.7	8 72.7	3 42.9	3 60.0	6 42.9	-	1 33.3	3 50.0	1 100.0	-	1 33.3	42 47.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	3 5.6	3 8.8	3 8.6	-	-	1 20.0	1 7.1	-	1 33.3	-	-	-	-	6 6.8
87 UNTER- RICHT	1 1.9	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
90 KUNST SPORT	1 1.9	-	-	1 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 1.9	1 2.9	2 5.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.3
92 UEBRIGE	1 1.9	2 5.9	1 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 66.7	3 3.4
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 1.9	4 11.8	2 5.7	1 9.1	-	-	1 7.1	-	-	1 16.7	-	-	-	5 5.7
95 SCHUELER STUDENTEN	1 1.9	-	-	-	-	-	1 7.1	-	-	-	-	-	-	1 1.1
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	6 11.1	4 11.8	1 2.9	-	3 42.9	-	2 14.3	-	-	2 33.3	-	2 100.0	-	10 11.4
IN CH TAETIG	1 1.9	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBENÜLLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT SPAN- IEN	GRIE- CHEN LAND	JUGO- SLAV- IEN	TUER- KEI	ANDE- RE	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH										
F RESPONDENT	1164	1374	1083	646	410	163	31	16	46	49	94	2538
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	8 .7	-	6 .6	-	-	1 .6	-	-	1 2.2	-	-	8 .3
02 FORSTWIRTSCHAFT	3 .3	1 .1	2 .2	1 .2	-	1 .6	-	-	-	-	-	4 .2
03 GARTENBAU	6 .5	6 .4	5 .5	3 .5	3 .7	1 .6	-	-	-	-	-	12 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	32 2.7	48 3.5	20 1.8	14 2.2	7 1.7	2 1.2	12 38.7	4 25.0	7 15.2	13 26.5	1 1.1	80 3.2
24 TEXTILINDUSTRIE	12 1.0	26 1.9	11 1.0	6 .9	4 1.0	3 1.8	5 16.1	-	3 6.5	4 8.2	2 2.1	38 1.5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	29 2.5	5 .4	9 .8	15 2.3	4 1.0	2 1.2	2 6.5	-	-	2 4.1	-	34 1.3
28 GRAPHISCHES GEWERBE	9 .8	3 .2	4 .4	2 .3	4 1.0	1 .6	1 3.2	-	-	-	-	12 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	18 1.5	30 2.2	12 1.1	15 2.3	5 1.2	5 3.1	-	-	2 4.3	5 10.2	4 4.3	48 1.9
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	4 .3	1 .1	2 .2	3 .5	-	-	-	-	-	-	-	5 .2
34 METALLINDUSTRIE	281 24.1	109 7.9	178 16.4	92 14.2	43 10.5	40 24.5	2 6.5	2 12.5	11 23.9	10 20.4	12 12.8	390 15.4
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	12 1.0	12 .9	7 .6	8 1.2	3 .7	2 1.2	1 3.2	-	1 2.2	2 4.1	-	24 .9
40 BAUGEWERBE	80 6.9	11 .8	31 2.9	24 3.7	11 2.7	18 11.0	-	-	3 6.5	1 2.0	3 3.2	91 3.6
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	13 1.1	3 .2	8 .7	6 .9	2 .5	-	-	-	-	-	-	16 .6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	16 1.4	40 2.9	32 3.0	13 2.0	6 1.5	4 2.5	-	-	-	-	1 1.1	56 2.2
63 BANKEN	28 2.4	53 3.9	45 4.2	14 2.2	19 4.6	2 1.2	-	-	-	-	1 1.1	81 3.2
64 VERSICHERUNGEN	-	4 .3	2 .2	1 .2	-	1 .6	-	-	-	-	-	4 .2
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	76 6.5	165 12.0	124 11.4	60 9.3	37 9.0	8 4.9	1 3.2	1 6.3	3 6.5	1 2.0	6 6.4	241 9.5
70 VERKEHR	14 1.2	3 .2	10 .9	4 .6	3 .7	-	-	-	-	-	-	17 .7
80 GASTGEBERBE	22 1.9	19 1.4	10 .9	16 2.5	5 1.2	2 1.2	-	-	4 8.7	3 6.1	1 1.1	41 1.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	7 .6	29 2.1	14 1.3	16 2.5	5 1.2	1 .6	-	-	-	-	-	36 1.4
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	13 1.1	48 3.5	28 2.6	19 2.9	9 2.2	3 1.8	1 3.2	-	-	-	1 1.1	61 2.4
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	22 1.9	18 1.3	24 2.2	10 1.5	6 1.5	-	-	-	-	-	-	40 1.6
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2 .2	2 .1	1 .1	-	3 .7	-	-	-	-	-	-	4 .2
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 .3	56 4.1	15 1.4	24 3.7	16 3.9	1 .6	-	-	1 2.2	1 2.0	1 1.1	59 2.3
92 UEBRIGE	16 1.4	60 4.4	24 2.2	17 2.6	24 5.9	5 3.1	3 9.7	1 6.3	1 2.2	1 2.0	-	76 3.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	63 5.4	217 15.8	133 12.3	54 8.4	69 16.8	3 1.8	1 3.2	2 12.5	-	-	18 19.1	280 11.0
95 SCHUELER, STUDENTEN	32 2.7	32 2.3	29 2.7	11 1.7	20 4.9	1 .6	-	-	1 2.2	1 2.0	1 1.1	64 2.5
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	160 13.7	214 15.6	141 13.0	115 17.8	30 7.3	37 22.7	1 3.2	6 37.5	7 15.2	5 10.2	32 34.0	374 14.7
IN DER SCHWEIZ TAEIG	183 15.7	159 11.6	156 14.4	83 12.8	72 17.6	19 11.7	1 3.2	-	1 2.2	-	10 10.6	342 13.5

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHENL-LEB-ERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	1164	1374	657	307	281	102	504	21	245	221	58	85	57	2538
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	8	-	-	-	2	-	2	-	1	1	-	1	1	8
	.7	-	-	-	.7	-	.4	-	.4	.5	-	1.2	1.0	.3
02 FORSTWIRTSCHAFT	3	1	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	4
	.3	.1	.2	.3	-	-	-	-	.4	-	-	-	1.0	.2
03 GARTENBAU	6	6	6	2	1	-	2	-	-	-	-	1	-	12
	.5	.4	.9	.7	.4	-	.4	-	-	-	-	1.2	-	.5
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	32	48	6	6	3	2	40	-	11	3	1	6	2	80
	2.7	3.5	.9	2.0	1.1	2.0	7.9	-	4.5	1.4	1.7	7.1	3.5	3.2
24 TEXTIL-INDUSTRIE	12	26	15	8	4	-	4	-	1	3	2	1	-	38
	1.0	1.9	2.3	2.6	1.4	-	.8	-	.4	1.4	3.4	1.2	-	1.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	29	5	9	3	1	4	4	1	3	7	1	1	-	34
	2.5	.4	1.4	1.0	.4	3.9	.8	4.8	1.2	3.2	1.7	1.2	-	1.3
28 GRAPH. GEMERBE	9	3	3	1	1	-	4	1	1	1	-	-	-	12
	.8	.2	.5	.3	.4	-	.8	4.8	.4	.5	-	-	-	.5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	18	30	15	4	-	1	21	-	2	3	1	1	-	48
	1.5	2.2	2.3	1.3	-	1.0	4.2	-	.8	1.4	1.7	1.2	-	1.9
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	4	1	1	-	-	-	1	-	1	1	1	-	-	5
	.3	.1	.2	-	-	-	.2	-	.4	.5	1.7	-	-	.2
34 METALL-INDUSTRIE	281	109	67	56	72	6	67	4	53	37	13	13	2	390
	24.1	7.9	10.2	18.2	25.6	5.9	13.3	19.0	21.6	16.7	22.4	15.3	3.5	15.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	12	12	6	4	4	1	1	1	4	1	1	1	-	24
	1.0	.9	.9	1.3	1.4	1.0	.2	4.8	1.6	.5	1.7	1.2	-	.9
40 BAUGEN.	80	11	23	10	17	1	17	-	6	8	6	3	-	91
	6.9	.8	3.5	3.3	6.0	1.0	3.4	-	2.4	3.6	10.3	3.5	-	3.6
50 ELEKTR. MASSVERS.	13	3	2	-	3	1	2	-	4	2	-	2	-	16
	1.1	.2	.3	-	1.1	1.0	.4	-	1.6	.9	-	2.4	-	.6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	16	40	17	4	7	3	17	-	6	2	-	-	-	56
	1.4	2.9	2.6	1.3	2.5	2.9	3.4	-	2.4	.9	-	-	-	2.2
63 BANKEN	28	53	26	13	9	3	10	-	13	6	1	-	-	81
	2.4	3.9	4.0	4.2	3.2	2.9	2.0	-	5.3	2.7	1.7	-	-	3.2
64 VERSICHERUNGEN	-	4	1	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	4
	-	.3	.2	.3	-	-	.2	-	-	.5	-	-	-	.2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	76	165	92	39	15	7	36	1	14	22	5	9	1	241
	6.5	12.0	14.0	12.7	5.3	6.9	7.1	4.8	5.7	10.0	8.6	10.6	1.8	9.5
70 VERKEHR	14	3	6	2	-	-	3	-	2	3	-	-	1	17
	1.2	.2	.9	.7	-	-	.6	-	.8	1.4	-	-	1.8	.7
80 GAST-GEMERBE	22	19	18	1	5	3	7	-	1	3	2	1	-	41
	1.9	1.4	2.7	.3	1.8	2.9	1.4	-	.4	1.4	3.4	1.2	-	1.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + DEFF. VERM.	7	29	13	3	1	1	5	-	3	8	-	2	-	36
	.6	2.1	2.0	1.0	.4	1.0	1.0	-	1.2	3.6	-	2.4	-	1.4
86 GESUNDHEITSMESSEN	13	48	14	7	6	3	13	-	8	8	1	-	1	61
	1.1	3.5	2.1	2.3	2.1	2.9	2.6	-	3.3	3.6	1.7	-	1.8	2.4
87 UNTER-RICT	22	18	11	3	6	3	12	1	-	1	1	1	1	40
	1.9	1.3	1.7	1.0	2.1	2.9	2.4	4.8	-	.5	1.7	1.2	1.8	1.6
90 KUNST SPORT	2	2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	4
	.2	.1	.2	-	.4	-	.2	-	.4	-	-	-	-	.2
91 HAUSWIRTSCHAFT	3	56	20	7	2	2	12	-	5	7	2	-	2	59
	.3	4.1	3.0	2.3	.7	2.0	2.4	-	2.0	3.2	3.4	-	3.5	2.3
92 UEBRIGE	16	60	9	7	8	3	19	-	6	5	2	-	17	76
	1.4	4.4	1.4	2.3	2.8	2.9	3.8	-	2.4	2.3	3.4	-	29.8	3.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	63	217	120	27	18	15	61	3	18	7	2	5	4	280
	5.4	15.8	18.3	8.8	6.4	14.7	12.1	14.3	7.3	3.2	3.4	5.9	7.0	11.0
95 SCHUELER STUDENTEN	32	32	8	10	12	2	15	1	6	2	2	3	3	64
	2.7	2.3	1.2	3.3	4.3	2.0	3.0	4.8	2.4	.9	3.4	3.5	5.3	2.5
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	160	214	72	35	45	30	58	6	38	48	10	20	12	374
	13.7	15.6	11.0	11.4	16.0	29.4	11.5	28.6	15.5	21.7	17.2	23.5	21.1	14.7
IN CH TAETIG	183	159	75	53	38	11	69	2	36	31	4	14	9	342
	15.7	11.6	11.4	17.3	13.5	10.8	13.7	9.5	14.7	14.0	6.9	16.5	15.8	13.5

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBENÜLLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG
UND ANWESENHEITSDAUER, TOTAL

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR										49+ FRÜHER	TOTAL
	86	85	84	83	82	81	80-80	70-79	60-69	50-59		
F RESPONDENT	65	87	66	44	43	73	66	810	939	207	138	2538
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	1.5	.2	.4	.5	-	.8
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	.1	.2	.5	-	.4
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	.3	.6	-	.7	.12
								.4	.9			.5
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	2	2	1	2	3	2	31	32	5	-	80
		2.3	3.0	2.3	4.7	4.1	3.0	3.8	3.4	2.4		3.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1	1	-	1	2	-	1	15	12	3	2	38
	1.5	1.1	-	2.3	4.7	-	1.5	1.9	1.3	1.4	1.4	1.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	1	-	-	-	-	-	14	15	2	2	34
		1.1						1.7	1.6	1.0	1.4	1.3
28 GRAPH. GENEBE	-	-	-	-	-	1	-	6	3	1	1	12
						1.4		.7	.3	.5	.7	.5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1	1	3	-	1	3	2	14	15	6	2	48
	1.5	1.1	4.5	-	2.3	4.1	3.0	1.7	1.6	2.9	1.4	1.9
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	3	1	1	-	5
								.4	.1	.5		.2
34 METALL- INDUSTRIE	2	3	5	2	1	16	15	151	166	21	8	390
	3.1	3.4	7.6	4.5	2.3	21.9	22.7	18.6	17.7	10.1	5.8	15.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2	-	1	-	2	1	-	3	11	2	2	24
	3.1	-	1.5	-	4.7	1.4	-	.4	1.2	1.0	1.4	.9
40 BAUEW.	1	-	-	-	-	1	2	31	49	6	1	91
	1.5	-	-	-	-	1.4	3.0	3.8	5.2	2.9	.7	3.6
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	1	7	8	-	-	16
							1.5	.9	.9			.6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	-	2	1	-	-	3	1	14	32	3	-	56
		2.3	1.5	-	-	4.1	1.5	1.7	3.4	1.4		2.2
63 BANKEN	1	1	-	-	-	3	-	24	46	4	2	81
	1.5	1.1	-	-	-	4.1	-	3.0	4.9	1.9	1.4	3.2
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	4
									.4			.2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2	5	-	1	2	6	11	83	110	18	3	241
	3.1	5.7	-	2.3	4.7	8.2	16.7	10.2	11.7	8.7	2.2	9.5
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	1	3	8	4	1	-	17
						1.4	4.5	1.0	.4	.5		.7
80 GAST- GEBERBE	1	-	2	2	-	4	-	20	11	1	-	41
	1.5	-	3.0	4.5	-	5.5	-	2.5	1.2	.5		1.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM. + OFF. VERW.	2	-	1	-	-	-	-	10	18	4	1	36
	3.1	-	1.5	-	-	-	-	1.2	1.9	1.9	.7	1.4
86 GESUND- HEITSWESSEN	1	-	1	-	-	6	3	16	31	2	1	61
	1.5	-	1.5	-	-	8.2	4.5	2.0	3.3	1.0	.7	2.4
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	1	-	15	14	8	2	40
						1.4	-	1.9	1.5	3.9	1.4	1.6
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1	4
								.1	.1	.5	.7	.2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1	1	2	-	-	2	1	22	19	9	2	59
	1.5	1.1	3.0	-	-	2.7	1.5	2.7	2.0	4.3	1.4	2.3
92 UEBRIGE	-	-	2	-	-	1	-	22	28	13	10	76
			3.0			1.4		2.7	3.0	6.3	7.2	3.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT.	3	3	2	1	1	1	-	56	77	55	81	280
	4.6	3.4	3.0	2.3	2.3	1.4	-	6.9	8.2	26.6	58.7	11.0
95 SCHUELER STUDENTEN	-	1	1	2	1	1	1	23	33	-	1	64
		1.1	1.5	4.5	2.3	1.4	1.5	2.8	3.5		.7	2.5
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	42	60	40	33	31	15	18	95	15	10	15	374
	64.6	69.0	60.6	75.0	72.1	20.5	27.3	11.7	1.6	4.8	10.9	14.7
IN CH. TAETIG	5	6	3	1	-	4	4	120	170	29	-	342
	7.7	6.9	4.5	2.3	-	5.5	6.1	14.8	18.1	14.0		13.5

NIEDERGELASSENE - SCHWEIZ - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	503	580	278	143	142	59	176	9	100	82	21	48	25	1083
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	6 1.2	-	-	-	1 .7	-	1 .6	-	1 1.0	1 1.2	-	1 2.1	1 4.0	6 .6
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .2	1 .2	-	1 .7	-	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	2 .2
03 GARTENBAU	2 .4	3 .5	3 1.1	1 .7	-	-	-	-	-	-	-	1 2.1	-	5 .5
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	9 1.8	11 1.9	3 1.1	3 2.1	2 1.4	2 3.4	6 3.4	-	1 1.0	1 1.2	-	-	2 8.0	20 1.8
24 TEXTIL-INDUSTRIE	1 .2	10 1.7	4 1.4	4 2.8	-	-	-	-	-	1 1.2	1 4.8	1 2.1	-	11 1.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	7 1.4	2 .3	2 .7	1 .7	-	1 1.7	1 .6	-	-	3 3.7	-	1 2.1	-	9 .8
28 GRAPH. GEWERBE	3 .6	1 .2	-	-	1 .7	-	1 .6	11.1	-	1 1.2	-	-	-	4 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	6 1.2	6 1.0	5 1.8	3 2.1	-	1 1.7	1 .6	-	1 1.0	-	1 4.8	-	-	12 1.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .2	1 .2	-	-	-	-	-	-	1 1.0	1 1.2	-	-	-	2 .2
34 METALL-INDUSTRIE	127 25.2	51 8.8	35 12.6	24 16.8	44 31.0	3 5.1	22 12.5	2 22.2	21 21.0	15 18.3	3 14.3	7 14.6	2 8.0	178 16.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4 .8	3 .5	2 .7	1 .7	1 .7	1 1.7	-	-	2 2.0	-	-	-	-	7 .6
40 BAUGEM.	29 5.8	2 .3	3.2	1.4	8 5.6	1 1.7	4 2.3	-	1 1.0	3 3.7	1 4.8	2 4.2	-	31 2.9
50 ELEKTR. MASSERVERS.	8 1.6	-	-	-	2 1.4	1 1.7	1 .6	-	2 2.0	1 1.2	-	1 2.1	-	8 .7
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	10 2.0	22 3.8	9 3.2	2 1.4	6 4.2	2 3.4	9 5.1	-	3 3.0	1 1.2	-	-	-	32 3.0
63 BANKEN	12 2.4	33 5.7	14 5.0	6 4.2	6 4.2	1 1.7	6 3.4	-	9 9.0	3 3.7	-	-	-	45 4.2
64 VERSICHERUNGEN	-	2 .3	-	-	-	-	1 .6	-	-	1 1.2	-	-	-	2 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	45 8.9	79 13.6	50 18.0	19 13.3	7 4.9	5 8.5	15 8.5	-	8 8.0	11 13.4	3 14.3	5 10.4	1 4.0	124 11.4
70 VERKEHR	9 1.8	1 .2	3 1.1	1 .7	-	-	2 1.1	-	1 1.0	2 2.4	-	-	1 4.0	10 .9
80 GAST-GEWERBE	5 1.0	5 .9	1 .4	-	2 1.4	1 1.7	2 1.1	-	-	1 1.2	2 9.5	1 2.1	-	10 .9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. OEFF. VERW.	4 .8	10 1.7	3 1.1	3 2.1	1 .7	-	2 1.1	-	1 1.0	3 3.7	-	1 2.1	-	14 1.3
86 GESUNDHEITSWESEN	5 1.0	23 4.0	5 1.8	3 2.1	3 2.1	2 3.4	5 2.8	-	4 4.0	5 6.1	1 4.8	-	-	28 2.6
87 UNTER-RICHT	14 2.8	10 1.7	6 2.2	2 1.4	4 2.8	3 5.1	5 2.8	11.1	-	1 1.2	1 4.8	-	1 4.0	24 2.2
90 KUNST SPORT	-	1 .2	-	-	-	-	1 .6	-	-	-	-	-	-	1 .1
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	15 2.6	4 1.4	3 2.1	1 .7	2 3.4	3 1.7	-	-	2 2.4	-	-	-	15 1.4
92 UEBRIGE	4 .8	20 3.4	2 .7	1 .7	4 2.8	3 5.1	7 4.0	-	1 1.0	-	1 4.8	-	5 20.0	24 2.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	37 7.4	96 16.6	61 21.9	17 11.9	7 4.9	9 15.3	24 13.6	1 11.1	5 5.0	2 2.4	2 9.5	3 6.3	2 8.0	133 12.3
95 SCHUELER STUDENTEN	15 3.0	14 2.4	4 1.4	6 4.2	7 4.9	1 1.7	4 2.3	1 11.1	3 3.0	-	1 4.8	2 4.2	-	29 2.7
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	60 11.9	81 14.0	24 8.6	17 11.9	15 10.6	15 25.4	19 10.8	3 33.3	13 13.0	12 14.6	3 14.3	14 29.2	6 24.0	141 13.0
IN CH TAETIG	79 15.7	77 13.3	29 10.4	23 16.1	20 14.1	5 8.5	34 19.3	-	21 21.0	11 13.4	1 4.8	8 16.7	4 16.0	156 14.4

NIEDERGELASSENE - OESTERREICH - PERSONEN MIT EINZEL-
BEMILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEHEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	MOHNGEMEINDE PLAN- KEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEN- LENB- ERG	TOTAL
	MAEN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	278	368	169	54	49	21	135	6	83	83	11	23	12	646
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 8.3	1 .2
03 GARTENBAU	1 .4	2 .5	1 .6	1 1.9	-	-	1 .7	-	-	-	-	-	-	3 .5
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	10 3.6	4 1.1	1 .6	-	-	-	6 4.4	-	5 6.0	-	-	2 8.7	-	14 2.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	6 1.6	3 1.8	-	-	-	1 .7	-	1 1.2	1 1.2	-	-	-	6 .9
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	14 5.0	1 .3	6 3.6	1 1.9	1 2.0	1 4.8	2 1.5	-	1 1.2	3 3.6	-	-	-	15 2.3
28 GRAPH. GEMERBE	1 .4	1 .3	1 .6	-	-	-	1 .7	-	-	-	-	-	-	2 .3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 1.8	10 2.7	3 1.8	1 1.9	-	-	6 4.4	-	1 1.2	3 3.6	-	1 4.3	-	15 2.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 1.1	-	1 .6	-	-	-	1 .7	-	-	-	1 9.1	-	-	3 .5
34 METALL- INDUSTRIE	61 21.9	31 8.4	17 10.1	9 16.7	11 22.4	-	21 15.6	-	16 19.3	12 14.5	2 18.2	4 17.4	-	92 14.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 .7	6 1.6	1 .6	1 1.9	3 6.1	-	1 .7	1 16.7	-	1 1.2	-	-	-	8 1.2
40 BAUEW.	21 7.6	3 .8	5 3.0	2 3.7	4 8.2	-	6 4.4	-	3 3.6	2 2.4	1 9.1	4 4.3	-	24 3.7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	3 1.1	3 .8	2 1.2	-	-	-	-	-	2 2.4	1 1.2	-	1 4.3	-	6 .9
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 .7	11 3.0	4 2.4	-	-	1 4.8	4 3.0	-	3 3.6	1 1.2	-	-	-	13 2.0
63 BANKEN	4 1.4	10 2.7	3 1.8	3 5.6	1 2.0	1 4.8	3 2.2	-	3 3.6	-	-	-	-	14 2.2
64 VER- SICHERUNGEN	-	1 .3	1 .6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	16 5.8	44 12.0	18 10.7	11 20.4	4 8.2	1 4.8	10 7.4	-	4 4.8	8 9.6	2 18.2	2 8.7	-	60 9.3
70 VERKEHR	3 1.1	1 .3	1 .6	1 1.9	-	-	1 .7	-	-	1 1.2	-	-	-	4 .6
80 GAST- GEMERBE	8 2.9	8 2.2	9 5.3	-	2 4.1	-	3 2.2	-	1 1.2	1 1.2	-	-	-	16 2.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	1 .4	15 4.1	7 4.1	-	-	1 4.8	2 1.5	-	2 2.4	4 4.8	-	-	-	16 2.5
86 GESUND- HEITSWESEN	2 .7	17 4.6	6 3.6	2 3.7	2 4.1	1 4.8	2 1.5	-	4 4.8	1 1.2	-	-	1 8.3	19 2.9
87 UNTER- RICHT	5 1.8	5 1.4	2 1.2	1 1.9	2 4.1	-	4 3.0	-	-	-	-	1 4.3	-	10 1.5
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 .7	22 6.0	11 6.5	1 1.9	-	-	3 2.2	-	4 4.8	2 2.4	2 18.2	-	1 8.3	24 3.7
92 UEBRIGE	4 1.4	13 3.5	2 1.2	1 1.9	1 2.0	-	4 3.0	-	3 3.6	2 2.4	1 9.1	-	3 25.0	17 2.6
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	9 3.2	45 12.2	20 11.8	1 1.9	1 2.0	3 14.3	16 11.9	1 16.7	6 7.2	3 3.6	-	1 4.3	2 16.7	54 8.4
95 SCHUELER STUDENTEN	5 1.8	6 1.6	2 1.2	1 1.9	2 4.1	-	3 2.2	-	3 3.6	-	-	-	-	11 1.7
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	48 17.3	67 18.2	21 12.4	7 13.0	10 20.4	8 38.1	19 14.1	3 50.0	15 18.1	25 30.1	-	5 21.7	2 16.7	115 17.8
IN CH TAETIG	47 16.9	36 9.8	21 12.4	10 18.5	5 10.2	4 19.0	15 11.1	1 16.7	6 7.2	12 14.5	2 18.2	5 21.7	2 16.7	83 12.8

NIEDERGELASSENE - DEUTSCHLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCHEN					
F RESPONDENT	172	238	126	52	43	9	96	1	26	31	5	3	18	410
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2 1.2	1 .4	1 .8	-	1 2.3	-	1 1.0	-	-	-	-	-	-	3 .7
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	2 1.2	5 2.1	-	-	1 2.3	-	4 4.2	-	1 3.8	-	-	1 33.3	-	7 1.7
24 TEXTIL-INDUSTRIE	2 1.2	2 .8	-	1 1.9	2 4.7	-	-	-	1 3.2	-	-	-	-	4 1.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	3 1.7	1 .4	-	-	-	-	1 1.0	1 100.0	1 3.8	1 3.2	-	-	-	4 1.0
28 GRAPH. GEMERBE	4 2.3	-	1 .8	1 1.9	-	-	1 1.0	-	1 3.8	-	-	-	-	4 1.0
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 1.7	2 .8	5 4.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 1.2
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	34 19.8	9 3.8	6 4.8	5 9.6	6 14.0	2 22.2	13 13.5	-	3 11.5	6 19.4	2 40.0	-	-	43 10.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 .6	2 .8	1 .8	1 1.9	-	-	-	-	-	-	1 20.0	-	-	3 .7
40 BAUSEN.	10 5.8	1 .4	-	2 3.8	2 4.7	-	3 3.1	-	2 7.7	1 3.2	1 20.0	-	-	11 2.7
50 ELEKTR. MASSSERV.	2 1.2	-	-	-	1 2.3	-	1 1.0	-	-	-	-	-	-	2 .5
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 1.2	4 1.7	3 2.4	-	1 2.3	-	2 2.1	-	-	-	-	-	-	6 1.5
63 BANKEN	10 5.8	9 3.8	7 5.6	3 5.8	2 4.7	1 11.1	1 1.0	-	1 3.8	3 9.7	1 20.0	-	-	19 4.6
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	8 4.7	29 12.2	18 14.3	5 9.6	1 2.3	1 11.1	9 9.4	-	1 3.8	2 6.5	-	-	-	37 9.0
70 VERKEHR	2 1.2	1 .4	2 1.6	-	-	-	-	-	1 3.8	-	-	-	-	3 .7
80 GASTGEMERBE	4 2.3	1 .4	2 1.6	-	-	-	2 2.1	-	-	1 3.2	-	-	-	5 1.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	2 1.2	3 1.3	3 2.4	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	1 33.3	-	5 1.2
86 GESUNDHEITSWESEN	1 .6	8 3.4	3 2.4	2 3.8	1 2.3	-	2 2.1	-	-	1 3.2	-	-	-	9 2.2
87 UNTER- RICHT	3 1.7	3 1.3	3 2.4	-	-	-	3 3.1	-	-	-	-	-	-	6 1.5
90 KUNST SPORT	2 1.2	1 .4	1 .8	-	1 2.3	-	-	-	1 3.8	-	-	-	-	3 .7
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 .6	15 6.3	5 4.0	1 1.9	1 2.3	-	5 5.2	-	1 3.8	2 6.5	-	-	1 5.6	16 3.9
92 UEBRIGE	3 1.7	21 8.8	2 1.6	3 5.8	2 4.7	-	7 7.3	-	-	1 3.2	-	-	9 50.8	24 5.9
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	11 6.4	58 24.4	34 27.0	5 9.6	8 18.6	1 11.1	16 16.7	-	4 15.4	1 3.2	-	-	-	69 16.8
95 SCHUELER STUDENTEN	9 5.2	11 4.6	2 1.6	3 5.8	2 4.7	1 11.1	6 6.3	-	-	2 6.5	-	1 33.3	3 16.7	20 4.9
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	10 5.8	20 8.4	8 6.3	6 11.5	3 7.0	1 11.1	5 5.2	-	3 11.5	2 6.5	-	-	2 11.1	30 7.3
IN CH TAETIG	41 23.8	31 13.0	19 15.1	14 26.9	8 18.6	2 22.2	13 13.5	-	6 23.1	7 22.6	-	-	3 16.7	72 17.6

NIEDERGEGLASSENE - ITALIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BENÜLLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE-SEN	BALZ-ERS	TRIE-SEN-BERG	SCHA-AN	WOHNGEMEINDE-PLAN-KEN	ESCH-EN	MAUR-EN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHEN-LENS-ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	103	60	36	25	28	2	29	3	14	14	8	4	-	163
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 1.0	-	-	-	1 3.6	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .6
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 1.0	-	1 2.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .6
03 GARTENBAU	1 1.0	-	1 2.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .6
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	1 1.0	1 1.7	-	-	-	-	1 3.4	-	-	1 7.1	-	-	-	2 1.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 1.0	2 3.3	2 5.6	-	1 3.6	-	-	-	-	-	-	-	-	3 1.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 1.9	-	1 2.8	1 4.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.2
28 GRAPH. GEWERBE	1 1.0	-	1 2.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 1.0	4 6.7	1 2.8	-	-	-	4 13.8	-	-	-	-	-	-	5 3.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	34 33.0	6 10.0	4 11.1	10 40.0	5 17.9	-	6 20.7	2 66.7	7 50.0	2 14.3	3 37.5	1 25.0	-	40 24.5
36 ETNARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 1.9	-	1 2.8	1 4.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.2
40 BAUGEM.	16 15.5	2 3.3	6 16.7	3 12.0	3 10.7	-	2 6.9	-	-	2 14.3	2 25.0	-	-	18 11.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 1.9	2 3.3	1 2.8	1 4.0	-	-	2 6.9	-	-	-	-	-	-	4 2.5
63 BANKEN	1 1.0	1 1.7	2 5.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.2
64 VER- SICHERUNGEN	-	1 1.7	-	1 4.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .6
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3 2.9	5 8.3	-	2 8.0	2 7.1	-	1 3.4	1 33.3	-	1 7.1	-	1 25.0	-	8 4.9
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	2 1.9	-	1 2.8	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	2 1.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	1 1.7	-	-	-	-	-	-	-	1 7.1	-	-	-	1 .6
86 GESUND- HEITSWESEN	3 2.9	-	-	-	-	-	3 10.3	-	-	-	-	-	-	3 1.8
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	1 1.7	-	-	-	-	-	-	-	1 7.1	-	-	-	1 .6
92 UEBRIGE	4 3.9	1 1.7	-	2 8.0	-	-	-	-	1 7.1	2 14.3	-	-	-	5 3.1
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 1.0	2 3.3	2 5.6	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	3 1.8
95 SCHUELER STUDENTEN	1 1.0	-	-	-	-	-	1 3.4	-	-	-	-	-	-	1 .6
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	16 15.5	21 35.0	10 27.8	1 4.0	11 39.3	-	5 17.2	-	4 28.6	3 21.4	2 25.0	1 25.0	-	37 22.7
IN CH TAETIG	9 8.7	10 16.7	2 5.6	3 12.0	5 17.9	-	4 13.8	-	2 14.3	1 7.1	1 12.5	1 25.0	-	19 11.7

NIEDERGELASSENE - SPANIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEMILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT								WOHNGEMEINDE								
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL			
F RESPONDENT	11	20	8	6	1	1	13	-	-	1	1	-	-	31			
ERWERBSZWEIG																	
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
20 INDUSTRIE, HANDWERK																	
21 NAHRM. HERSTELLUNG	2 18.2	10 50.0	-	2 33.3	-	-	10 76.9	-	-	-	-	-	-	12 38.7			
24 TEXTIL- INDUSTRIE	3 27.3	2 10.0	4 50.0	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 16.1			
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 18.2	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	1 100.0	-	-	2 6.5			
28 GRAPH. GEMERBE	-	1 5.0	-	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	1 3.2			
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
34 METALL- INDUSTRIE	2 18.2	-	-	2 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 6.5			
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
37 ANDERE	-	1 5.0	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2			
40 BAUGEM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG																	
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	1 5.0	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2			
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
80 GAST- GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN																	
85 ALLGEM. ♦ OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
86 GESUND- HEITSWESEN	1 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	1 3.2			
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
92 UEBRIGE	-	3 15.0	2 25.0	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	3 9.7			
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	1 5.0	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2			
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
99 HAUSFRAU KINDER	1 9.1	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2			
IN CH TAETIG	-	1 5.0	-	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	1 3.2			

NIEDERGELASSENE - GRIECHENLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BENÜLLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEHEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	MOHNGEMEINDEPLANEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHENLEBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH												
F RESPONDENT	8	8	2	-	-	-	13	-	1	-	-	-	-	16
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	4 50.0	-	-	-	-	4 30.8	-	-	-	-	-	-	4 25.0
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPN. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	2 25.0	-	-	-	-	-	2 15.4	-	-	-	-	-	-	2 12.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	1 12.5	-	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	1 6.3
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 12.5	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 6.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 12.5	1 12.5	-	-	-	-	2 15.4	-	-	-	-	-	-	2 12.5
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	4 50.0	2 25.0	1 50.0	-	-	-	4 30.8	-	1 100.0	-	-	-	-	6 37.5
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE - JUGOSLAVIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE-SEN	BALZ-ERS	TRIE-SEN BERG	SCHA-AN	WOHNUNGSGEMEINDE PLAN-KEN	ESCH-EN	MAUR-EN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHEN-LENG-ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	18	28	11	7	4	4	6	-	8	1	1	2	2	46
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 5.6	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	1 2.2
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 16.7	4 14.3	1 9.1	-	-	-	3 50.0	-	3 37.5	-	-	-	-	7 15.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 5.6	2 7.1	2 18.2	1 14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 6.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 5.6	1 3.6	1 9.1	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	2 4.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	5 27.8	6 21.4	2 18.2	3 42.9	-	1 25.0	1 16.7	-	2 25.0	1 100.0	-	1 50.0	-	11 23.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 5.6	-	-	-	-	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	1 2.2
40 BAUGEN.	2 11.1	1 3.6	1 9.1	1 14.3	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	3 6.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	3 10.7	1 9.1	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	1 50.0	-	3 6.5
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEMERBE	-	4 14.3	3 27.3	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	4 8.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	1 3.6	-	1 14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.2
92 UEBRIGE	-	1 3.6	-	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	1 5.6	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.2
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	3 16.7	4 14.3	-	-	-	3 75.0	-	-	2 25.0	-	-	-	2 100.0	7 15.2
IN CH TAETIG	-	1 3.6	-	1 14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.2

NIEDERGELASSENE - TÜRKEI - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE.

	GESCHLECHT													
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGSGEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEN- LENG- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	27	22	8	6	1	1	13	-	7	2	7	4	-	49
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRH. HERSTELLUNG	5 18.5	8 36.4	1 12.5	1 16.7	-	-	6 46.2	-	-	1 50.0	1 14.3	3 75.0	-	13 26.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	3 11.1	1 4.5	-	1 16.7	-	-	2 15.4	-	-	-	1 14.3	-	-	4 8.2
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 3.7	1 4.5	-	-	-	1 100.0	-	-	1 14.3	-	-	-	-	2 4.1
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	5 22.7	-	-	-	-	5 38.5	-	-	-	-	-	-	5 10.2
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	8 29.6	2 9.1	1 12.5	1 16.7	1 100.0	-	-	-	4 57.1	1 50.0	2 28.6	-	-	10 20.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 7.4	-	-	-	-	-	-	-	1 14.3	-	-	1 25.0	-	2 4.1
40 BAUSEN.	1 3.7	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 3.7	-	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.0
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	3 11.1	-	2 25.0	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 6.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	1 4.5	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.0
92 UEBRIGE	-	1 4.5	-	-	-	-	-	-	1 14.3	-	-	-	-	1 2.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	1 4.5	-	-	-	-	-	-	-	-	1 14.3	-	-	1 2.0
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	3 11.1	2 9.1	3 37.5	-	-	-	-	-	-	-	2 28.6	-	-	5 10.2
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELEGENE - ANDERE STAATSANGEHÖRIGE - PERSONEN MIT EINZEL-BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHENLERS	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	44	50	19	14	13	5	23	2	6	7	4	1	-	94
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NÄHRM. HERSTELLUNG	-	1 2.0	-	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	1 1.1
24 TEXTIL-INDUSTRIE	1 2.3	1 2.0	-	-	1 7.7	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	2 2.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 4.5	2 4.0	-	-	-	-	4 17.4	-	-	-	-	-	-	4 4.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	8 18.2	4 8.0	2 10.5	2 14.3	5 38.5	-	2 8.7	-	-	-	1 25.0	-	-	12 12.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEN.	1 2.3	2 4.0	1 5.3	-	-	-	2 8.7	-	-	-	-	-	-	3 3.2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	1 2.0	-	1 7.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
63 BANKEN	1 2.3	-	-	1 7.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3 6.8	3 6.0	4 21.1	1 7.1	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	6 6.4
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST-GEMERBE	-	1 2.0	-	-	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	1 2.3	-	-	-	-	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	1 1.1
87 UNTER-RICT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	1 2.0	-	-	-	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	1 1.1
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	4 9.1	14 28.0	3 15.8	3 21.4	2 15.4	1 20.0	3 13.0	1 50.0	3 50.0	1 14.3	-	1 100.0	-	18 19.1
95 SCHUELER STUDENTEN	1 2.3	-	-	-	-	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	1 1.1
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	15 34.1	17 34.0	5 26.3	4 28.6	5 38.5	3 60.0	6 26.1	-	-	6 85.7	3 75.0	-	-	32 34.0
IN CH TAETIG	7 15.9	3 6.0	4 21.1	2 14.3	-	-	2 8.7	1 50.0	1 16.7	-	-	-	-	10 10.6

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRÄGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

	FAM.- BEM	TRÄG.F.BEW. MÄNN LICH	WEIB LICH	ERWERBSSTÄET. MÄNN LICH	WEIB LICH	N.ERM.TÄETIG MÄNN LICH	WEIB LICH	KIND MÄNN LICH	UNT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	300	177	123	473	118	31	194	156	165	1122
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	4 1.3	4 2.3	-	4 .8	-	-	4 2.1	2 1.3	4 2.4	14 1.2
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .7	2 1.1	-	2 .4	-	-	2 1.0	1 .6	2 1.2	7 .6
03 GARTENBAU	2 .7	2 1.1	-	8 1.7	-	-	2 1.0	-	1 .6	11 1.0
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NÄHRMITTEL- HERSTELLUNG	23 7.7	16 9.0	7 5.7	28 5.9	7 5.9	-	16 8.2	12 7.7	17 10.3	89 7.1
24 TEXTILINDUSTRIE	20 6.7	1 .6	19 15.4	7 1.5	19 16.1	-	1 .5	12 7.7	9 5.5	48 4.3
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	2 .7	2 1.1	-	13 2.7	-	-	2 1.0	1 .6	2 1.2	18 1.6
28 GRAPHISCHES GEWERBE	1 .3	-	1 .8	1 .2	1 .8	-	-	2 1.3	1 .6	5 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	21 7.0	5 2.8	16 13.0	10 2.1	16 13.6	-	4 2.1	8 5.1	10 6.1	48 4.3
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	54 18.0	42 23.7	12 9.8	130 27.5	12 10.2	-	41 21.1	28 17.9	31 18.8	242 21.6
36 EINARBEITUNGS- KRÄFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	6 2.0	3 1.7	3 2.4	5 1.1	3 2.5	-	3 1.5	3 1.9	-	14 1.2
40 BAUGEWERBE	22 7.3	21 11.9	1 .8	57 12.1	1 .8	-	21 10.8	14 9.0	22 13.3	115 10.2
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	2 .7	1 .6	1 .8	4 .8	1 .8	-	1 .5	2 1.3	3 1.8	11 1.0
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	6 2.0	4 2.3	2 1.6	13 2.7	2 1.7	-	4 2.1	4 2.6	5 3.0	28 2.5
63 BANKEN	6 2.0	4 2.3	2 1.6	9 1.9	2 1.7	-	4 2.1	1 .6	3 1.8	19 1.7
64 VERSICHERUNGEN	1 .3	1 .6	-	2 .4	-	-	1 .5	-	-	3 .3
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	29 9.7	22 12.4	7 5.7	50 10.6	7 5.9	-	21 10.8	17 10.9	18 10.9	113 10.1
70 VERKEHR	3 1.0	3 1.7	-	10 2.1	-	-	3 1.5	3 1.9	-	16 1.4
80 GASTGEWERBE	17 5.7	5 2.8	12 9.8	23 4.9	12 10.2	-	5 2.6	12 7.7	18 6.1	62 5.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	4 1.3	2 1.1	2 1.6	3 .6	2 1.7	-	2 1.0	3 1.9	2 1.2	12 1.1
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	13 4.3	3 1.7	10 8.1	11 2.3	10 8.5	-	3 1.5	11 7.1	3 1.8	38 3.4
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	9 3.0	6 3.4	3 2.4	15 3.2	3 2.5	-	6 3.1	1 .6	8 4.8	33 2.9
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	1 .3	-	1 .8	4 .8	1 .8	-	1 .5	-	-	5 .4
91 HAUSHIRTSCHAFT	13 4.3	2 1.1	11 8.9	4 .8	11 9.3	-	13 6.7	6 3.8	7 4.2	30 2.7
92 UEBRIGE	5 1.7	2 1.1	3 2.4	9 1.9	3 2.5	-	5 2.6	3 1.9	-	17 1.5
94 RENTNER, PENSIONIERTE	15 5.0	15 8.5	-	-	-	31 100.0	15 7.7	-	-	46 4.1
95 SCHÜLER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	5 1.7	-	5 4.1	-	-	-	5 2.6	4 2.6	4 2.4	13 1.2
IN DER SCHWEIZ TÄTIG	14 4.7	9 5.1	5 4.1	51 10.8	5 4.2	-	9 4.6	6 3.8	3 1.8	74 6.6

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRÄGERS DER BEILLIGUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT		JUGO- SLAW- IEN	TUER- KEI	ANDE- RE	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH					SPAN- IEN	GRIE- CHEN LAND				
F RESPONDENT	660	462	490	183	87	160	32	14	55	10	91	1122
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	6 .9	8 1.7	14 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	14 1.2
02 FORSTWIRTSCHAFT	3 .5	4 .9	4 .8	-	-	3 1.9	-	-	-	-	-	7 .6
03 GARTENBAU	8 1.2	3 .6	6 1.2	2 1.1	-	1 .6	-	-	2 3.6	-	-	11 1.0
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	40 6.1	40 8.7	39 8.0	6 3.3	8 9.2	7 4.4	7 21.9	7 50.0	6 10.9	-	-	80 7.1
24 TEXTILINDUSTRIE	19 2.9	29 6.3	7 1.4	1 .5	-	12 7.5	12 37.5	-	6 10.9	5 50.0	5 5.5	48 4.3
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	14 2.1	4 .9	10 2.0	3 1.6	-	2 1.3	1 3.1	1 7.1	-	-	1 1.1	18 1.6
28 GRAPHISCHES GEMERBE	3 .5	2 .4	4 .8	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	5 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	18 2.7	30 6.5	7 1.4	8 4.4	5 5.7	12 7.5	-	4 28.6	1 1.8	-	11 12.1	48 4.3
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	158 23.9	84 18.2	113 23.1	27 14.8	22 25.3	12 13.8	5 15.6	2 14.3	26 47.3	2 20.0	23 25.3	242 21.6
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	8 1.2	6 1.3	-	5 2.7	-	9 5.6	-	-	-	-	-	14 1.2
40 BAUGEMERBE	71 10.8	44 9.5	32 6.5	8 4.4	-	71 44.4	2 6.3	-	1 1.8	-	1 1.1	115 10.2
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	6 .9	5 1.1	6 1.2	1 .5	-	4 2.5	-	-	-	-	-	11 1.0
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	17 2.6	11 2.4	16 3.3	4 2.2	2 2.3	-	-	-	1 1.8	-	5 5.5	28 2.5
63 BANKEN	10 1.5	9 1.9	7 1.4	4 2.2	7 8.0	1 .6	-	-	-	-	-	19 1.7
64 VERSICHERUNGEN	2 .3	1 .2	1 .2	2 1.1	-	-	-	-	-	-	-	3 .3
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	67 10.2	46 10.0	47 9.6	31 16.9	13 14.9	1 .6	-	-	-	2 20.0	19 20.9	113 10.1
70 VERKEHR	13 2.0	3 .6	4 .8	5 2.7	1 1.1	-	1 3.1	-	5 9.1	-	-	16 1.4
80 GASTGEWERBE	35 5.3	27 5.8	30 6.1	14 7.7	5 5.7	7 4.4	1 3.1	-	4 7.3	-	1 1.1	62 5.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	6 .9	6 1.3	2 .4	7 3.8	-	3 1.9	-	-	-	-	-	12 1.1
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENGESEN	22 3.3	16 3.5	10 2.0	14 7.7	2 2.3	-	-	-	-	-	12 13.2	38 3.4
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	16 2.4	17 3.7	19 3.9	5 2.7	8 9.2	-	-	-	-	-	1 1.1	33 2.9
90 KUNST UND UNTERTHALTUNG	4 .6	1 .2	2 .4	1 .5	1 1.1	-	-	-	-	-	1 1.1	5 .4
91 HAUSWIRTSCHAFT	10 1.5	20 4.3	12 2.4	11 6.0	2 2.3	-	2 6.3	-	2 3.6	-	1 1.1	30 2.7
92 UEBRIGE	12 1.8	5 1.1	1 .2	11 6.0	2 2.3	2 1.3	-	-	1 1.8	-	-	17 1.5
94 RENTNER, PENSIONIERTE	31 4.7	15 3.2	30 6.1	3 1.6	7 8.0	2 1.3	1 3.1	-	-	-	3 3.3	46 4.1
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	4 .6	9 1.9	-	4 2.2	2 2.3	-	-	-	-	-	7 7.7	13 1.2
IN DER SCHWEIZ TAEITIG	57 8.6	17 3.7	67 13.7	5 2.7	-	1 .6	-	-	-	1 10.0	-	74 6.6

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	HAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	660	462	235	139	147	70	205	6	94	104	44	55	23	1122
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	6 .9	8 1.7	-	-	-	-	3 1.5	-	-	9 0.7	-	2 3.6	-	14 1.2
02 FORST- WIRTSCHAFT	3 .5	4 .9	-	-	-	7 10.0	-	-	-	-	-	-	-	7 .6
03 GARTENBAU	8 1.2	3 .6	-	1 .7	-	2 2.9	1 .5	-	-	3 2.9	-	4 7.3	-	11 1.0
20 INDUSTRIE, HANDELFERW.														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	40 6.1	40 0.7	3 1.3	7 5.0	6 4.1	-	19 9.3	-	9 9.6	6 5.8	12 27.3	9 16.4	9 39.1	80 7.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	19 2.9	29 6.3	18 7.7	4 2.9	19 12.9	-	4 2.0	-	-	2 1.9	-	1 1.6	-	40 4.3
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	14 2.1	4 .9	3 1.3	3 2.2	-	2 2.9	1 .5	-	3 3.2	-	1 2.3	1 1.8	4 17.4	18 1.6
28 GRAB- GEBÄUDE	3 .5	2 .4	1 .4	-	-	4 5.7	-	-	-	-	-	-	-	5 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	18 2.7	30 6.5	6 2.6	-	2 1.4	-	21 10.2	-	5 5.3	5 4.8	9 20.5	-	-	48 4.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	158 23.9	84 18.2	49 20.9	27 19.4	35 23.8	11 15.7	43 21.0	-	29 30.9	30 28.8	5 11.4	9 16.4	4 17.4	242 21.6
36 EINARBEIT KRAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	8 1.2	6 1.3	-	3 2.2	8 5.4	-	1 .5	-	-	-	2 4.5	-	-	14 1.2
40 BAUGEW.	71 10.8	44 9.5	16 6.8	16 11.5	41 27.9	6 8.6	15 7.3	-	9 9.6	8 7.7	2 4.5	2 3.6	-	115 10.2
50 ELEKTR. HAUSVERS.	6 .9	5 1.1	4 1.7	-	1 .7	-	4 2.0	-	1 1.1	1 1.0	-	-	-	11 1.0
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	17 2.6	11 2.4	8 3.4	5 3.6	-	-	5 2.4	-	2 2.1	7 6.7	-	1 1.8	-	28 2.5
63 BANKEN	10 1.5	9 1.9	9 3.8	2 1.4	-	-	3 1.5	-	-	4 3.8	-	1 1.8	-	19 1.7
64 VER- SICHERUNGEN	2 .3	1 .2	1 .4	-	-	2 2.9	-	-	-	-	-	-	-	3 .3
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	67 10.2	46 10.0	38 16.2	29 20.9	4 2.7	7 10.0	18 8.8	4 66.7	2 2.1	4 3.8	-	2 3.6	5 21.7	113 10.1
70 VERKEHR	13 2.0	3 .6	1 .4	-	3 2.0	-	7 3.4	-	3 3.2	-	-	2 3.6	-	16 1.4
80 GAST- GEBÄUDE	35 5.3	27 5.8	11 4.7	8 5.8	4 2.7	15 21.4	4 2.0	-	10 10.6	1 1.0	5 11.4	4 7.3	-	62 5.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OFF. VERH.	6 .9	6 1.3	1 .4	-	-	-	7 3.4	-	3 3.2	-	-	-	1 4.3	12 1.1
86 GESUND- HEITSWESEN	22 3.3	16 3.5	12 5.1	4 2.9	5 3.4	-	7 3.4	-	4 4.3	2 1.9	-	4 7.3	-	38 3.6
87 UNTER- RICHT	16 2.4	17 3.7	6 2.6	6 4.3	-	4 5.7	2 2.0	-	2 2.1	11 10.6	-	-	-	33 2.9
90 KUNST SPORT	4 .6	1 .2	3 1.3	1 .7	-	-	1 .5	-	-	-	-	-	-	5 .4
91 HAUS- WIRTSCHAFT	10 1.5	20 4.3	5 2.1	2 1.4	3 2.0	-	14 6.8	-	4 4.3	-	2 4.5	-	-	30 2.7
92 ÜBRIGE	12 1.8	5 1.1	9 3.8	1 .7	4 2.7	-	-	1 16.7	1 1.1	-	1 2.3	-	-	17 1.5
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	47 4.1	15 3.2	16 6.8	6 4.3	3 2.0	7 10.0	4 2.0	-	2 2.1	3 2.9	3 6.8	2 3.6	-	46 4.1
95 SCHÜLER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	4 .6	9 1.9	2 .9	-	2 1.4	-	2 1.0	-	-	2 1.9	-	5 9.1	-	13 1.2
IN CH. TÄTIG	57 8.6	17 3.7	13 5.5	14 10.1	7 4.8	3 4.3	17 8.3	1 16.7	5 5.3	6 5.8	2 4.5	6 10.9	-	74 6.6

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEMILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER DES TRÄGERS DER BEMILLIGUNG, TOTAL.

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR										49+ FRÜHER	TOTAL
	86	85	84	83	82	81	80-80	70-79	60-69	50-59		
F RESPONDENT	112	135	98	118	85	130	97	343	2	2	-	1122
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	2 1.8	-	-	3 2.5	-	-	-	9 2.6	-	-	-	14 1.2
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	4 3.1	-	3 .9	-	-	-	7 .6
03 GARTENBAU	-	1 .7	3 3.1	3 2.5	-	-	1 1.0	2 .6	-	1 50.0	-	11 1.0
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	4 3.6	7 5.2	3 3.1	5 4.2	1 1.2	9 6.9	9 9.3	42 12.2	-	-	-	60 7.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 .9	7 5.2	9 9.2	-	3 3.5	10 7.7	2 2.1	16 4.7	-	-	-	48 4.3
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 .9	6 4.4	-	2 1.7	-	3 2.3	2 2.1	4 1.2	-	-	-	18 1.6
28 GRAPH. GEMERBE	-	4 3.0	-	-	-	-	-	1 .3	-	-	-	5 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	8 7.1	2 1.5	4 4.1	7 5.9	3 3.5	5 3.8	-	19 5.5	-	-	-	48 4.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	35 31.3	19 14.1	16 16.3	23 19.5	22 25.9	35 26.9	24 24.7	68 19.8	-	-	-	242 21.6
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 .9	5 3.7	2 2.0	1 .8	-	2 1.5	-	3 .9	-	-	-	14 1.2
40 BAUGEN.	7 6.3	7 5.2	11 11.2	10 8.5	7 8.2	12 9.2	11 11.3	49 14.3	-	1 50.0	-	115 10.2
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	1 .7	-	4 3.4	1 1.2	3 2.3	2 2.1	-	-	-	-	11 1.0
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	1 .9	3 2.2	4 4.1	6 5.1	-	-	1 1.0	12 3.5	1 50.0	-	-	28 2.5
63 BANKEN	4 3.6	4 3.0	1 1.0	-	4 4.7	3 2.3	1 1.0	2 .6	-	-	-	19 1.7
64 VER- SICHERUNGEN	1 .9	1 .7	-	-	-	-	-	1 .3	-	-	-	3 .3
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	10 8.9	24 17.8	12 12.2	11 9.3	12 14.1	15 11.5	1 1.0	28 8.2	-	-	-	113 10.1
70 VERKEHR	1 .9	2 1.5	-	2 1.7	1 1.2	2 1.5	1 1.0	7 2.0	-	-	-	16 1.4
80 GAST- GEMERBE	7 6.3	3 2.2	10 10.2	9 7.6	12 14.1	7 5.4	5 5.2	9 2.6	-	-	-	62 5.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM. OEFF. VERM.	-	1 .7	-	-	1 1.2	-	4 4.1	6 1.7	-	-	-	12 1.1
86 GESUND- HEITSMESSEN	2 1.8	5 3.7	1 1.0	5 4.2	2 2.4	4 3.1	5 5.2	14 4.1	-	-	-	38 3.4
87 UNTER- RICHT	3 2.7	6 4.4	5 5.1	9 7.6	3 3.5	2 1.5	5 5.2	-	-	-	-	33 2.9
90 KUNST SPORT	-	1 .7	1 1.0	1 .8	1 1.2	-	1 1.0	-	-	-	-	5 .4
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	2 1.5	3 3.1	2 1.7	4 4.7	1 .8	-	18 5.2	-	-	-	30 2.7
92 UEBRIGE	2 1.8	-	7 7.1	-	2 2.4	-	2 2.1	4 1.2	-	-	-	17 1.5
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	6 5.4	7 5.2	1 1.0	3 2.5	2 2.4	7 5.4	8 8.2	11 3.2	1 50.0	-	-	46 4.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	2 1.8	9 6.7	-	2 1.7	-	-	-	-	-	-	-	13 1.2
IN CH TAETIG	14 12.5	8 5.9	5 5.1	10 8.5	4 4.7	6 4.6	12 12.4	15 4.4	-	-	-	74 6.6

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
FAMILIENBEWILLIGUNGS-TRÄGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRÄG.F.BEW. MÄNN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTÄET. MÄNN LICH	WEIB LICH	N.ERM.TÄETIG MÄNN LICH	WEIB LICH	KIND MÄNN LICH	UNT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	132	95	37	200	37	19	99	69	76	496
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	4 3.0	4 4.2	-	4 2.0	-	-	4 4.0	2 2.9	4 5.7	16 2.9
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .8	1 1.1	-	1 .5	-	-	1 1.0	1 1.4	1 1.4	4 .8
03 GARTENBAU	2 1.5	2 2.1	-	3 1.5	-	-	2 2.0	-	1 1.4	6 1.2
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NÄHRMITTEL- HERSTELLUNG	10 7.6	10 10.5	-	13 6.5	-	-	10 10.1	6 8.7	10 14.3	39 8.0
24 TEXTILINDUSTRIE	3 2.3	1 1.1	2 5.4	1 .5	2 5.4	-	1 1.0	3 4.3	-	7 1.4
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	2 1.5	2 2.1	-	5 2.5	-	-	2 2.0	1 1.4	2 2.9	10 2.0
28 GRAPHISCHES GEWERBE	1 .8	-	1 2.7	-	1 2.7	-	-	2 2.9	1 1.4	4 .8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 3.0	-	4 10.8	-	4 10.8	-	-	2 2.9	1 1.4	7 1.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	28 21.2	25 26.3	3 8.1	55 27.5	3 8.1	-	25 25.3	18 26.1	12 17.1	113 23.1
36 EINARBEITUNGS- KRÄFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	6 4.5	6 6.3	-	13 6.5	-	-	6 6.1	5 7.2	8 11.4	32 6.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	1 .8	1 1.1	-	3 1.5	-	-	1 1.0	1 1.4	1 1.4	6 1.2
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	3 2.3	3 3.2	-	7 3.5	-	-	3 3.0	2 2.9	4 5.7	16 3.3
63 BANKEN	3 2.3	1 1.1	2 5.4	3 1.5	2 5.4	-	1 1.0	1 1.4	-	7 1.4
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	1 .5	-	-	-	-	-	1 .2
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	14 10.6	10 10.5	4 10.8	20 10.0	4 10.8	-	10 10.1	8 11.6	5 7.1	47 9.6
70 VERKEHR	1 .8	1 1.1	-	3 1.5	-	-	1 1.0	-	-	4 .8
80 GASTGEWERBE	9 6.8	3 3.2	6 16.2	7 3.5	6 16.2	-	3 3.0	8 11.6	6 8.6	30 6.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND ÖFF. VERWALTUNGEN	1 .8	-	1 2.7	1 .5	1 2.7	-	-	-	-	2 .4
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	4 3.0	-	4 10.8	3 1.5	4 10.8	-	-	2 2.9	1 1.4	10 2.0
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	5 3.8	4 4.2	1 2.7	8 4.0	1 2.7	-	4 4.0	-	6 8.6	19 3.9
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	2 1.0	-	-	-	-	-	2 .4
91 HAUSHIRTSCHAFT	5 3.8	1 1.1	4 10.8	2 1.0	4 10.8	-	5 5.1	1 1.4	4 5.7	12 2.4
92 ÜBRIGE	-	-	-	1 .5	-	-	-	-	-	1 .2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	11 8.3	11 11.6	-	-	-	19 100.0	11 11.1	-	-	30 6.1
95 SCHÜLER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, ÜBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TÄTIG	14 10.6	9 9.5	5 13.5	44 22.0	5 13.5	-	9 9.1	6 8.7	3 4.3	67 13.7

AUFENTHALTER - SCHWEIZ - IN DER FAMILIENBEMILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEHEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER BEMILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAN	WOHNGEHEINDE		MAUR-EN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHENLENBERG	TOTAL
	MAENLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	288	202	80	62	56	47	86	2	46	57	20	23	11	490
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	6 2.1	8 4.0	-	-	-	-	3 3.5	-	-	9 15.8	-	2 8.7	-	14 2.9
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .7	2 1.0	-	-	-	4 8.5	-	-	-	-	-	-	-	4 .8
03 GARTENBAU	3 1.0	3 1.5	-	-	-	2 4.3	-	-	-	-	-	4 17.4	-	6 1.2
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRH. HERSTELLUNG	19 6.6	20 9.9	3 3.8	-	6 10.7	-	4 4.7	-	7 15.2	6 10.5	8 40.0	-	5 45.5	39 8.0
24 TEXTIL-INDUSTRIE	4 1.4	3 1.5	1 1.3	-	4 7.1	-	-	-	-	2 3.5	-	-	-	7 1.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	6 2.1	4 2.0	1 1.3	3 4.8	-	1 2.1	-	-	-	-	-	1 4.3	4 36.4	10 2.0
28 GRAPH. GEMERBE	2 .7	2 1.0	-	-	-	4 8.5	-	-	-	-	-	-	-	4 .8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 .7	5 2.5	1 1.3	-	-	-	1 1.2	-	2 4.3	-	3 15.0	-	-	7 1.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	73 25.3	40 19.8	15 18.8	13 21.0	18 32.1	7 14.9	28 32.6	-	13 28.3	13 22.8	-	5 21.7	1 9.1	113 23.1
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEM.	18 6.3	14 6.9	6 7.5	5 8.1	5 8.9	6 12.8	-	-	4 8.7	5 8.8	-	1 4.3	-	32 6.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	4 1.4	2 1.0	-	-	1 1.8	-	4 4.7	-	1 2.2	-	-	-	-	6 1.2
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	9 3.1	7 3.5	3 3.8	4 6.5	-	-	5 5.8	-	-	4 7.0	-	-	-	16 3.3
63 BANKEN	4 1.4	3 1.5	6 7.5	1 1.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 1.4
64 VERSICHERUNGEN	1 .3	-	1 1.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	28 9.7	19 9.4	16 20.0	15 24.2	4 7.1	3 6.4	8 9.3	-	-	1 1.8	-	-	-	47 9.6
70 VERKEHR	3 1.0	1 .5	-	-	2 3.6	-	-	-	2 4.3	-	-	-	-	4 .8
80 GAST-GEMERBE	15 5.2	15 7.4	-	2 3.2	3 5.4	9 19.1	1 1.2	-	7 15.2	-	5 25.0	3 13.0	-	30 6.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. OEFF. VERN.	1 .3	1 .5	1 1.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 9.1	2 .4
86 GESUNDHEITSWESEN	5 1.7	5 2.5	2 2.5	-	1 1.8	-	4 4.7	-	3 6.5	-	-	-	-	10 2.0
87 UNTER-richt	8 2.8	11 5.4	1 1.3	1 1.6	-	4 8.5	3 3.5	-	-	10 17.5	-	-	-	19 3.9
90 KUNST SPORT	2 .7	-	1 1.3	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .4
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 1.0	9 4.5	1 1.3	1 1.6	3 5.4	-	5 5.8	-	2 4.3	-	-	-	-	12 2.4
92 UEBRIGE	1 .3	-	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	1 .2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	19 6.6	11 5.4	11 13.8	4 6.5	2 3.6	4 8.5	3 3.5	-	-	2 3.5	2 10.0	2 8.7	-	30 6.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	50 17.4	17 8.4	10 12.5	12 19.4	7 12.5	3 6.4	17 19.8	1 50.0	5 10.9	5 8.8	2 10.0	5 21.7	-	67 13.7

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEMILLIGUNG - OESTERREICH
FAMILIENBEMILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEMILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEMILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGER DER BEMILLIGUNG.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. BEH. MANN LICH	WEIB LICH	ERWERBSSTAET. MANN LICH	WEIB LICH	N.ERM. TAETIG MANN LICH	WEIB LICH	KIND MANN LICH	UNT. 18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	42	22	20	104	18	2	29	22	15	183
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	2 1.9	-	-	-	-	-	2 1.1
20 INDUSTRIE UND HANDEWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	1 2.4	1 4.5	-	3 2.9	-	-	1 3.4	1 4.5	1 6.7	6 3.3
24 TEXTILINDUSTRIE	1 2.4	-	1 5.0	-	1 5.6	-	-	-	-	1 .5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	3 2.9	-	-	-	-	-	3 1.6
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	1 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 7.1	2 9.1	1 5.0	5 4.8	1 5.6	-	2 6.9	-	-	8 4.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	2 4.8	2 9.1	-	24 23.1	-	-	1 3.4	-	2 13.3	27 14.8
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 4.8	2 9.1	-	3 2.9	-	-	2 6.9	-	-	5 2.7
40 BAUGEWERBE	-	-	-	8 7.7	-	-	-	-	-	8 4.4
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	1 .5
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 2.4	-	1 5.0	2 1.9	1 5.6	-	-	1 4.5	-	4 2.2
63 BANKEN	1 2.4	1 4.5	-	2 1.9	-	-	1 3.4	-	1 6.7	4 2.2
64 VERSICHERUNGEN	1 2.4	1 4.5	-	1 1.0	-	-	1 3.4	-	-	2 1.1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	7 16.7	5 22.7	2 10.0	16 15.4	2 11.1	-	4 13.8	4 18.2	5 33.3	31 16.9
70 VERKEHR	1 2.4	1 4.5	-	4 3.8	-	-	1 3.4	-	-	5 2.7
80 GASTGEWERBE	3 7.1	1 4.5	2 10.0	8 7.7	2 11.1	-	1 3.4	2 9.1	1 6.7	14 7.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	2 4.8	2 9.1	-	2 1.9	-	-	2 6.9	1 4.5	2 13.3	7 3.8
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENGESETZEN	5 11.9	1 4.5	4 20.0	4 3.8	4 22.2	-	1 3.4	5 22.7	-	14 7.7
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	1 2.4	1 4.5	-	4 3.8	-	-	1 3.4	-	-	5 2.7
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	1 .5
91 HAUSHIRTSCHAFT	5 11.9	-	5 25.0	-	5 27.8	-	5 17.2	3 13.6	3 20.0	11 6.0
92 UEBRIGE	3 7.1	1 4.5	2 10.0	5 4.8	2 11.1	-	3 10.3	3 13.6	-	11 6.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	1 2.4	1 4.5	-	-	-	2 100.0	1 3.4	-	-	3 1.6
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	2 4.8	-	2 10.0	-	-	-	2 6.9	2 9.1	-	4 2.2
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	5 4.8	-	-	-	-	-	5 2.7

AUFENTHALTER - OESTERREICH - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT													
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGSGEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEN- LENG- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	128	55	35	26	16	8	25	4	21	24	7	11	6	183
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2 1.6	-	-	1 3.8	-	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	2 1.1
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRH. HERSTELLUNG	4 3.1	2 3.6	-	1 3.8	-	-	1 4.0	-	-	-	4 57.1	-	-	6 3.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	1 1.8	-	-	1 6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	3 2.3	-	-	-	-	1 12.5	1 4.0	-	1 4.8	-	-	-	-	3 1.6
28 GRAPH. GEWERBE	1 .8	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 3.9	3 5.5	-	-	-	-	6 24.0	-	1 4.8	1 4.2	-	-	-	8 4.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	24 18.8	3 5.5	4 11.4	4 15.4	4 25.0	2 25.0	1 4.0	-	2 9.5	6 25.0	-	3 27.3	1 16.7	27 14.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	3 2.3	2 3.6	-	3 11.5	2 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	5 2.7
40 BAUGEM.	8 6.3	-	1 2.9	-	1 6.3	-	1 4.0	-	2 9.5	3 8.3	-	1 9.1	-	8 4.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	1 .5
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	3 2.3	1 1.8	-	-	-	-	-	-	1 4.8	2 8.3	-	1 9.1	-	4 2.2
63 BANKEN	2 1.6	2 3.6	-	-	-	-	3 12.0	-	-	-	-	1 9.1	-	4 2.2
64 VER- SICHERUNGEN	1 .8	1 1.8	-	-	-	2 25.0	-	-	-	-	-	-	-	2 1.1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	20 15.6	11 20.0	5 14.3	9 34.6	-	-	1 4.0	4 100.0	2 9.5	3 12.5	-	2 18.2	5 83.3	31 16.9
70 VERKEHR	4 3.1	1 1.8	1 2.9	-	-	-	1 4.0	-	1 4.8	-	-	2 18.2	-	5 2.7
80 GAST- GEWERBE	10 7.8	4 7.3	-	6 23.1	1 6.3	3 37.5	-	-	2 9.5	1 4.2	-	1 9.1	-	14 7.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	3 2.3	4 7.3	-	-	-	-	4 16.0	-	3 14.3	-	-	-	-	7 3.8
86 GESUND- HEITSWESEN	9 7.0	5 9.1	7 20.0	-	3 18.8	-	1 4.0	-	1 4.8	2 8.3	-	-	-	14 7.7
87 UNTER- RICHT	4 3.1	1 1.8	1 2.9	1 3.8	-	-	-	-	2 9.5	1 4.2	-	-	-	5 2.7
90 KUNST SPORT	1 .8	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .5
91 HAUS- WIRTSCHAFT	3 2.3	8 14.5	4 11.4	-	-	-	5 20.0	-	-	-	2 28.6	-	-	11 6.0
92 UEBRIGE	8 6.3	3 5.5	7 20.0	-	2 12.5	-	-	-	1 4.8	-	1 14.3	-	-	11 6.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	2 1.6	1 1.8	-	-	-	-	-	-	2 9.5	1 4.2	-	-	-	3 1.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	2 1.6	2 3.6	-	-	2 12.5	-	-	-	-	2 8.3	-	-	-	4 2.2
IN CH TAETIG	5 3.9	-	3 8.6	1 3.8	-	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	5 2.7

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGS-TRÄGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRÄG.F.BEW. MÄNNLICH	WEIBLICH	ERWERBSTÄET. MÄNNLICH	WEIBLICH	N.ERW. MÄNNLICH	TÄETIG WEIBLICH	KIND MÄNNLICH	UNT.18 WEIBLICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	28	20	8	34	7	5	22	4	16	67
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NÄHRMITTEL- HERSTELLUNG	3 10.7	3 15.0	-	3 8.8	-	-	3 13.6	-	2 12.5	8 9.2
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 7.1	1 5.0	1 12.5	2 5.9	1 14.3	-	1 4.5	-	1 6.3	5 5.7
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	6 21.4	6 30.0	-	11 32.4	-	-	6 27.3	1 25.0	4 25.0	22 25.3
36 EINARBEITUNGS- KRÄFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 3.6	-	1 12.5	1 2.9	1 14.3	-	-	-	-	2 2.3
63 BANKEN	2 7.1	2 10.0	-	3 8.8	-	-	2 9.1	-	2 12.5	7 8.0
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	3 10.7	3 15.0	-	5 14.7	-	-	3 13.6	2 50.0	3 18.8	13 14.9
70 VERKEHR	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	1 1.1
80 GASTGEMERBE	2 7.1	-	2 25.0	2 5.9	2 28.6	-	-	-	1 6.3	5 5.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND ÖFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	2 5.9	-	-	-	-	-	2 2.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	3 10.7	1 5.0	2 25.0	2 5.9	2 28.6	-	1 4.5	1 25.0	2 12.5	8 9.2
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	1 3.6	-	1 12.5	-	1 14.3	-	1 4.5	-	-	1 1.1
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 3.6	1 5.0	-	1 2.9	-	-	1 4.5	-	-	2 2.3
92 ÜBRIGE	1 3.6	1 5.0	-	1 2.9	-	-	1 4.5	-	-	2 2.3
94 RENTNER, PENSIONIERTE	2 7.1	2 10.0	-	-	-	5 100.0	2 9.1	-	-	7 8.0
95 SCHÜLER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, ÜBRIGE	1 3.6	-	1 12.5	-	-	-	1 4.5	-	1 6.3	2 2.3
IN DER SCHWEIZ TÄTIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - DEUTSCHLAND - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE-SEN	BALZ-ERS	TRIE-SEN BERG	SCHA-AN	WOHN- GEMEINDE	ESCH-EN	HAUR-EN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHL-LEND-ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN						
F RESPONDENT	43	44	34	7	4	9	10	-	9	8	2	3	1	87
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 7.0	5 11.4	-	3 42.9	-	-	-	-	2 22.2	-	-	3 100.0	-	8 9.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAFH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 4.7	3 6.8	-	-	-	-	-	-	-	3 37.5	2 100.0	-	-	5 5.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	12 27.9	10 22.7	13 30.2	-	3 75.0	-	-	-	5 55.6	-	-	-	1 100.0	22 25.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 2.3	1 2.3	1 2.9	-	-	-	-	-	-	1 12.5	-	-	-	2 2.3
63 BANKEN	3 7.0	4 9.1	2 5.9	1 14.3	-	-	-	-	-	4 50.0	-	-	-	7 8.0
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	7 16.3	6 13.6	6 17.6	-	-	3 33.3	4 40.0	-	-	-	-	-	-	13 14.9
70 VERKEHR	1 2.3	-	-	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	1 1.1
80 GAST- GEMERBE	2 4.7	3 6.8	-	-	-	3 33.3	2 20.0	-	-	-	-	-	-	5 5.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	2 4.7	-	1 2.9	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.3
87 UNTER- RICHT	3 7.0	5 11.4	4 11.8	3 42.9	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	8 9.2
90 KUNST SPORT	-	1 2.3	-	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	1 1.1
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 2.3	1 2.3	-	-	-	-	-	-	2 22.2	-	-	-	-	2 2.3
92 UEBRIGE	1 2.3	1 2.3	2 5.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	5 11.6	2 4.5	3 8.8	-	-	3 33.3	1 10.0	-	-	-	-	-	-	7 8.0
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	2 4.5	2 5.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.3
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEG.F.BEW. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N.ERW.TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND MAENN LICH	UNT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	41	22	19	63	19	2	22	28	26	160
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 2.4	1 4.5	-	1 1.6	-	-	1 4.5	-	1 3.8	3 1.9
03 GARTENBAU	-	-	-	1 1.6	-	-	-	-	-	1 .6
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAHRMITTEL- HERSTELLUNG	2 4.9	1 4.5	1 5.3	2 3.2	1 5.3	-	1 4.5	3 10.7	-	7 4.4
24 TEXTILINDUSTRIE	6 14.6	-	6 31.6	-	6 31.6	-	-	4 14.3	2 7.7	12 7.5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	2 3.2	-	-	-	-	-	2 1.3
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 12.2	-	5 26.3	1 1.6	5 26.3	-	-	3 10.7	3 11.5	12 7.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	4 9.8	3 13.6	1 5.3	13 20.6	1 5.3	-	3 13.6	3 10.7	2 7.7	22 13.8
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4 9.8	1 4.5	3 15.8	2 3.2	3 15.8	-	1 4.5	3 10.7	-	9 5.6
40 BAUGEMERBE	16 39.0	15 68.2	1 5.3	32 50.8	1 5.3	-	15 68.2	9 32.1	14 53.8	71 44.4
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	1 2.4	-	1 5.3	-	1 5.3	-	-	1 3.6	2 7.7	4 2.5
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	1 1.6	-	-	-	-	-	1 .6
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	1 1.6	-	-	-	-	-	1 .6
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	1 2.4	1 4.5	-	4 6.3	-	-	1 4.5	-	2 7.7	7 4.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERHALTUNGEN	1 2.4	-	1 5.3	-	1 5.3	-	-	2 7.1	-	3 1.9
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	2 3.2	-	-	-	-	-	2 1.3
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	2 100.0	-	-	-	2 1.3
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	1 1.6	-	-	-	-	-	1 .6

AUFENTHALTER - ITALIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHENLBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	93	67	27	14	63	3	29	-	5	6	5	8	-	160
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 1.1	2 3.0	-	-	-	3 100.0	-	-	-	-	-	-	-	3 1.9
03 GARTENBAU	1 1.1	-	-	-	-	-	1 3.4	-	-	-	-	-	-	1 .6
20 INDUSTRIE, HANDELERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	5 5.4	2 3.0	-	-	-	-	1 3.4	-	-	-	-	6 75.0	-	7 4.4
24 TEXTIL-INDUSTRIE	4 4.3	8 11.9	-	-	9 14.3	-	3 10.3	-	-	-	-	-	-	12 7.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 2.2	-	1 3.7	-	-	-	-	-	1 20.0	-	-	-	-	2 1.3
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 4.3	8 11.9	5 16.5	-	2 3.2	-	5 17.2	-	-	-	-	-	-	12 7.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	16 17.2	6 9.0	1 3.7	3 21.4	9 14.3	-	3 10.3	-	-	5 63.3	-	1 12.5	-	22 13.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	5 5.4	4 6.0	-	-	6 9.5	-	1 3.4	-	-	-	2 40.0	-	-	9 5.6
40 BAUGEW.	41 44.1	30 44.8	8 29.6	11 76.6	34 54.0	-	12 41.4	-	3 60.0	1 16.7	2 40.0	-	-	71 44.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 1.1	3 4.5	4 14.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 2.5
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	1 1.1	-	1 3.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .6
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 1.1	-	1 3.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .6
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	4 4.3	3 4.5	6 22.2	-	-	-	-	-	1 20.0	-	-	-	-	7 4.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	2 2.2	1 1.5	-	-	-	-	3 10.3	-	-	-	-	-	-	3 1.9
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	2 2.2	-	-	-	2 3.2	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	2 2.2	-	-	-	1 1.6	-	-	-	-	-	1 20.0	-	-	2 1.3
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH YAEITG	1 1.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 12.5	-	1 .6

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRÄGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRÄG.F.BEW. MÄNN LICH	WEIB LICH	ERWERBSSTÄET. MÄNN LICH	WEIB LICH	N.ERM.TÄETIG MÄNN LICH	WEIB LICH	KIND MÄNN LICH	UNT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	10	2	8	13	8	1	3	3	5	32
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NÄHRMITTEL- HERSTELLUNG	3 30.0	-	3 37.5	3 23.1	3 37.5	-	-	-	1 20.0	7 21.9
24 TEXTILINDUSTRIE	4 40.0	-	4 50.0	3 23.1	4 50.0	-	-	2 66.7	3 60.0	12 37.5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	1 3.1
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	2 20.0	2 100.0	-	2 15.4	-	-	2 66.7	-	1 20.0	5 15.6
36 EINARBEITUNGS- KRÄFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEMERBE	-	-	-	2 15.4	-	-	-	-	-	2 6.3
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	1 3.1
80 GASTGEMERBE	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	1 3.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF.VERHALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT NISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	1 10.0	-	1 12.5	-	1 12.5	-	1 33.3	1 33.3	-	2 6.3
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	1 3.1
95 SCHÜLER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TÄTIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - SPANIEN - IN DER FAMILIENBEMILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEHEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEMILLIGUNG.

	GESCHLECHT													
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEN- LEB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	17	15	11	3	3	-	12	-	-	-	3	-	-	32
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 17.6	4 26.7	-	-	-	-	7 50.3	-	-	-	-	-	-	7 21.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	5 29.4	7 46.7	8 72.7	2 66.7	2 66.7	-	-	-	-	-	-	-	-	12 37.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 5.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 33.3	-	-	1 3.1
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	2 11.6	3 20.0	3 27.3	-	-	-	-	-	-	-	2 66.7	-	-	5 15.6
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEM.	2 11.6	-	-	-	-	-	2 16.7	-	-	-	-	-	-	2 6.3
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	1 5.9	-	-	-	1 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.1
80 GAST- GEMERBE	1 5.9	-	-	-	-	-	1 6.3	-	-	-	-	-	-	1 3.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 5.9	1 6.7	-	-	-	-	2 16.7	-	-	-	-	-	-	2 6.3
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 5.9	-	-	1 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRÄGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEN	TRÄG.F.BEN. MÄNN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTÄET. MÄNN LICH	WEIB LICH	N.ERW.TÄETIG MÄNN LICH	WEIB LICH	KIND MÄNN LICH	UNT. 18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	4	1	3	6	3	-	1	1	3	16
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	2 50.0	1 100.0	1 33.3	3 50.0	1 33.3	-	1 100.0	1 100.0	1 33.3	7 50.0
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	-	1 7.1
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 50.0	-	2 66.7	-	2 66.7	-	-	-	2 66.7	4 28.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	-	-	-	2 33.3	-	-	-	-	-	2 14.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TÄETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - GRIECHENLAND - IN DER FAMILIENBENÜLLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BENÜLLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE-SEN	BALZ-ERS	TRIE-SEN BERG	SCHA-AN	WOHNGEMEINDE PLAN-KEN	ESCH-EN	MAUR-EN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHEN-LEB-ERG	TOTAL
	MAENN LICH	WEIB LICH												
F RESPONDENT	7	7	-	-	-	-	6	-	4	-	-	-	4	14
ERWERBSZWEIG														
01 LAND-WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST-WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRM. HERSTELLUNG	4 57.1	3 42.9	-	-	-	-	3 50.0	-	-	-	-	-	4 100.0	7 50.0
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 14.3	-	-	-	-	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	1 7.1
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	4 57.1	-	-	-	-	2 33.3	-	2 50.0	-	-	-	-	4 28.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	2 28.6	-	-	-	-	-	1 16.7	-	1 25.0	-	-	-	-	2 14.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST-GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND-HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER-RIEHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS-WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRÄGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRÄG.F.BEW. MÄNNLICH	WEIBLICH	ERWERBSTÄET. MÄNNLICH	WEIBLICH	N.ERM.TÄETIG MÄNNLICH	WEIBLICH	KIND MÄNNLICH	UNT.18 WEIBLICH	TOTAL PERS.
F. RESPONDENT	20	2	18	12	18	-	4	10	13	55
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	16.7 ²	-	-	-	-	-	3.6 ²
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	10.0 ²	-	11.1 ²	8.3 ¹	11.1 ²	-	-	10.0 ¹	15.4 ²	10.9 ⁶
24 TEXTILINDUSTRIE	15.0 ³	-	16.7 ³	-	16.7 ³	-	-	10.0 ¹	15.4 ²	10.9 ⁶
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5.0 ¹	-	5.6 ¹	-	5.6 ¹	-	-	-	-	1.8 ¹
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	45.0 ⁹	50.0 ¹	44.4 ⁸	50.0 ⁶	44.4 ⁸	25.0 ¹	-	20.0 ²	69.2 ⁹	47.3 ²⁶
36 EINARBEITUNGS- KRÄFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEMERBE	-	-	-	8.3 ¹	-	-	-	-	-	1.8 ¹
50 ELEKTR. + MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	8.3 ¹	-	-	-	-	-	1.8 ¹
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	5.0 ¹	50.0 ¹	-	8.3 ¹	-	25.0 ¹	-	30.0 ³	-	9.1 ⁵
80 GASTGEMERBE	10.0 ²	-	11.1 ²	-	11.1 ²	-	-	20.0 ²	-	7.3 ⁴
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	5.0 ¹	-	5.6 ¹	-	5.6 ¹	25.0 ¹	-	10.0 ¹	-	3.6 ²
92 UEBRIGE	5.0 ¹	-	5.6 ¹	-	5.6 ¹	25.0 ¹	-	-	-	1.8 ¹
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TÄETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - JUGOSLAVIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE PLAN-ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHENLEBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH											
F RESPONDENT	22	33	11	13	-	2	15	-	9	4	-	1	55
ERWERBSZWEIG													
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2 9.1	-	-	-	-	-	-	-	2 50.0	-	-	-	2 3.6
20 INDUSTRIE, HANDWERK													
21 NAEHRH. HERSTELLUNG	2 9.1	4 12.1	-	3 23.1	-	-	3 20.0	-	-	-	-	-	6 10.9
24 TEXTIL-INDUSTRIE	1 4.5	5 15.2	4 36.4	2 15.4	-	-	-	-	-	-	-	-	6 10.9
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	1 3.0	-	-	-	-	-	-	1 25.0	-	-	-	1 1.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	8 36.4	18 54.5	2 18.2	7 53.8	-	2 100.0	5 33.3	-	8 88.9	1 25.0	-	1 100.0	26 47.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 SAUGEN.	1 4.5	-	1 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG													
61 HANDEL	1 4.5	-	-	-	-	-	-	-	1 11.1	-	-	-	1 1.8
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	4 18.2	1 3.0	-	-	-	-	5 33.3	-	-	-	-	-	5 9.1
80 GAST-GEMERBE	2 9.1	2 6.1	4 36.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 7.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN													
85 ALLGEM. & OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 4.5	1 3.0	-	-	-	-	2 13.3	-	-	-	-	-	2 3.6
92 UEBRIGE	-	1 3.0	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.8
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N. ERW. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND MAENN LICH	UNT. 18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	2	-	2	6	2	-	-	1	1	10
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	1 50.0	-	1 50.0	2 33.3	1 50.0	-	-	1 100.0	1 100.0	5 50.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	-	-	-	2 33.3	-	-	-	-	-	2 20.0
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1 50.0	-	1 50.0	1 16.7	1 50.0	-	-	-	-	2 20.0
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	-	1 10.0

AUFENTHALTER - TUERKEI - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE-SEN	BALZ-ERS	TRIE-SEN BERG	SCHA-AN	WOHNUNGSGEMEINDE PLAN-KEN	ESCH-EN	MAUR-EN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHEN-LEB-ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	7	3	7	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	10
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	3 42.9	2 66.7	3 42.9	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	1 100.0	-	5 50.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	2 28.6	-	2 28.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 20.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 14.3	1 33.3	2 28.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 20.0
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	1 14.3	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 10.0

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHOERIGE -
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER-F.BEW. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N.ERW. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND UNT. 18 MAENN LICH	WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	21	13	8	35	6	2	14	18	16	91
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	2 9.5	-	2 25.0	1 2.9	2 33.3	-	-	1 5.6	1 6.3	5 5.5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	1 1.1
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 19.0	2 15.4	2 25.0	2 5.7	2 33.3	-	1 7.1	3 16.7	3 18.8	11 12.1
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	3 14.3	3 23.1	-	15 42.9	-	-	3 21.4	4 22.2	1 6.3	23 25.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEMERBE	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	1 1.1
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 4.8	1 7.7	-	2 5.7	-	-	1 7.1	1 5.6	1 6.3	5 5.5
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	4 19.0	4 30.8	-	7 20.0	-	-	4 28.6	3 16.7	5 31.3	19 20.9
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	1 1.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERHALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEMESSEN	4 19.0	2 15.4	2 25.0	2 5.7	2 33.3	-	2 14.3	4 22.2	2 12.5	12 13.2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	1 1.1
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	1 1.1
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	1 1.1
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	1 4.8	1 7.7	-	-	-	2 100.0	1 7.1	-	-	3 3.3
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	2 9.5	-	2 25.0	-	-	-	2 14.3	2 11.1	3 18.8	7 7.7
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - IN DER FAMILIENBENILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BENILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE-SEN	BALZ-ERS	TRIE-SEN BERG	SCHA-AN	WOHNGEMEINDE		MAUR-EN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHEN-LENG-ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	55	36	30	13	5	1	21	-	-	5	7	9	-	91
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 3.6	3 8.3	2 6.7	-	3 60.0	-	-	-	-	-	-	-	-	5 5.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 1.8	-	1 3.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 9.1	6 16.7	-	-	-	-	7 33.3	-	-	-	4 57.1	-	-	11 12.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	19 34.5	4 11.1	9 30.0	-	1 20.0	-	5 23.8	-	-	5 100.0	3 42.9	-	-	23 25.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUSEH.	1 1.8	-	-	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	3 5.5	2 5.6	4 13.3	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 5.5
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	10 18.2	9 25.0	8 26.7	5 38.5	-	1 100.0	5 23.8	-	-	-	-	-	-	19 20.9
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	1 1.8	-	1 3.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	6 10.9	6 16.7	2 6.7	4 30.8	-	-	2 9.5	-	-	-	-	4 44.4	-	12 13.2
87 UNTER- RICHT	1 1.8	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
90 KUNST SPORT	1 1.8	-	1 3.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 1.8	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	2 3.6	1 2.8	2 6.7	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 3.3
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	2 3.6	5 13.9	-	-	-	-	2 9.5	-	-	-	-	5 55.6	-	7 7.7
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. BEM. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N.ERM. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND UNT. 18 MAENN LICH	WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	1567	1099	468	1505	427	148	798	946	859	4650
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	7 .4	7 .6	-	8 .5	-	-	4 .5	6 .6	5 .6	23 .5
02 FORSTWIRTSCHAFT	3 .2	3 .3	-	3 .2	-	-	1 .1	2 .2	4 .5	10 .2
03 GARTENBAU	4 .3	4 .4	-	6 .4	-	-	2 .3	3 .3	3 .3	14 .3
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	65 4.1	37 3.4	28 6.0	73 4.9	28 6.6	-	22 2.8	35 3.7	37 4.3	195 4.2
24 TEXTILINDUSTRIE	35 2.2	5 .5	30 6.4	17 1.1	30 7.0	-	5 .6	11 1.2	22 2.6	85 1.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	52 3.3	50 4.5	2 .4	72 4.8	2 .5	-	29 3.6	49 5.2	43 5.0	195 4.2
28 GRAPHISCHES GEMERBE	13 .8	9 .8	4 .9	12 .8	4 .9	-	4 .5	9 1.0	4 .5	33 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	59 3.8	30 2.7	29 6.2	49 3.3	29 6.8	-	24 3.0	31 3.3	36 4.2	169 3.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	6 .4	3 .3	3 .6	4 .3	3 .7	-	1 .1	6 .6	5 .6	19 .4
34 METALLINDUSTRIE	430 27.4	353 32.1	77 16.5	510 33.9	77 18.0	-	220 27.6	296 31.3	275 32.0	1378 29.6
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	18 1.1	11 1.0	7 1.5	25 1.7	7 1.6	-	8 1.0	13 1.4	9 1.0	62 1.3
40 BAUGEMERBE	94 6.0	89 8.1	5 1.1	137 9.1	5 1.2	-	49 6.1	89 9.4	64 7.5	344 7.4
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	5 .3	4 .4	1 .2	6 .4	1 .2	-	2 .3	3 .3	4 .5	16 .3
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	56 3.6	28 2.5	28 6.0	51 3.4	28 6.6	-	17 2.1	27 2.9	22 2.6	145 3.1
63 BANKEN	39 2.5	22 2.0	17 3.6	29 1.9	17 4.0	-	12 1.5	20 2.1	24 2.8	102 2.2
64 VERSICHERUNGEN	7 .4	6 .5	1 .2	9 .6	1 .2	-	5 .6	2 .2	5 .6	22 .5
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	184 11.7	101 9.2	83 17.7	148 9.8	83 19.4	-	80 10.0	92 9.7	75 8.7	478 10.3
70 VERKEHR	31 2.0	30 2.7	1 .2	46 3.1	1 .2	-	16 2.0	24 2.5	25 2.9	112 2.4
80 GASTGEMERBE	30 1.9	19 1.7	11 2.4	27 1.8	11 2.6	-	13 1.6	13 1.4	17 2.0	81 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	18 1.1	10 .9	8 1.7	14 .9	8 1.9	-	5 .6	12 1.3	15 1.7	54 1.2
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	22 1.4	7 .6	15 3.2	9 .6	15 3.5	-	3 .4	11 1.2	12 1.4	50 1.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	31 2.0	17 1.5	14 3.0	22 1.5	14 3.3	-	7 .9	32 3.4	9 1.0	84 1.8
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	7 .4	5 .5	2 .4	8 .5	2 .5	-	7 .9	3 .3	4 .5	22 .5
91 HAUSHIRTSCHAFT	11 .7	7 .6	4 .9	12 .8	4 .9	-	9 1.1	6 .6	4 .5	31 .7
92 UEBRIGE	39 2.5	12 1.1	27 5.8	21 1.4	27 6.3	-	35 4.4	20 2.1	16 1.9	92 2.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	125 8.0	105 9.6	20 4.3	-	-	146 98.6	122 15.3	27 2.9	15 1.7	310 6.7
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	1 .7	-	-	-	1 .0
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	22 1.4	1 .1	21 4.5	-	-	1 .7	22 2.8	16 1.7	20 2.3	59 1.3
IN DER SCHWEIZ TAETIG	154 9.8	124 11.3	30 6.4	187 12.4	30 7.0	-	74 9.3	88 9.3	85 9.9	464 10.0

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEMILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRÄGERS DER BEMILLIGUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRO	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT SPAN- IEN	GRIE- CHEN LAND	JUGO SLAV- IEN	TÜR- KEI	ANDE- RE	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH										
F RESPONDENT	2599	2051	2405	891	480	472	44	49	68	119	122	4650
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	14 .5	9 .4	14 .6	5 .6	-	4 .8	-	-	-	-	-	23 .5
02 FORSTWIRTSCHAFT	5 .2	5 .2	4 .2	2 .2	-	4 .8	-	-	-	-	-	10 .2
03 GARTENBAU	9 .3	5 .2	7 .3	2 .2	5 1.0	-	-	-	-	-	-	14 .3
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAHRMITTEL- HERSTELLUNG	108 4.2	87 4.2	65 2.7	33 3.7	19 4.0	17 3.6	17 38.6	23 46.9	10 14.7	11 9.2	-	195 4.2
24 TEXTILINDUSTRIE	28 1.1	57 2.8	23 1.0	7 .8	7 1.5	24 5.1	11 25.0	-	8 11.8	4 3.4	1 .8	85 1.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	121 4.7	74 3.6	68 2.8	68 7.6	1 .2	36 7.6	-	2 4.1	-	10 8.4	10 8.2	195 4.2
28 GRAPHISCHES GEMERBE	21 .8	12 .6	12 .5	8 .9	12 2.5	1 .2	-	-	-	-	-	33 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	80 3.1	89 4.3	33 1.4	33 3.7	35 7.3	25 5.3	-	5 10.2	-	20 16.8	18 14.8	169 3.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	10 .4	9 .4	4 .2	5 .6	5 1.0	2 .4	-	3 6.1	-	-	-	19 .4
34 METALLINDUSTRIE	806 31.0	572 27.9	641 26.7	325 36.5	146 30.4	153 32.4	3 6.8	8 16.3	30 44.1	38 31.9	34 27.9	1378 29.6
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	38 1.5	24 1.2	11 .5	9 1.0	9 1.9	15 3.2	1 2.3	-	-	17 14.3	-	62 1.3
40 BAUGEMERBE	226 8.7	118 5.8	155 6.4	58 6.5	23 4.8	100 21.2	3 6.8	-	1 1.5	4 3.4	-	344 7.4
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	9 .3	7 .3	7 .3	6 .7	3 .6	-	-	-	-	-	-	16 .3
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	78 3.0	67 3.3	98 4.1	22 2.5	17 3.5	2 .4	2 4.5	-	1 1.5	-	3 2.5	145 3.1
63 BANKEN	49 1.9	53 2.6	76 3.2	15 1.7	9 1.9	-	-	-	-	-	2 1.6	102 2.2
64 VERSICHERUNGEN	11 .4	11 .5	13 .5	2 .2	5 1.0	2 .4	-	-	-	-	-	22 .5
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	240 9.2	238 11.6	327 13.6	94 10.5	39 8.1	8 1.7	-	2 4.1	1 1.5	1 .8	6 4.9	478 10.3
70 VERKEHR	70 2.7	42 2.0	60 2.5	29 3.3	4 .8	14 3.0	-	-	4 5.9	1 .8	-	112 2.4
80 GASTGEMERBE	40 1.5	41 2.0	45 1.9	15 1.7	9 1.9	2 .4	-	1 2.0	2 2.9	-	7 5.7	81 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	26 1.0	28 1.4	17 .7	7 .8	16 3.3	8 1.7	-	-	-	-	6 4.9	54 1.2
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	20 .8	30 1.5	22 .9	8 .9	12 2.5	-	-	-	4 5.9	-	4 3.3	50 1.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	54 2.1	30 1.5	56 2.3	13 1.5	12 2.5	-	-	-	-	-	3 2.5	84 1.8
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	11 .4	11 .5	14 .6	6 .7	2 .4	-	-	-	-	-	-	22 .5
91 HAUSHIRTSCHAFT	18 .7	13 .6	10 .4	5 .6	6 1.3	10 2.1	-	-	-	-	-	31 .7
92 UEBRIGE	41 1.6	51 2.5	39 1.6	3 .3	9 1.9	20 4.2	7 15.9	3 6.1	1 1.5	10 8.4	-	92 2.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	173 6.7	137 6.7	188 7.8	43 4.8	41 8.5	11 2.3	-	1 2.0	6 8.8	1 .8	19 15.6	310 6.7
95 SCHUELER, STUDENTEN	1 .0	-	-	1 .1	-	-	-	-	-	-	-	1 .9
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	17 .7	42 2.0	40 1.7	15 1.7	3 .6	-	-	1 2.0	-	-	-	59 1.3
IN DER SCHWEIZ TAETIG	275 10.6	189 9.2	356 14.8	52 5.8	31 6.5	14 3.0	-	-	-	2 1.7	9 7.4	464 10.0

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT													
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LEN- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	2599	2051	997	604	545	209	991	32	416	497	126	192	41	4650
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	14 .5	9 .4	-	1 .2	3 .6	4 1.9	11 1.1	-	4 1.0	-	-	-	-	23 .5
02 FORST- WIRTSCHAFT	5 .2	5 .2	-	2 .3	-	-	8 .8	-	-	-	-	-	-	10 .2
03 GARTENBAU	9 .3	5 .2	2 .2	-	1 .2	6 2.9	1 .1	-	-	4 .8	-	-	-	14 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	108 4.2	87 4.2	26 2.6	10 1.7	15 2.8	4 1.9	95 9.6	3 9.4	12 2.9	15 3.0	6 4.8	9 4.7	-	195 4.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	28 1.1	57 2.8	32 3.2	8 1.3	9 1.7	-	16 1.6	-	5 1.2	12 2.4	3 2.4	-	-	85 1.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	121 4.7	74 3.6	13 1.3	20 3.3	20 3.7	9 4.3	40 4.0	-	31 7.5	31 6.2	14 11.1	17 8.9	-	195 4.2
28 GRAPH. GEMERBE	21 .8	12 .6	14 1.4	3 .5	-	-	6 .6	-	3 .7	4 .8	-	-	3 7.3	33 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	80 3.1	89 4.3	39 3.9	14 2.3	4 .7	10 4.8	58 5.9	-	17 4.1	24 4.8	2 1.6	1 .5	-	169 3.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	10 .4	9 .4	-	-	-	-	7 .7	-	10 2.4	2 .4	-	-	-	19 .4
34 METALL- INDUSTRIE	806 31.0	572 27.9	154 15.4	196 32.5	243 44.6	47 22.5	287 29.0	5 15.6	141 33.9	188 37.8	30 23.8	77 40.1	10 24.4	1378 29.6
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	38 1.5	24 1.2	22 2.2	6 1.0	2 .4	4 1.9	10 1.0	-	8 1.9	8 1.6	1 .8	1 .5	-	62 1.3
40 BAUEM.	226 8.7	118 5.8	54 5.4	51 8.4	81 14.9	21 10.0	50 5.0	4 12.5	31 7.5	24 4.8	16 12.7	10 5.2	2 4.9	344 7.4
50 ELEKTR. MASSERVERS.	9 .3	7 .3	3 .3	-	-	2 1.0	3 .3	-	-	1 .2	3 2.4	4 2.1	-	16 .3
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	78 3.0	67 3.3	40 4.0	16 2.6	8 1.5	9 4.3	42 4.2	3 9.4	6 1.4	17 3.4	3 2.4	1 .5	-	145 3.1
63 BANKEN	49 1.9	53 2.6	47 4.7	19 3.1	9 1.7	-	22 2.2	2 6.3	-	2 .4	-	1 .5	-	102 2.2
64 VER- SICHERUNGEN	11 .4	11 .5	4 .4	3 .5	-	5 2.4	3 .3	-	1 .2	2 .4	-	4 2.1	-	22 .5
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	240 9.2	238 11.6	172 17.3	72 11.9	15 2.8	8 3.8	95 9.6	6 18.8	25 6.0	32 6.4	13 10.3	24 12.5	16 39.0	478 10.3
70 VERKEHR	70 2.7	42 2.0	14 1.4	20 3.3	8 1.5	12 5.7	13 1.3	-	14 3.4	20 4.0	8 6.3	3 1.6	-	112 2.4
80 GAST- GEMERBE	40 1.5	41 2.0	29 2.9	15 2.5	1 .2	8 3.8	11 1.1	-	12 2.9	4 .8	1 .8	-	-	81 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	26 1.0	28 1.4	33 3.3	5 .8	-	-	6 .6	-	1 .2	2 .4	7 5.6	-	-	54 1.2
86 GESUND- HEITSWESEN	20 .8	30 1.5	12 1.2	5 .8	-	9 4.3	15 1.5	-	2 .5	3 .6	-	-	4 9.8	50 1.1
87 UNTER- RICHT	54 2.1	30 1.5	25 2.5	10 1.7	11 2.0	11 5.3	6 .6	-	11 2.6	8 1.6	1 .8	1 .5	-	84 1.8
90 KUNST SPORT	11 .4	11 .5	4 .4	4 .7	-	-	8 .8	-	4 1.0	2 .4	-	-	-	22 .5
91 HAUS- WIRTSCHAFT	18 .7	13 .6	24 2.4	-	-	-	3 .3	-	4 1.0	-	-	-	-	31 .7
92 UEBRIGE	41 1.6	51 2.5	17 1.7	28 4.6	16 2.9	-	16 1.6	-	1 .2	7 1.4	-	7 3.6	-	92 2.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	173 6.7	137 6.7	112 11.2	50 8.3	19 3.5	15 7.2	57 5.8	2 6.3	31 7.5	12 2.4	5 4.0	7 3.6	-	310 6.7
95 SCHUELER STUDENTEN	1 .0	-	1 .1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .0
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	17 .7	42 2.0	16 1.6	-	13 2.4	-	16 1.6	-	-	14 2.8	-	-	-	59 1.3
IN CH TAETIG	275 10.6	189 9.2	88 8.8	46 7.6	67 12.3	25 12.0	86 8.7	7 21.9	42 10.1	59 11.9	13 10.3	25 13.0	6 14.6	464 10.0

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR											TOTAL
	86	85	84	83	82	81	80-80	70-79	60-69	50-59	49+ FRÜH- HER	
F RESPONDENT	17	30	27	37	36	128	169	2223	1365	394	224	4650
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	1 2.8	4 3.1	-	12 .5	4 .3	-	2 .9	23 .5
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	1 .0	7 .5	2 .5	-	10 .2
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	5 .2	5 .4	2 .5	2 .9	14 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	2 11.8	-	1 3.7	-	-	3 2.3	13 7.7	100 4.5	66 4.8	6 1.5	4 1.8	195 4.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	1 3.7	-	3 8.3	-	2 1.2	44 2.0	29 2.1	4 1.0	2 .9	85 1.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	1 3.7	-	1 2.8	2 1.6	11 6.5	94 4.2	50 3.7	31 7.9	5 2.2	195 4.2
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	17 .8	8 .6	5 1.3	3 1.3	33 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	3 10.0	4 14.8	3 8.1	5 13.9	8 6.3	10 5.9	80 3.6	43 3.2	11 2.8	2 .9	169 3.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	3 2.3	3 1.8	8 .4	5 .4	-	-	19 .4
34 METALL- INDUSTRIE	-	13 43.3	5 18.5	8 21.6	10 27.8	33 25.8	43 25.4	680 30.6	431 31.6	93 23.6	62 27.7	1378 29.6
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	1 3.3	-	1 2.7	-	1 .8	-	27 1.2	24 1.8	6 1.5	2 .9	62 1.3
40 BAUGEM.	2 11.8	-	1 3.7	1 2.7	-	6 4.7	4 2.4	153 6.9	129 9.5	33 8.4	15 6.7	344 7.4
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	8 .4	8 .6	-	-	16 .3
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	1 5.9	-	2 7.4	2 5.4	-	3 2.3	6 3.6	55 2.5	43 3.2	20 5.1	13 5.8	145 3.1
63 BANKEN	1 5.9	-	-	-	-	4 3.1	10 5.9	42 1.9	24 1.8	14 3.6	7 3.1	102 2.2
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	10 .4	9 .7	1 .3	2 .9	22 .5
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	1 3.3	5 18.5	7 18.9	2 5.6	16 12.5	17 10.1	234 10.5	144 10.5	39 9.9	13 5.8	478 10.3
70 VERKEHR	-	1 3.3	1 3.7	-	2 5.6	4 3.1	3 1.8	66 3.0	25 1.8	9 2.3	1 .4	112 2.4
80 GAST- GEMERBE	-	1 3.3	2 7.4	-	-	1 .8	9 5.3	42 1.9	16 1.2	7 1.8	3 1.3	81 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	2 5.4	-	-	-	32 1.4	10 .7	7 1.8	3 1.3	54 1.2
86 GESUND- HEITSWESEN	1 5.9	-	-	1 2.7	1 2.8	-	2 1.2	30 1.3	6 .4	3 .8	6 2.7	50 1.1
87 UNTER- RICHT	-	1 3.3	-	-	1 2.8	1 .8	5 3.0	59 2.7	14 1.0	1 .3	2 .9	84 1.8
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	4 3.1	-	6 .3	11 .8	1 .3	-	22 .5
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	14 .6	13 1.0	2 .5	2 .9	31 .7
92 UEBRIGE	1 5.9	3 10.0	-	-	2 5.6	2 1.6	-	56 2.5	24 1.8	2 .5	2 .9	92 2.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	5 29.4	-	-	2 5.4	-	10 7.8	11 6.5	70 3.1	88 6.4	68 17.3	56 25.0	310 6.7
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4	1 .0
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	4 11.1	2 1.6	3 1.8	26 1.2	19 1.4	3 .8	2 .9	59 1.3
IN CH TAETIG	4 23.5	6 20.0	4 14.8	10 27.0	4 11.1	21 16.4	17 10.1	252 11.3	110 8.1	24 6.1	12 5.4	464 10.0

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRÄGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEN	TRÄG.F.BEW. MÄNN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTÄET. MÄNN LICH	WEIB LICH	N.ERN.TÄETIG MÄNN LICH	WEIB LICH	KIND UNT.18 MÄNN LICH	WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	824	598	226	753	201	87	447	495	436	2405
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	4 .5	4 .7	-	4 .5	-	-	3 .7	4 .8	3 .7	14 .6
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .1	1 .2	-	1 .1	-	-	1 .2	1 .2	1 .2	4 .2
03 GARTENBAU	2 .2	2 .3	-	3 .4	-	-	1 .2	2 .4	1 .2	7 .3
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NÄHRMITTEL- HERSTELLUNG	19 2.3	17 2.8	2 .9	26 3.5	2 1.0	-	8 1.8	14 2.8	15 3.4	65 2.7
24 TEXTILINDUSTRIE	11 1.3	4 .7	7 3.1	6 .8	7 3.5	-	4 .9	3 .6	3 .7	23 1.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	19 2.3	18 3.0	1 .4	22 2.9	1 .5	-	11 2.5	20 4.0	14 3.2	68 2.8
28 GRAPHISCHES GEBERBE	4 .5	3 .5	1 .4	4 .5	1 .5	-	2 .4	4 .8	1 .2	12 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	10 1.2	7 1.2	3 1.3	10 1.3	3 1.5	-	6 1.3	7 1.4	7 1.6	33 1.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 .1	1 .2	-	2 .3	-	-	-	2 .4	-	4 .2
34 METALLINDUSTRIE	205 24.9	169 28.3	36 15.9	225 29.9	36 17.9	-	109 24.4	141 28.5	130 29.8	641 26.7
36 EINARBEITUNGS- KRÄFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4 .5	3 .5	1 .4	4 .5	1 .5	-	3 .7	1 .2	2 .5	11 .5
40 BAUGEWERBE	46 5.6	43 7.2	3 1.3	58 7.7	3 1.5	-	24 5.4	37 7.5	33 7.6	155 6.4
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	3 .4	2 .3	1 .4	2 .3	1 .5	-	1 .2	2 .4	1 .2	7 .3
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	38 4.6	20 3.3	18 8.0	35 4.6	18 9.0	-	13 2.9	17 3.4	15 3.4	98 4.1
63 BANKEN	28 3.4	17 2.8	11 4.9	23 3.1	11 5.5	-	8 1.8	19 3.8	15 3.4	76 3.2
64 VERSICHERUNGEN	5 .6	4 .7	1 .4	5 .7	1 .5	-	3 .7	1 .2	3 .7	13 .5
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	125 15.2	71 11.9	54 23.9	102 13.5	54 26.9	-	56 12.5	63 12.7	52 11.9	327 13.6
70 VERKEHR	18 2.2	17 2.8	1 .4	25 3.3	1 .5	-	13 2.9	9 1.8	12 2.8	60 2.5
80 GASTGEBERBE	16 1.9	10 1.7	6 2.7	15 2.0	6 3.0	-	7 1.6	9 1.8	8 1.8	45 1.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	6 .7	2 .3	4 1.8	4 .5	4 2.0	-	-	4 .8	5 1.1	17 .7
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	9 1.1	3 .5	6 2.7	3 .4	6 3.0	-	1 .2	4 .8	8 1.8	22 .9
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	20 2.4	11 1.8	9 4.0	15 2.0	9 4.5	-	6 1.3	22 4.4	4 .9	56 2.3
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	4 .5	2 .3	2 .9	5 .7	2 1.0	-	4 .9	3 .6	2 .5	14 .6
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 .4	1 .2	2 .9	3 .4	2 1.0	-	3 .7	2 .4	2 .5	10 .4
92 UEBRIGE	16 1.9	6 1.0	10 4.4	10 1.3	10 5.0	-	14 3.1	9 1.8	6 1.4	39 1.6
94 RENTNER, PENSIONIERTE	78 9.5	66 11.0	12 5.3	-	-	86 98.9	76 17.0	15 3.0	11 2.5	188 7.8
95 SCHÜLER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	14 1.7	1 .2	13 5.8	-	-	1 1.1	14 3.1	10 2.0	15 3.4	40 1.7
IN DER SCHWEIZ TÄTIG	115 14.0	93 15.6	22 9.7	141 18.7	22 10.9	-	56 12.5	70 14.1	67 15.4	356 14.8

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
UND WOHNUNGSGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT MÄNNLICH	WEIBLICH	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNUNGSGEMEINDE PLANIKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEN- LENG- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	1335	1070	513	340	337	126	477	16	189	234	61	89	23	2405
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	8 .6	6 .6	-	-	3 .9	4 3.2	3 .6	-	4 2.1	-	-	-	-	14 .6
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 .1	2 .2	-	-	-	-	4 .8	-	-	-	-	-	-	4 .2
03 GARTENBAU	5 .4	2 .2	-	-	1 .3	6 4.8	-	-	-	-	-	-	-	7 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NÄHRM. HERSTELLUNG	40 3.0	25 2.3	4 .8	7 2.1	11 3.3	4 3.2	22 4.6	1 6.3	6 3.2	4 1.7	2 3.3	4 4.5	-	65 2.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	9 .7	14 1.3	5 1.0	3 .9	4 1.2	-	4 .8	-	1 .5	4 1.7	2 3.3	-	-	23 1.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	42 3.1	26 2.4	4 .8	8 2.4	4 1.2	8 6.3	14 2.9	-	5 2.6	10 4.3	4 6.6	11 12.4	-	68 2.8
28 GRAPH. GEBERBE	8 .6	4 .4	8 1.6	2 .6	-	-	2 .4	-	-	-	-	-	-	12 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	17 1.3	16 1.5	11 2.1	-	2 .6	1 .8	6 1.3	-	-	13 5.6	-	-	-	33 1.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	4 .3	-	-	-	-	-	4 .8	-	-	-	-	-	-	4 .2
34 METALL- INDUSTRIE	366 27.4	275 25.7	71 13.8	101 29.7	137 40.7	31 24.6	138 28.9	3 18.8	50 26.5	78 33.3	12 19.7	16 18.0	4 17.4	641 26.7
36 EINARBEIT KRAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	5 .4	6 .6	2 .4	-	-	2 1.6	6 1.3	-	1 .5	-	-	-	-	11 .5
40 BAU- GEN.	95 7.1	60 5.6	8 1.6	31 9.1	41 12.2	9 7.1	23 4.8	3 18.8	13 6.9	18 7.7	5 8.2	4 4.5	-	155 6.4
50 ELEKTR. MASSEVERB.	4 .3	3 .3	-	-	-	2 1.6	2 .4	-	-	-	3 4.9	-	-	7 .3
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	52 3.9	46 4.3	26 5.1	14 4.1	6 1.8	3 2.4	34 7.1	-	2 1.1	10 4.3	2 3.3	1 1.1	-	98 4.1
63 BANKEN	42 3.1	34 3.2	29 5.7	18 5.3	9 2.7	-	15 3.1	2 12.5	-	2 .9	-	1 1.1	-	76 3.2
64 VER- SICHERUNGEN	6 .4	7 .7	4 .8	1 .3	-	-	2 .4	-	-	2 .9	-	4 4.5	-	13 .5
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	165 12.4	162 15.1	125 24.4	54 15.9	15 4.5	8 6.3	45 9.4	1 6.3	19 10.1	20 8.5	11 18.0	16 18.0	13 56.5	327 13.6
70 VERKEHR	34 2.5	26 2.4	5 1.0	15 4.4	3 .9	3 2.4	7 1.5	-	7 3.7	16 6.8	4 6.6	-	-	60 2.5
80 GAST- GEBERBE	24 1.8	21 2.0	12 2.3	8 2.4	-	6 4.8	3 .6	-	12 6.3	3 1.3	1 1.6	-	-	45 1.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	8 .6	9 .8	13 2.5	-	-	-	3 .6	-	1 .5	-	-	-	-	17 .7
86 GESUND- HEITSMESSEN	7 .5	15 1.4	10 1.9	-	-	9 7.1	3 .6	-	-	-	-	-	-	22 .9
87 UNTER- RICHT	37 2.8	19 1.8	13 2.5	7 2.1	11 3.3	4 3.2	5 1.0	-	9 4.8	5 2.1	1 1.6	1 1.1	-	56 2.3
90 KUNST SPORT	8 .6	6 .6	2 .4	-	-	-	8 1.7	-	4 2.1	-	-	-	-	14 .6
91 HAUS- WIRTSCHAFT	5 .4	5 .5	7 1.4	-	-	-	-	-	3 1.6	-	-	-	-	10 .4
92 ÜBRIGE	19 1.4	20 1.9	5 1.0	9 2.6	12 3.6	-	7 1.5	-	1 .5	-	-	5 5.6	-	39 1.6
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	101 7.6	87 8.1	72 14.0	33 9.7	13 3.9	8 6.3	29 6.1	2 12.5	20 10.6	2 .9	5 8.2	4 4.5	-	188 7.8
95 SCHÜLER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	11 .8	29 2.7	8 1.6	-	7 2.1	-	15 3.1	-	-	10 4.3	-	-	-	40 1.7
IN CH. TÄTIG	211 15.8	145 13.6	69 13.5	29 8.5	58 17.2	18 14.3	73 15.3	4 25.0	31 16.4	37 15.8	9 14.8	22 24.7	6 26.1	356 14.8

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEM.	TRAEGER F. BEW. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N. ERW.-YAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND MAENN LICH	UNT. 18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	294	220	74	311	66	23	143	176	173	891
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	2 .7	2 .9	-	2 .6	-	-	1 .7	1 .6	1 .6	5 .6
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .3	1 .5	-	1 .3	-	-	-	-	1 .6	2 .2
03 GARTENBAU	1 .3	1 .5	-	1 .3	-	-	1 .7	-	-	2 .2
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAHRMITTEL- HERSTELLUNG	11 3.7	7 3.2	4 5.4	13 4.2	4 6.1	-	4 2.8	7 4.0	5 2.9	33 3.7
24 TEXTILINDUSTRIE	3 1.0	-	3 4.1	1 .3	3 4.5	-	-	-	3 1.7	7 .8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	19 6.5	18 8.2	1 1.4	23 7.4	1 1.5	-	10 7.0	16 9.1	18 10.4	68 7.6
28 GRAPHISCHES GEWERBE	4 1.4	2 .9	2 2.7	3 1.0	2 3.0	-	-	2 1.1	1 .6	8 .9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	11 3.7	8 3.6	3 4.1	14 4.5	3 4.5	-	5 3.5	6 3.4	5 2.9	33 3.7
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	2 .7	1 .5	1 1.4	1 .3	1 1.5	-	-	-	3 1.7	5 .6
34 METALLINDUSTRIE	103 35.0	88 40.0	15 20.3	125 40.2	15 22.7	-	51 35.7	72 40.9	62 35.8	325 36.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 .7	2 .9	-	5 1.6	-	-	1 .7	2 1.1	1 .6	9 1.0
40 BAUGEWERBE	14 4.8	14 6.4	-	24 7.7	-	-	8 5.6	17 9.7	9 5.2	58 6.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	1 .3	1 .5	-	3 1.0	-	-	1 .7	-	2 1.2	6 .7
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	8 2.7	3 1.4	5 6.8	6 1.9	5 7.6	-	2 1.4	2 1.1	7 4.0	22 2.5
63 BANKEN	6 2.0	3 1.4	3 4.1	3 1.0	3 4.5	-	3 2.1	-	6 3.5	15 1.7
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	2 .6	-	-	-	-	-	2 .2
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	35 11.9	19 8.6	16 21.6	30 9.6	16 24.2	-	17 11.9	18 10.2	13 7.5	94 10.5
70 VERKEHR	8 2.7	8 3.6	-	12 3.9	-	-	1 .7	9 5.1	7 4.0	29 3.3
80 GASTGEWERBE	5 1.7	4 1.8	1 1.4	5 1.6	1 1.5	-	2 1.4	3 1.7	4 2.3	15 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERHALTUNGEN	3 1.0	2 .9	1 1.4	3 1.0	1 1.5	-	1 .7	1 .6	1 .6	7 .8
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	4 1.4	1 .5	3 4.1	1 .3	3 4.5	-	-	2 1.1	2 1.2	8 .9
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	6 2.0	3 1.4	3 4.1	4 1.3	3 4.5	-	1 .7	3 1.7	2 1.2	13 1.5
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2 .7	2 .9	-	2 .6	-	-	2 1.4	-	2 1.2	6 .7
91 HAUSHIRTSCHAFT	2 .7	2 .9	-	3 1.0	-	-	2 1.4	-	-	5 .6
92 UEBRIGE	1 .3	-	1 1.4	1 .3	1 1.5	-	1 .7	1 .6	-	3 .3
94 RENTNER, PENSIONIERTE	16 5.4	13 5.9	3 4.1	-	-	22 95.7	15 10.5	4 2.3	2 1.2	43 4.8
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	1 4.3	-	-	-	1 .1
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	5 1.7	-	5 6.8	-	-	-	5 3.5	5 2.8	5 2.9	15 1.7
IN DER SCHWEIZ YAETIG	19 6.5	15 6.8	4 5.4	23 7.4	4 6.1	-	9 6.3	5 2.8	11 6.4	52 5.8

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
UND WOHNGEHEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT													
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE- PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	510	361	151	95	67	39	206	7	119	104	25	66	12	891
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	3 .6	2 .5	-	-	-	-	5 2.4	-	-	-	-	-	-	5 .6
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 .2	1 .3	-	2 2.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .2
03 GARTENBAU	1 .2	1 .3	2 1.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .2
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRN. HERSTELLUNG	20 3.9	13 3.4	4 2.6	1 1.1	1 1.5	-	16 7.8	-	5 4.2	5 4.8	-	1 1.5	-	33 3.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 .2	6 1.6	2 1.3	5 5.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 .8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	39 7.6	29 7.6	2 1.3	3 3.2	8 11.9	-	18 8.7	-	16 13.4	11 10.6	4 16.0	6 9.1	-	68 7.6
28 GRAPH. GEWERBE	5 1.0	3 .8	3 2.0	-	-	-	2 1.0	-	-	-	-	-	3 25.0	8 .9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	20 3.9	13 3.4	9 6.0	-	2 3.0	2 5.1	15 7.3	-	2 1.7	2 1.9	1 4.0	-	-	33 3.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .2	4 1.0	-	-	-	-	-	-	3 2.5	2 1.9	-	-	-	5 .6
34 METALL- INDUSTRIE	197 38.6	128 33.6	26 17.2	29 30.5	44 65.7	9 23.1	67 32.5	1 14.3	54 45.4	50 46.1	4 16.0	39 59.1	2 16.7	325 36.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	7 1.4	2 .5	3 2.0	3 3.2	-	-	-	-	2 1.7	1 1.0	-	-	-	9 1.0
40 BAUGEW.	41 8.0	17 4.5	8 5.3	11 11.6	1 1.5	7 17.9	13 6.3	1 14.3	7 5.9	-	6 24.0	4 6.1	-	59 6.5
50 ELEKTR. MASSERVERS.	3 .6	3 .8	-	-	-	-	1 .5	-	-	1 1.0	-	4 6.1	-	6 .7
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	8 1.6	14 3.7	2 1.3	2 2.1	2 3.0	4 10.3	5 2.4	-	3 2.5	3 2.9	1 4.0	-	-	22 2.5
63 BANKEN	3 .6	12 3.1	13 8.6	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	-	15 1.7
64 VER- SICHERUNGEN	2 .4	-	-	-	-	-	1 .5	-	1 .8	-	-	-	-	2 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	48 9.4	46 12.1	23 15.2	17 17.9	-	-	31 15.0	5 71.4	5 4.2	4 3.8	-	6 9.1	3 25.0	94 10.5
70 VERKEHR	21 4.1	8 2.1	-	4 4.2	-	4 10.3	6 2.9	-	7 5.9	4 3.8	4 16.0	-	-	29 3.3
80 GAST- GEWERBE	8 1.6	7 1.8	7 4.6	4 4.2	-	-	4 1.9	-	-	-	-	-	-	15 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	4 .8	3 .8	-	1 1.1	-	-	3 1.5	-	-	-	3 12.0	-	-	7 .8
86 GESUND- HEITSWESEN	3 .6	5 1.3	-	2 2.1	-	-	2 1.0	-	-	-	-	-	4 33.3	8 .9
87 UNTER- RICHT	7 1.4	6 1.6	7 4.6	-	-	3 7.7	1 .5	-	2 1.7	-	-	-	-	13 1.5
90 KUNST SPORT	2 .4	4 1.0	-	4 4.2	-	-	-	-	-	2 1.9	-	-	-	6 .7
91 HAUS- WIRTSCHAFT	3 .6	2 .5	3 2.0	-	-	-	2 1.0	-	-	-	-	-	-	5 .6
92 UEBRIGE	2 .4	1 .3	2 1.3	1 1.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .3
94 RENTNER ERHOL. AUFGENT	26 5.1	17 4.5	15 9.9	2 2.1	-	5 12.8	10 4.9	-	8 6.7	-	-	3 4.5	-	43 4.8
95 SCHUELER STUDENTEN	1 .2	-	1 .7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	5 1.0	10 2.6	6 4.0	-	6 9.0	-	-	-	-	3 2.9	-	-	-	15 1.7
IN CH TAETIG	28 5.5	24 6.3	13 8.6	4 4.2	3 4.5	5 12.8	2 1.0	-	4 3.4	16 15.4	2 8.0	3 4.5	-	52 5.8

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEMILLIGUNG - DEUTSCHLAND
FAMILIENBEMILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEMILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEMILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGER DER BEMILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N.ERM. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND UNT. 18 MAENN LICH	WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	178	140	38	179	36	23	98	69	76	488
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 .6	1 .7	-	2 1.1	-	-	-	1 1.4	2 2.6	5 1.0
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 MAHRMITTEL- HERSTELLUNG	7 3.9	6 4.3	1 2.6	10 5.6	1 2.8	-	5 5.1	2 2.9	1 1.3	19 4.0
24 TEXTILINDUSTRIE	4 2.2	-	4 10.5	2 1.1	4 11.1	-	-	-	1 1.3	7 1.5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	1 .6	-	-	-	-	-	1 .2
28 GRAPHISCHES GEMERBE	5 2.8	4 2.9	1 2.6	4 2.2	1 2.8	-	2 2.0	3 4.3	2 2.6	12 2.5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	14 7.9	12 8.6	2 5.3	18 10.1	2 5.6	-	11 11.2	-	4 5.3	35 7.3
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 .6	1 .7	-	1 .6	-	-	1 1.0	1 1.4	2 2.6	5 1.0
34 METALLINDUSTRIE	51 28.7	47 33.6	4 10.5	67 37.4	4 11.1	-	28 28.6	19 27.5	28 36.8	146 30.4
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	3 1.7	3 2.1	-	5 2.8	-	-	1 1.0	1 1.4	2 2.6	9 1.9
40 BAUGEMERBE	7 3.9	6 4.3	1 2.6	11 6.1	1 2.8	-	3 3.1	4 5.8	4 5.3	23 4.8
50 ELEKTR. + MASSERVERS.	1 .6	1 .7	-	1 .6	-	-	-	1 1.4	1 1.3	3 .6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	7 3.9	4 2.9	3 7.9	6 3.4	3 8.3	-	2 2.0	6 8.7	-	17 3.5
63 BANKEN	3 1.7	2 1.4	1 2.6	3 1.7	1 2.8	-	1 1.0	1 1.4	3 3.9	9 1.9
64 VERSICHERUNGEN	1 .6	1 .7	-	1 .6	-	-	1 1.0	1 1.4	2 2.6	5 1.0
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	16 9.0	9 6.4	7 18.4	11 6.1	7 19.4	-	6 6.1	8 11.6	7 9.2	39 8.1
70 VERKEHR	1 .6	1 .7	-	1 .6	-	-	1 1.0	1 1.4	1 1.3	4 .8
80 GASTGEMERBE	4 2.2	2 1.4	2 5.3	3 1.7	2 5.6	-	1 1.0	-	3 3.9	9 1.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	5 2.8	4 2.9	1 2.6	5 2.8	1 2.8	-	2 2.0	5 7.2	3 3.9	16 3.3
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENGESEN	6 3.4	2 1.4	4 10.5	3 1.7	4 11.1	-	1 1.0	3 4.3	1 1.3	12 2.5
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	4 2.2	2 1.4	2 5.3	2 1.1	2 5.6	-	-	6 8.7	2 2.6	12 2.5
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	1 .6	1 .7	-	1 .6	-	-	1 1.0	-	-	2 .4
91 HAUSWIRTSCHAFT	2 1.1	2 1.4	-	3 1.7	-	-	1 1.0	1 1.4	1 1.3	6 1.3
92 UEBRIGE	3 1.7	2 1.4	1 2.6	5 2.8	1 2.8	-	3 3.1	-	1 1.3	9 1.9
94 RENTNER, PENSIONIERTE	18 10.1	18 12.9	-	-	-	23 100.0	18 18.4	-	-	41 8.5
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	2 1.1	-	2 5.3	-	-	-	2 2.0	1 1.4	-	3 .6
IN DER SCHWEIZ TAETIG	11 6.2	9 6.4	2 5.3	13 7.3	2 5.6	-	7 7.1	4 5.8	5 6.6	31 6.5

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND
IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDEPLAN-KEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHEN-LENG-ERG	TOTAL
	MAENN LICH	WEIB LICH												
F RESPONDENT	271	209	105	53	49	25	103	6	42	63	14	14	6	480
ERWERBSZWEIG														
01 LAND-WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST-WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	3 1.1	2 1.0	-	-	-	-	1 1.0	-	-	4 6.3	-	-	-	5 1.0
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 MAERHM. HERSTELLUNG	12 4.4	7 3.3	4 3.8	-	-	-	10 9.7	-	-	1 1.6	-	4 28.6	-	19 4.0
24 TEXTIL-INDUSTRIE	2 .7	5 2.4	-	-	2 4.1	-	3 2.9	-	2 4.8	-	-	-	-	7 1.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 .4	-	-	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	-	1 .2
28 GRAPH. GEWERBE	7 2.6	5 2.4	2 1.9	1 1.9	-	-	2 1.9	-	3 7.1	4 6.3	-	-	-	12 2.5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	18 6.6	17 8.1	6 5.7	4 7.5	-	4 16.0	9 8.7	-	8 19.0	3 4.8	-	1 7.1	-	35 7.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2 .7	3 1.4	-	-	-	-	-	-	5 11.9	-	-	-	-	5 1.0
34 METALL-INDUSTRIE	86 31.7	60 28.7	17 16.2	20 37.7	29 59.2	3 12.0	32 31.1	-	11 26.2	20 31.7	3 21.4	7 50.0	4 66.7	146 30.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	6 2.2	3 1.4	1 1.0	-	-	2 8.0	2 1.9	-	3 7.1	-	1 7.1	-	-	9 1.9
40 BAUEW.	15 5.5	8 3.8	5 4.8	1 1.9	6 12.2	1 4.0	1 1.0	-	2 4.8	3 4.8	2 14.3	-	2 33.3	23 4.8
50 ELEKTR. MASSERVERS.	2 .7	1 .5	3 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	12 4.4	5 2.4	8 7.6	-	-	2 8.0	-	3 50.0	-	4 6.3	-	-	-	17 3.5
63 BANKEN	4 1.5	5 2.4	5 4.8	-	-	-	4 3.9	-	-	-	-	-	-	9 1.9
64 VERSICHERUNGEN	2 .7	3 1.4	-	-	-	5 20.0	-	-	-	-	-	-	-	5 1.0
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	19 7.0	20 9.6	14 13.3	-	-	-	15 14.6	-	1 2.4	5 7.9	2 14.3	2 14.3	-	39 8.1
70 VERKEHR	2 .7	2 1.0	4 3.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 .8
80 GAST-GEWERBE	3 1.1	6 2.9	2 1.9	1 1.9	-	2 8.0	3 2.9	-	-	1 1.6	-	-	-	9 1.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERN.	10 3.7	6 2.9	8 7.6	2 3.8	-	-	-	-	-	2 3.2	4 28.6	-	-	16 3.3
86 GESUNDHEITSWESEN	6 2.2	6 2.9	2 1.9	-	-	-	5 4.9	-	2 4.8	3 4.8	-	-	-	12 2.5
87 UNTER- RICHT	8 3.0	4 1.9	2 1.9	3 5.7	-	4 16.0	-	-	-	3 4.8	-	-	-	12 2.5
90 KUNST SPORT	1 .4	1 .5	2 1.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .4
91 HAUS-WIRTSCHAFT	4 1.5	2 1.0	5 4.8	-	-	-	-	-	1 2.4	-	-	-	-	6 1.3
92 UEBRIGE	5 1.8	4 1.9	2 1.9	6 11.3	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	-	9 1.9
94 RENTNER ERHOL. AUFGENT	23 8.5	18 8.6	11 10.5	7 13.2	6 12.2	2 8.0	10 9.7	-	2 4.8	3 4.8	-	-	-	41 8.5
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 .4	2 1.0	2 1.9	-	-	-	-	-	-	1 1.6	-	-	-	3 .6
IN CH TAETIG	17 6.3	14 6.7	-	8 15.1	6 12.2	-	4 3.9	3 50.0	2 4.8	6 9.5	2 14.3	-	-	31 6.5

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRÄGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRÄG.F.BEW. MÄNN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTÄET. MÄNN LICH	WEIB LICH	N.ERW.TÄETIG MÄNN LICH	WEIB LICH	KIND MÄNN LICH	UNT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	139	90	49	150	48	5	58	119	101	472
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	1 .7	1 1.1	-	2 1.3	-	-	-	1 .8	1 1.0	4 .8
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .7	1 1.1	-	1 .7	-	-	-	1 .8	2 2.0	4 .8
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	5 3.6	3 3.3	2 4.1	5 3.3	2 4.2	-	2 3.4	5 4.2	3 3.0	17 3.6
24 TEXTILINDUSTRIE	9 6.5	1 1.1	8 16.3	3 2.0	8 16.7	-	1 1.7	5 4.2	7 6.9	24 5.1
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	9 6.5	9 10.0	-	17 11.3	-	-	4 6.9	9 7.6	6 5.9	36 7.6
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	1 .7	-	-	-	-	-	1 .2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	10 7.2	1 1.1	9 18.4	2 1.3	9 18.8	-	-	5 4.2	9 8.9	25 5.3
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 .7	-	1 2.0	-	1 2.1	-	-	1 .8	-	2 .4
34 METALLINDUSTRIE	42 30.2	33 36.7	9 18.4	53 35.3	9 18.8	-	21 36.2	37 31.1	33 32.7	153 32.4
36 EINARBEITUNGS- KRÄFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4 2.9	1 1.1	3 6.1	4 2.7	3 6.3	-	1 1.7	3 2.5	4 4.0	15 3.2
40 BAUGEWERBE	25 18.0	24 26.7	1 2.0	41 27.3	1 2.1	-	12 20.7	29 24.4	17 16.8	100 21.2
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 .7	-	1 2.0	-	1 2.1	-	-	1 .8	-	2 .4
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	1 .7	1 1.1	-	1 .7	-	-	1 1.7	-	-	2 .4
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	3 2.2	-	3 6.1	1 .7	3 6.3	-	-	1 .8	3 3.0	8 1.7
70 VERKEHR	3 2.2	3 3.3	-	6 4.0	-	-	-	5 4.2	3 3.0	14 3.0
80 GASTGEWERBE	1 .7	1 1.1	-	1 .7	-	-	1 1.7	-	-	2 .4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	2 1.4	1 1.1	1 2.0	1 .7	1 2.1	-	1 1.7	-	5 5.0	8 1.7
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	4 2.9	2 2.2	2 4.1	3 2.0	2 4.2	-	3 5.2	3 2.5	1 1.0	10 2.1
92 UEBRIGE	10 7.2	3 3.3	7 14.3	3 2.0	7 14.6	-	8 13.8	4 3.4	5 5.0	20 4.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	2 1.4	1 1.1	1 2.0	-	-	5 100.0	2 3.4	4 3.4	-	11 2.3
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TÄETIG	5 3.6	4 4.4	1 2.0	5 3.3	1 2.1	-	1 1.7	5 4.2	2 2.0	14 3.0

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
UND WOHNUNGSGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT MÄNNLICH WEIBLICH		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAN	WOHNUNGSGEMEINDE PLANIKEN ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHENLEBERG	TOTAL
F RESPONDENT	274	198	128	65	75	15	92	2 32	50	8	5	-	472
ERWERBSZWEIG													
01 LANDWIRTSCHAFT	3 1.1	1 .5	-	1 1.5	-	-	3 3.3	-	-	-	-	-	4 .8
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .7	2 1.0	-	-	-	-	4 4.3	-	-	-	-	-	4 .8
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK													
21 NÄHRM. HERSTELLUNG	10 3.6	7 3.5	8 6.3	1 1.5	-	-	6 6.5	2 100.0	-	-	-	-	17 3.6
24 TEXTIL-INDUSTRIE	8 2.9	16 8.1	7 5.5	-	4 4.0	-	6 6.5	2 6.3	6 12.0	-	-	-	24 5.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	26 9.5	10 5.1	4 3.1	6 9.2	8 10.7	1 6.7	6 6.5	5 15.6	6 12.0	-	-	-	36 7.6
28 GRAPH. GEWERBE	1 .4	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 2.6	18 9.1	2 1.6	4 6.2	-	3 20.0	13 14.1	2 6.3	1 2.0	-	-	-	25 5.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .4	1 .5	-	-	-	-	-	2 6.3	-	-	-	-	2 .4
34 METALL-INDUSTRIE	90 32.8	63 31.8	28 21.9	25 38.5	23 30.7	-	31 33.7	11 34.4	27 54.0	8 100.0	-	-	153 32.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	7 2.6	8 4.0	11 8.6	3 4.6	1 1.3	-	-	-	-	-	-	-	15 3.2
40 BAUGEN.	70 25.5	30 15.2	29 22.7	8 12.3	33 44.0	4 26.7	12 13.0	9 28.1	3 6.0	-	2 40.0	-	100 21.2
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG													
61 HANDEL	1 .4	1 .5	2 1.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .4
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER-SICHERUNGEN	1 .4	1 .5	-	2 3.1	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2 .7	6 3.0	4 3.1	1 1.5	-	-	-	-	3 6.0	-	-	-	8 1.7
70 VERKEHR	11 4.0	3 1.5	1 .8	1 1.5	4 5.3	5 33.3	-	-	-	-	3 60.0	-	14 3.0
80 GAST-GEWERBE	1 .4	1 .5	-	2 3.1	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN													
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	1 .4	7 3.5	8 6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8 1.7
86 GESUND-HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER-RICTH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	6 2.2	4 2.0	9 7.0	-	-	-	1 1.1	-	-	-	-	-	10 2.1
92 UEBRIGE	7 2.6	13 6.6	6 4.7	6 9.2	3 4.0	-	5 5.4	-	-	-	-	-	20 4.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	9 3.3	2 1.0	2 1.6	-	-	-	4 4.3	1 3.1	4 8.0	-	-	-	11 2.3
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	10 3.6	4 2.0	6 4.7	5 7.7	-	2 13.3	1 1.1	-	-	-	-	-	14 3.0

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N. ERM. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND UNTER 18 MAENN LICH	WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	16	6	10	15	10	-	6	6	9	64
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	8 50.0	3 50.0	5 50.0	5 33.3	5 50.0	-	2 33.3	1 16.7	4 44.4	17 38.6
24 TEXTILINDUSTRIE	3 18.8	-	3 30.0	3 20.0	3 30.0	-	-	1 16.7	4 44.4	11 25.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	-	-	-	3 20.0	-	-	-	-	-	3 6.8
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	1 6.7	-	-	-	-	-	1 2.3
40 BAUGEWERBE	1 6.3	1 16.7	-	1 6.7	-	-	1 16.7	1 16.7	-	3 6.8
50 ELEKTR. + MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 6.3	1 16.7	-	1 6.7	-	-	-	1 16.7	-	2 4.5
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	3 18.8	1 16.7	2 20.0	1 6.7	2 20.0	-	3 50.0	2 33.3	1 11.1	7 15.9
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
UND WOHNUNGSGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE-SEN	BALZ-ERS	TRIE-SEN BERG	SCHA-AN	WOHNUNGSGEMEINDE PLAN-KEN	ESCH-EN	MAUR-EN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHER-LENG-ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	21	23	12	9	1	-	19	-	-	-	3	-	-	44
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	6 28.6	11 47.8	-	1 11.1	-	-	16 84.2	-	-	-	-	-	-	17 38.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	4 19.0	7 30.4	11 91.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11 25.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	3 14.3	-	1 8.3	2 22.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 6.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 4.8	-	-	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	1 2.3
40 BAUEW.	2 9.5	1 4.3	-	-	-	-	-	-	-	100.0	3	-	-	3 6.8
50 ELEKTR. WASSERWERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 9.5	-	-	-	-	-	10.5	-	-	-	-	-	-	4.5
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	3 14.3	4 17.4	-	6 66.7	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	7 15.9
94 RENTNER ERHOL. AUFGENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. BEW. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N. ERW. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND UNT. 18 MAENN LICH	WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	18	3	15	16	14	1	4	8	7	49
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	7 38.9	1 33.3	6 40.0	10 62.5	6 42.9	-	1 25.0	2 25.0	4 57.1	23 46.9
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 5.6	1 33.3	-	1 6.3	-	-	1 25.0	-	-	2 4.1
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 11.1	-	2 13.3	-	2 14.3	-	-	1 12.5	2 28.6	5 10.2
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 5.6	-	1 6.7	-	1 7.1	-	-	2 25.0	-	3 6.1
34 METALLINDUSTRIE	3 16.7	1 33.3	2 13.3	4 25.0	2 14.3	-	-	2 25.0	-	8 16.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1 5.6	-	1 6.7	-	1 7.1	-	-	1 12.5	-	2 4.1
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	1 5.6	-	1 6.7	-	1 7.1	-	-	-	-	1 2.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 5.6	-	1 6.7	1 6.3	1 7.1	-	1 25.0	-	1 14.3	3 6.1
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	1 2.0
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	1 5.6	-	1 6.7	-	-	-	1 25.0	-	-	1 2.0
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND -
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHN- GEMEINDE PLAN- KEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP- RIN	RUSS- ELL	SCHEN- LEND- ERG	TOTAL
	MAEN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	25	24	6	1	-	-	38	-	-	4	-	-	-	49
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	12 48.0	11 45.8	4 66.7	-	-	-	19 50.0	-	-	-	-	-	-	23 46.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 4.0	1 4.2	-	-	-	-	-	-	2 50.0	-	-	-	-	2 4.1
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 4.0	4 16.7	-	-	-	-	5 13.2	-	-	-	-	-	-	5 10.2
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2 8.0	1 4.2	-	-	-	-	3 7.9	-	-	-	-	-	-	3 6.1
34 METALL- INDUSTRIE	6 24.0	2 8.3	-	1 100.0	-	-	5 13.2	-	2 50.0	-	-	-	-	8 16.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 4.0	1 4.2	-	-	-	-	2 5.3	-	-	-	-	-	-	2 4.1
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	1 4.2	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 4.0	2 8.3	-	-	-	-	3 7.9	-	-	-	-	-	-	3 6.1
94 RENTNER ERHOL. AUFENT.	1 4.0	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.0
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	1 4.2	-	-	-	-	1 2.6	-	-	-	-	-	-	1 2.0
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N. ERW. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND UNT. 18 MAENN LICH	WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	24	4	20	16	18	1	6	11	17	68
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	5 20.8	-	5 25.0	-	5 27.8	-	-	2 18.2	3 17.6	10 14.7
24 TEXTILINDUSTRIE	3 12.5	-	3 15.0	-	3 16.7	-	-	2 18.2	3 17.6	8 11.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GENWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	9 37.5	2 50.0	7 35.0	10 62.5	7 38.9	-	1 16.7	4 36.4	8 47.1	30 44.1
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGENERBE	-	-	-	1 6.3	-	-	-	-	-	1 1.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	1 6.3	-	-	-	-	-	1 1.5
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	1 6.3	-	-	-	-	-	1 1.5
70 VERKEHR	1 4.2	1 25.0	-	1 6.3	-	-	1 16.7	-	2 11.8	4 5.9
80 GASTGEMERBE	1 4.2	-	1 5.0	1 6.3	1 5.6	-	-	-	-	2 2.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEMESSEN	2 8.3	1 25.0	1 5.0	1 6.3	1 5.6	-	1 16.7	1 9.1	-	4 5.9
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 4.2	-	1 5.0	-	1 5.6	-	1 16.7	-	-	1 1.5
94 RENTNER, PENSIONIERTE	2 8.3	-	2 10.0	-	-	1 100.0	2 33.3	2 18.2	1 5.9	6 8.8
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHENLBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	28	40	19	9	9	4	20	1	5	1	-	-	-	68
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	2 7.1	8 20.0	-	-	3 33.3	-	5 25.0	-	1 20.0	1 100.0	-	-	-	10 14.7
24 TEXTIL-INDUSTRIE	2 7.1	6 15.0	5 26.3	-	-	-	3 15.0	-	-	-	-	-	-	8 11.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	14 50.0	16 40.0	5 26.3	6 66.7	5 55.6	4 100.0	5 25.0	1 100.0	4 80.0	-	-	-	-	30 44.1
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEH.	1 3.6	-	-	-	-	-	1 5.0	-	-	-	-	-	-	1 1.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 3.6	-	-	-	-	-	1 5.0	-	-	-	-	-	-	1 1.5
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 3.6	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.5
70 VERKEHR	1 3.6	3 7.5	4 21.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 5.9
80 GAST-GENERBE	1 3.6	1 2.5	-	-	1 11.1	-	1 5.0	-	-	-	-	-	-	2 2.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	2 7.1	2 5.0	-	-	-	-	4 20.0	-	-	-	-	-	-	4 5.9
87 UNTER-RIEHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	1 2.5	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.5
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	3 10.7	3 7.5	3 15.8	3 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 8.8
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TÜRKEI
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRÄGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRÄG.F.BEW. MÄNN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTÄET. MÄNN LICH	WEIB LICH	N.ERW.TÄETIG MÄNN LICH	WEIB LICH	KIND MÄNN LICH	UNT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	31	9	22	30	22	1	13	38	19	119
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	3 9.7	-	3 13.6	4 13.3	3 13.6	-	-	2 5.3	2 10.5	11 9.2
24 TEXTILINDUSTRIE	1 3.2	-	1 4.5	2 6.7	1 4.5	-	-	-	1 5.3	4 3.4
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	1 3.2	1 11.1	-	5 16.7	-	-	1 7.7	3 7.9	1 5.3	10 8.4
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 22.6	-	7 31.8	-	7 31.8	-	-	9 23.7	4 21.1	20 16.8
33 BEARBEITUNG VON STEIN,ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	8 25.8	5 55.6	3 13.6	10 33.3	3 13.6	-	5 38.5	12 31.6	8 42.1	38 31.9
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	5 16.1	2 22.2	3 13.6	6 20.0	3 13.6	-	2 15.4	6 15.8	-	17 14.3
40 BAUGEWERBE	1 3.2	1 11.1	-	1 3.3	-	-	1 7.7	1 2.6	1 5.3	4 3.4
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	1 3.3	-	-	-	-	-	1 .8
70 VERKEHR	-	-	-	1 3.3	-	-	-	-	-	1 .8
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF.VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	4 12.9	-	4 18.2	-	4 18.2	-	4 30.8	4 10.5	2 10.5	10 8.4
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	1 .8
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU,KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TÄETIG	1 3.2	-	1 4.5	-	1 4.5	-	-	1 2.6	-	2 1.7

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TÜRKEI -
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	MOHNGEMEINDE PLANIKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHENLEND-ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	69	50	22	6	2	-	4	-	17	35	15	18	-	119
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	6 8.7	5 10.0	2 9.1	-	-	-	1 25.0	-	-	4 11.4	4 26.7	-	-	11 9.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 2.9	2 4.0	1 4.5	-	-	-	-	-	-	2 5.7	1 6.7	-	-	4 3.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	8 11.6	2 4.0	-	-	-	-	1 25.0	-	1 5.9	2 5.7	6 40.0	-	-	10 8.4
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	9 13.0	11 22.0	8 36.4	-	-	-	1 25.0	-	5 29.4	5 14.3	1 6.7	-	-	20 16.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	22 31.9	16 32.0	-	6 100.0	-	-	-	-	7 41.2	7 20.0	3 20.0	15 83.3	-	38 31.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	12 17.4	5 10.0	5 22.7	-	1 50.0	-	1 25.0	-	2 11.8	7 20.0	-	1 5.6	-	17 14.3
40 BAUGEW.	2 2.9	2 4.0	4 18.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 3.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 1.4	-	1 4.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8
70 VERKEHR	1 1.4	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	4 5.8	6 12.0	1 4.5	-	-	-	-	-	-	7 20.0	-	2 11.1	-	10 8.4
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 1.4	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.9	-	-	-	1 .8
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	1 1.4	1 2.0	-	-	-	-	-	-	2 11.8	-	-	-	-	2 1.7

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHÖRIGE -
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRÄGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRÄG.F.BEW.		ERWERBSTÄET.		N.ERW.TÄETIG		KIND UNT.18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	43	29	14	35	12	7	23	24	21	122
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	1 2.3	-	1 7.1	-	1 8.3	-	-	-	-	1 .8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	3 7.0	3 10.3	-	3 8.6	-	-	2 8.7	1 4.2	4 19.0	10 8.2
28 GRAPHISCHES GERBERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 11.6	2 6.9	3 21.4	5 14.3	3 25.0	-	2 8.7	3 12.5	5 23.8	18 14.8
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	9 20.9	8 27.6	1 7.1	13 37.1	1 8.3	-	5 21.7	9 37.5	6 28.6	34 27.9
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 2.3	-	1 7.1	2 5.7	1 8.3	-	-	-	-	3 2.5
63 BANKEN	2 4.7	-	2 14.3	-	2 16.7	-	-	-	-	2 1.6
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	4 9.3	2 6.9	2 14.3	2 5.7	2 16.7	-	1 4.3	1 4.2	-	6 4.9
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	2 4.7	2 6.9	-	2 5.7	-	-	2 8.7	1 4.2	2 9.5	7 5.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	2 4.7	1 3.4	1 7.1	1 2.9	1 8.3	-	1 4.3	2 8.3	1 4.8	6 4.9
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	1 2.3	-	1 7.1	1 2.9	1 8.3	-	-	1 4.2	1 4.8	4 3.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	1 2.3	1 3.4	-	1 2.9	-	-	-	1 4.2	1 4.8	3 2.5
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	9 20.9	7 24.1	2 14.3	-	-	7 100.0	9 39.1	2 8.3	1 4.8	19 15.8
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TÄETIG	3 7.0	3 10.3	-	5 14.3	-	-	1 4.3	3 12.5	-	9 7.4

NIEDERGEGLASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHOERIGE -
IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	66	56	41	26	5	-	32	-	12	6	-	-	-	122
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	1 1.8	1 2.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	4 6.1	6 10.7	3 7.3	3 11.5	-	-	-	-	4 33.3	-	-	-	-	10 8.2
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	8 12.1	10 17.9	3 7.3	6 23.1	-	-	9 28.1	-	-	-	-	-	-	18 14.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	22 33.3	12 21.4	6 14.6	6 23.1	5 100.0	-	9 28.1	-	4 33.3	4 66.7	-	-	-	34 27.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 3.0	1 1.8	2 4.9	-	-	-	-	-	1 8.3	-	-	-	-	3 2.5
63 BANKEN	-	2 3.6	-	1 3.8	-	-	1 3.1	-	-	-	-	-	-	2 1.6
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3 4.5	3 5.4	4 9.8	-	-	-	2 6.3	-	-	-	-	-	-	6 4.9
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	3 4.5	4 7.1	7 17.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 5.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	3 4.5	3 5.4	4 9.8	2 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 4.9
86 GESUND- HEITSWESEN	2 3.0	2 3.6	-	3 11.5	-	-	1 3.1	-	-	-	-	-	-	4 3.3
87 UNTER- RICHT	2 3.0	1 1.8	3 7.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.5
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	9 13.6	10 17.9	8 19.5	5 19.2	-	-	4 12.5	-	-	2 33.3	-	-	-	19 15.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	8 12.1	1 1.8	-	-	-	-	6 18.8	-	3 25.0	-	-	-	-	9 7.4

FAMILIENAUFENTHALTS- UND FAMILIENNIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNGEN TOTAL.
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRÄGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER
BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRÄG.-F.-BEW. MÄNNLICH	WEIBLICH	ERWERBSZWEIG MÄNNLICH	WEIBLICH	N. ERW.-TÄTIG MÄNNLICH	WEIBLICH	KIND UNTER 18 MÄNNLICH	WEIBLICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	1867	1276	591	1978	545	179	992	1102	1024	5772
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	11 .6	11 .9	-	12 .6	-	-	8 .8	6 .7	9 .9	37 .6
02 FORSTWIRTSCHAFT	5 .3	5 .4	-	5 .3	-	-	3 .3	3 .3	6 .6	17 .3
03 GARTENBAU	6 .3	6 .5	-	14 .7	-	-	4 .4	3 .3	4 .4	25 .4
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NÄHRMITTEL- HERSTELLUNG	88 4.7	53 4.2	35 5.9	101 5.1	35 6.4	-	38 3.8	47 4.3	54 5.3	275 4.8
24 TEXTILINDUSTRIE	55 2.9	6 .5	49 8.3	24 1.2	49 9.0	-	6 .6	23 2.1	31 3.0	133 2.3
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	54 2.9	52 4.1	2 .3	85 4.3	2 .4	-	31 3.1	50 4.5	45 4.4	213 3.7
28 GRAPHISCHES GEWERBE	14 .7	9 .7	5 .8	13 .7	5 .9	-	4 .4	11 1.0	5 .5	38 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	80 4.3	35 2.7	45 7.6	59 3.0	45 8.3	-	28 2.8	39 3.5	46 4.5	217 3.8
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	6 .3	3 .2	3 .5	4 .2	3 .6	-	1 .1	6 .5	5 .5	19 .3
34 METALLINDUSTRIE	484 25.9	395 31.0	89 15.1	640 32.4	89 16.3	-	261 26.3	324 29.4	306 29.9	1620 28.1
36 EINARBEITUNGS- KRÄFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	24 1.3	14 1.1	10 1.7	30 1.5	10 1.8	-	11 1.1	16 1.5	9 .9	76 1.3
40 BAUGEWERBE	116 6.2	110 8.6	6 1.0	194 9.8	6 1.1	-	70 7.1	103 9.3	86 8.4	459 8.0
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	7 .4	5 .4	2 .3	10 .5	2 .4	-	3 .3	5 .5	7 .7	27 .5
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	62 3.3	32 2.5	30 5.1	64 3.2	30 5.5	-	21 2.1	31 2.8	27 2.6	173 3.0
63 BANKEN	45 2.4	26 2.0	19 3.2	38 1.9	19 3.5	-	16 1.6	21 1.9	27 2.6	121 2.1
64 VERSICHERUNGEN	8 .4	7 .5	1 .2	11 .6	1 .2	-	6 .6	2 .2	5 .5	25 .4
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	213 11.4	123 9.6	90 15.2	198 10.0	90 16.5	-	101 10.2	109 9.9	93 9.1	591 10.2
70 VERKEHR	34 1.8	33 2.6	1 .2	56 2.6	1 .2	-	19 1.9	27 2.5	25 2.4	128 2.2
80 GASTGEWERBE	47 2.5	24 1.9	23 3.9	50 2.5	23 4.2	-	18 1.8	25 2.3	27 2.6	143 2.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	22 1.2	12 .9	10 1.7	17 .9	10 1.8	-	7 .7	15 1.4	17 1.7	66 1.1
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	35 1.9	10 .8	25 4.2	20 1.0	25 4.6	-	6 .6	22 2.0	15 1.5	88 1.5
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	40 2.1	23 1.8	17 2.9	37 1.9	17 3.1	-	13 1.3	33 3.0	17 1.7	117 2.0
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	8 .4	5 .4	3 .5	12 .6	3 .6	-	8 .8	3 .3	4 .4	27 .5
91 HAUSHIRTSCHAFT	24 1.3	9 .7	15 2.5	16 .8	15 2.8	-	22 2.2	12 1.1	11 1.1	61 1.1
92 UEBRIGE	44 2.4	14 1.1	30 5.1	30 1.5	30 5.5	-	40 4.0	23 2.1	16 1.6	109 1.9
94 RENTNER, PENSIONIERTE	140 7.5	120 9.4	20 3.4	-	-	177 98.9	137 13.8	27 2.5	15 1.5	356 6.2
95 SCHÜLER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	1 .6	-	-	-	1 .0
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	27 1.4	1 .1	26 4.4	-	-	1 .6	27 2.7	20 1.8	24 2.3	72 1.2
IN DER SCHWEIZ TÄTIG	168 9.0	133 10.4	35 5.9	238 12.0	35 6.4	-	83 8.4	94 8.5	88 8.6	538 9.3

VERGLEICHSTABELLEN

Bewilligungen — In die Bewilligung eingeschlossene Personen seit 1970

Jahr	Bewilligungen						Personen mit:							
	Einzelbewilligung		Familienbewillig.		Zusammen	Saisonbewilligung	Winterbewilligung	Einzelbewilligung		Familienbewillig.		Zusammen	Saisonbewilligung	Winterbewilligung
	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung				Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung			
1970	2358	708	398	715	4179	—	—	2358	708	1277	2376	6719	—	—
1971	2097	679	451	828	4055	100	3	2097	679	1559	2587	6922	100	3
1972	2234	726	505	915	4380	24	—	2234	726	1720	2844	7524	24	—
1973	2102	736	518	992	4348	28	—	2102	736	1783	3101	7722	28	—
1974	2196	819	575	1024	4614	1)	—	2196	819	1949	3239	8203	1)	—
1975	2102	1028	575	931	4636	1)	—	2102	1028	1975	2968	8073	1)	—
1976	1863	1160	546	934	4503	43	—	1863	1160	1907	2986	7916	43	—
1977	1910	1279	560	997	4746	84	—	1910	1279	1914	3178	8281	84	—
1978	2069	1373	565	1102	5109	64	—	2069	1373	1906	3465	8813	64	—
1979	2050	1506	515	1163	5234	50	—	2050	1506	1717	3671	8944	50	—
1980	2054	1632	493	1236	5415	76	—	2054	1632	1700	3860	9246	76	—
1981	2031	1688	491	1314	5524	117	—	2031	1688	1671	4031	9421	117	—
1982	1846	1821	451	1347	5465	98	—	1846	1821	1561	4133	9361	98	—
1983	1681	1953	421	1425	5480	103	—	1681	1953	1492	4278	9404	103	—
1984	1781	1823	375	1485	5464	65	—	1781	1823	1354	4427	9385	65	—
1985	1446	2321	334	1525	5626	78	1	1446	2321	1231	4525	9523	78	1
1986	1316	2538	300	1567	5721	55	—	1316	2538	1122	4650	9626	55	—

1) Keine repräsentative Zahl. Erläuterung siehe in der Einleitung

Erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Aufenthaltswitz
Der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1970

Jahr	Aufenthaltswitz						TOTAL Bewilligungen
	Saisonarbeiter	Jahresaufenthalter Erwerbstätige	Nichterwerbstätige Angehörige von Erwerbstätigen	Schüler, Studenten	Erholungsaufenthalter Rentner	Praktikanten, Stipendiaten usw.	
1970	*	826	122	46	46	*	1040
1971	96	761	116	23	21	17	1034
1972	24	863	132	14	23	20	1076
1973	23	741	156	18	48	8	994
1974	. 1)	677	138	18	14	13	860
1975	. 1)	435	96	16	17	12	576
1976	43	491	112	17	24	12	699
1977	82	574	124	12	26	13	831
1978	64	747	99	8	47	17	982
1979	43	616	117	8	22	7	813
1980	74	609	71	4	36	15	809
1981	107	513	80	—	31	6	737
1982	71	316	47	1	13	11	459
1983	64	309	53	3	10	14	453
1984	55	295	40	3	3	8	404
1985	73	340	47	2	9	18	489
1986	51	294	45	—	11	4	405

1) Keine repräsentative Zahl. Erläuterung siehe in der Einleitung

An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Staatszugehörigkeit (ohne Saisonarbeiter)¹⁾
der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1980

Jahr	Staatszugehörigkeit									TOTAL
	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere	
1980	385	154	21	37	6	8	62	29	33	735
1981	366	128	19	34	17	2	28	4	32	630
1982	145	131	31	19	13	3	10	4	32	388
1983	139	133	44	21	4	1	11	—	36	389
1984	106	126	35	30	5	1	6	1	39	349
1985	122	163	52	39	13	—	3	—	24	416
1986	104	140	41	17	2	1	1	—	48	354

1) Ohne Saisonarbeiter und ohne Winterbewilligung

Erwerbstätige Jahresaufenthalter — T O T A L
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein				In Prozent			
	Im ganzen			TOTAL				TOTAL
	weniger als 3 Jahre	3—4 Jahre	5 Jahre und mehr		weniger als 3 Jahre	3—4 Jahre	5 Jahre und mehr	
1970	1632	360	437	2429	67,2	14,8	18,0	100
1971	1646	432	467	2545	64,7	17,0	18,3	100
1972	1716	538	533	2787	61,6	19,3	19,1	100
1973	1580	558	573	2711	58,3	20,6	21,1	100
1974	1651	551	697	2899	57,0	19,0	24,0	100
1975	1406	613	782	2801	50,2	21,9	27,9	100
1976	1224	609	739	2572	47,6	23,7	28,7	100
1977	1209	638	780	2627	46,0	24,3	29,7	100
1978	1477	525	820	2822	52,3	18,6	29,1	100
1979	1473	423	837	2733	53,9	15,5	30,6	100
1980	1495	477	762	2734	54,7	17,4	27,9	100
1981	1365	604	723	2692	50,7	22,4	26,9	100
1982	1086	648	758	2492	43,6	26,0	30,4	100
1983	843	620	812	2275	37,1	27,2	35,7	100
1984	714	538	797	2049	34,8	26,3	38,9	100
1985	741	384	826	1951	38,0	19,7	42,3	100
1986	726	276	816	1818	39,9	15,2	44,9	100

Erwerbstätige Jahresaufenthalter — Männer
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein				In Prozent			
	Im ganzen weniger als 3 Jahre	3–4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL	weniger als 3 Jahre	3–4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL
1970	937	230	298	1465	64,0	15,7	20,3	100
1971	916	296	326	1538	59,6	19,2	21,2	100
1972	995	346	380	1721	57,8	20,1	22,1	100
1973	951	359	421	1731	54,9	20,7	24,3	100
1974	1000	369	479	1848	54,1	20,0	25,9	100
1975	837	397	549	1783	46,9	22,3	30,8	100
1976	703	434	503	1640	42,9	26,4	30,7	100
1977	687	437	542	1666	41,2	26,2	32,5	100
1978	836	336	586	1758	47,6	19,1	33,3	100
1979	832	275	583	1690	49,2	16,3	34,5	100
1980	858	317	543	1718	49,9	18,5	31,6	100
1981	755	405	512	1672	45,2	24,2	30,6	100
1982	582	422	532	1536	37,9	27,5	34,6	100
1983	419	399	581	1399	30,0	28,5	41,5	100
1984	345	356	563	1264	27,3	28,2	44,5	100
1985	354	240	596	1190	29,7	20,2	50,1	100
1986	365	165	567	1097	33,3	15,0	51,7	100

Erwerbstätige Jahresaufenthalter — Frauen
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein				In Prozent			
	Im ganzen							
	weniger als 3 Jahre	3-4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL	weniger als 3 Jahre	3-4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL
1970	695	130	139	964	72,1	13,5	14,4	100
1971	730	136	141	1007	72,5	13,5	14,0	100
1972	721	192	153	1006	67,6	18,0	14,4	100
1973	629	199	152	980	64,2	20,3	15,5	100
1974	651	182	218	1051	61,9	17,3	20,8	100
1975	569	216	233	1018	55,9	21,2	22,9	100
1976	521	175	236	932	55,9	18,8	25,3	100
1977	522	201	238	961	54,3	20,9	24,8	100
1978	641	189	234	1064	60,2	17,8	22,0	100
1979	641	148	254	1043	61,5	14,2	24,4	100
1980	637	160	219	1016	62,7	15,7	21,6	100
1981	610	199	211	1020	59,8	19,5	20,7	100
1982	504	226	226	956	52,7	23,6	23,6	100
1983	424	221	231	876	48,4	25,2	26,4	100
1984	369	182	234	785	47,0	23,2	29,8	100
1985	387	144	230	761	50,9	18,9	30,2	100
1986	361	111	249	721	50,1	15,4	34,5	100

Jahresaufenthalter nach Gemeinden seit 1975

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
1975	4077	962	525	430	168	923	7	420	407	115	73	47
1976	3770	956	421	406	161	823	13	385	367	111	78	49
1977	3824	986	426	417	171	836	17	394	328	121	80	48
1978	3975	992	445	450	205	861	16	428	314	119	94	51
1979	3767	952	376	424	210	795	20	427	301	105	105	52
1980	3754	952	413	395	215	785	20	419	294	107	107	47
1981	3702	1035	421	369	227	729	17	369	286	88	109	52
1982	3407	898	400	372	203	692	15	321	265	76	107	58
1983	3173	806	370	336	197	633	18	321	262	75	89	66
1984	2850	754	315	299	184	557	13	274	238	80	82	54
1985	2677	698	305	277	176	519	21	249	215	69	87	61
1986	2438	593	304	256	154	490	15	215	183	74	88	66

Niedergelassene nach Gemeinden seit 1975

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
1975	3996	1068	527	460	150	799	30	391	351	79	91	50
1976	4146	1081	579	456	172	873	32	353	349	96	99	56
1977	4457	1145	602	496	183	946	40	397	419	80	97	52
1978	4838	1226	643	533	195	1053	42	427	475	77	105	62
1979	5177	1293	684	591	200	1129	46	461	483	106	117	67
1980	5492	1348	725	640	222	1191	46	469	538	115	130	68
1981	5719	1399	751	651	225	1207	51	475	574	133	183	70
1982	5954	1440	758	699	237	1258	49	497	595	147	201	73
1983	6231	1486	805	717	254	1345	44	511	627	142	224	76
1984	6535	1554	831	770	253	1382	48	555	672	141	239	90
1985	6846	1588	850	800	275	1443	46	615	696	169	261	103
1986	7188	1654	911	826	311	1495	53	661	718	184	277	98

Ausländische Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter)
nach Art der Bewilligung, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970

Art der Bewilligung	Jahr	TOTAL	Geschlecht		Zivilstand				ohne Angabe	Total	Altersgruppen			
			männ- lich	weib- lich	ledig	verhei- ratet	verwit- wet	getrennt geschie- den			Bis 18 Jahre		Über 18 Jahre	
											männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Jahresaufent- halt	1970	3635	1952	1683	1695	408	40	81	134	2358 ¹⁾	279	236	1673	1447
	1971	3656	1957	1699	1736	1751	56	101	12	3656	273	245	1684	1454
	1972	3954	2145	1809	1834	1934	59	120	7	3954	297	262	1848	1547
	1973	3885	2144	1741	1668	2041	60	109	7	3885	289	270	1855	1471
	1974	4145	2280	1865	1735	2201	63	142	4	4145	317	300	1963	1565
	1975	4077	2230	1847	1634	2205	73	164	1	4077	334	307	1896	1540
	1976	3770	2053	1717	1458	2093	75	144	—	3770	324	291	1729	1426
	1977	3824	2066	1758	1495	2110	68	151	—	3824	307	285	1759	1473
	1978	3975	2154	1821	1628	2137	64	146	—	3975	299	277	1855	1544
	1979	3767	2050	1717	1577	1959	68	163	—	3767	261	234	1789	1483
	1980	3754	2099	1655	1594	1939	59	162	—	3754	271	231	1828	1424
	1981	3702	2056	1646	1564	1900	61	177	—	3702	272	228	1784	1418
	1982	3407	1883	1524	1403	1789	56	159	—	3407	246	214	1637	1310
	1983	3173	1731	1442	1254	1714	51	154	—	3173	227	219	1504	1223
	1984	2850	1548	1302	1102	1547	48	153	—	2850	193	212	1355	1090
	1985	2677	1447	1230	1067	1416	45	149	—	2677	181	183	1266	1047
	1986	2438	1319	1119	975	1295	37	131	—	2438	156	165	1163	954
	Niederlassung	1970	3084	1317	1767	462	93	112	26	15	708 ¹⁾	544	556	773
1971		3266	1403	1863	531	2519	144	71	1	3266	569	589	834	1274
1972		3570	1544	2026	557	2783	153	76	1	3570	630	637	914	1389
1973		3837	1674	2163	571	3044	158	64	—	3837	702	698	972	1465
1974		4058	1811	2247	636	3186	160	76	—	4058	719	723	1092	1524
1975		3996	1945	2051	863	2901	161	71	—	3996	673	686	1272	1365
1976		4146	2090	2056	981	2930	147	88	—	4146	656	680	1434	1376
1977		4457	2287	2170	1070	3124	159	104	—	4457	708	709	1579	1461
1978		4838	2515	2323	1144	3418	162	114	—	4838	782	749	1733	1574
1979		5177	2703	2474	1262	3630	161	124	—	5177	816	799	1887	1675
1980		5492	2855	2637	1362	3810	174	146	—	5492	845	831	2010	1806
1981		5719	3003	2716	1415	3976	177	151	—	5719	877	843	2126	1873
1982		5954	3152	2802	1514	4063	190	187	—	5954	910	843	2242	1959
1983		6231	3297	2934	1623	4200	185	223	—	6231	920	843	2377	2091
1984		6535	3463	3072	1742	4374	191	228	—	6535	924	865	2539	2207
1985		6846	3605	3241	1877	4544	196	229	—	6846	928	846	2677	2395
1986		7188	3763	3425	1995	4718	202	273	—	7188	946	859	2817	2566

1) 1970 nur Personen mit Einzelbewilligung eingeschlossen

Ausländische Staatsangehörige (Personen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975

Art der Bewilligung	Personen nach Heimatstaat										
	Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Jahresaufenthalter Einzelbewilligungen	1975	2102	698	600	163	226	77	55	143	—	140
	1976	1863	619	522	141	190	61	46	151	—	133
	1977	1910	705	496	130	169	56	35	162	—	157
	1978	2069	726	502	142	173	60	38	214	—	214
	1979	2050	735	486	133	179	52	29	213	162	61
	1980	2054	768	480	112	171	41	24	234	163	61
	1981	2031	815	459	100	147	54	21	216	152	67
	1982	1846	698	444	104	125	52	20	189	147	67
	1983	1681	580	446	112	96	45	19	164	142	77
	1984	1496	461	429	104	91	43	13	149	125	81
	1985	1446	401	448	113	102	42	8	136	121	75
	1986	1316	300	443	119	94	38	4	118	112	88
Jahresaufenthalter Familienbewilligungen	1975	1975	1091	269	293	241	13	9	3	—	56
	1976	1907	1012	277	269	253	20	13	11	—	52
	1977	1914	1030	278	234	250	21	12	8	—	81
	1978	1906	1026	283	200	227	25	12	10	—	123
	1979	1717	865	239	168	220	31	15	32	103	44
	1980	1700	834	226	132	206	34	22	39	139	68
	1981	1671	842	197	117	211	29	19	45	138	73
	1982	1561	782	182	106	200	30	20	47	108	86
	1983	1492	753	181	109	198	29	18	58	68	78
	1984	1354	696	158	93	190	29	17	50	30	91
	1985	1231	625	161	94	171	26	16	51	15	72
	1986	1122	490	183	87	160	32	14	55	10	91

Ausländische Staatsangehörige (Personen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975

Art der Bewilligung	Personen nach Heimatstaat										
	Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Niederlassungen Einzelbewilligungen	1975	1028	391	283	202	96	3	5	3	—	45
	1976	1160	473	309	212	102	7	4	1	—	52
	1977	1279	521	362	219	102	13	5	2	—	55
	1978	1373	547	390	243	111	12	7	4	—	59
	1979	1506	628	418	252	111	21	10	6	1	59
	1980	1632	658	447	295	119	20	11	11	2	69
	1981	1688	676	457	308	126	21	11	14	3	72
	1982	1821	752	485	322	136	24	10	18	7	67
	1983	1953	808	530	338	138	25	10	25	14	65
	1984	2108	870	552	361	149	26	14	31	32	73
	1985	2321	983	597	384	155	29	15	35	40	83
	1986	2538	1083	646	410	163	31	16	46	49	94
Niederlassungen Familienbewilligungen	1975	2968	1380	768	485	237	12	18	1	—	77
	1976	2986	1464	707	459	246	12	19	4	—	75
	1977	3178	1557	735	488	284	12	25	4	—	73
	1978	3465	1734	758	519	331	12	30	4	—	77
	1979	3671	1776	834	559	362	17	31	4	—	88
	1980	3860	1881	876	556	384	27	31	9	3	93
	1981	4031	1965	925	546	401	35	33	18	7	101
	1982	4133	1976	926	541	424	42	32	33	49	110
	1983	4278	2042	924	533	445	49	33	41	94	117
	1984	4427	2134	933	520	466	43	37	62	121	111
	1985	4525	2231	922	496	468	45	40	70	132	121
	1986	4650	2405	891	480	472	44	49	68	119	122

**Ausländische Staatsangehörige — Personen mit Saisonarbeiterbewilligung
nach Heimatstaat seit 1971**

Jahr	Personen nach Heimatstaat									
	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	Andere
1971	103	2	25	5	32	34	—	4	—	1
1972	24	—	16	2	6	—	—	—	—	—
1973	28	—	15	4	2	3	—	3	—	1
1974	230	—	33	4	87	84	—	17	—	5
1975	387	—	38	7	242	52	—	44	—	4
1976	43	—	20	3	8	2	—	9	—	1
1977	84	1	33	2	22	12	—	13	—	1
1978	65	—	13	2	18	6	—	25	—	1
1979	50	—	15	1	14	5	—	13	—	2
1980	76	—	22	—	12	7	—	28	—	7
1981	117	—	33	1	25	7	—	41	—	10
1982	98	1	29	—	19	12	—	26	—	11
1983	103	2	13	—	23	24	—	38	—	3
1984	65	—	25	—	16	4	—	18	—	2
1985	78	1	37	3	11	3	—	11	—	12
1986	55	1	21	2	9	8	—	8	—	6

1) Bis 1979 unter Andere enthalten

Ausländische Staatsangehörige (Bewilligungen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975

Ausländerstatistik
Stand 31. Dezember

Art der Bewilligung	Jahr	Bewilligungen nach Heimatstaat									
		TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Jahresaufenthalter Einzelbewilligungen	1975	2102	698	600	163	226	77	55	143	—	140
	1976	1863	619	522	141	190	61	46	151	—	133
	1977	1910	705	496	130	169	56	35	162	—	157
	1978	2069	726	502	142	173	60	38	214	—	214
	1979	2050	735	486	133	179	52	29	213	162	61
	1980	2054	768	480	112	171	41	24	234	163	61
	1981	2031	815	459	100	147	54	21	216	152	67
	1982	1846	698	444	104	125	52	20	189	147	67
	1983	1681	580	446	112	96	45	19	164	142	77
	1984	1496	461	429	104	91	43	13	149	125	81
	1985	1446	401	448	113	102	42	8	136	121	75
	1986	1316	300	443	119	94	38	4	118	112	88
Jahresaufenthalter Familienbewilligungen	1975	575	345	64	77	64	5	3	1	—	16
	1976	546	318	64	71	62	6	4	4	—	17
	1977	560	329	62	65	67	6	3	3	—	25
	1978	565	337	64	55	59	8	4	4	—	34
	1979	515	284	54	48	58	11	5	12	32	11
	1980	493	262	51	37	53	11	8	14	41	16
	1981	491	272	43	31	60	9	5	17	38	16
	1982	451	248	39	29	55	9	5	17	31	18
	1983	421	227	42	29	55	9	5	21	17	16
	1984	375	205	32	26	52	10	4	19	7	20
	1985	334	178	32	28	45	9	4	19	3	16
	1986	300	132	42	28	41	10	4	20	2	21

Ausländische Staatsangehörige (Bewilligungen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975

Ausländerstatistik
Stand 31. Dezember

Art der Bewilligung	Jahr	Bewilligungen nach Heimatstaat									
		TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Niederlassungen Einzelbewilligungen	1975	1028	391	283	202	96	3	5	3	—	45
	1976	1160	473	309	212	102	7	4	1	—	52
	1977	1279	521	362	219	102	13	5	2	—	55
	1978	1373	547	390	243	111	12	7	4	—	59
	1979	1506	628	418	252	111	21	10	6	1	59
	1980	1632	658	447	295	119	20	11	11	2	69
	1981	1688	676	457	308	126	21	11	14	3	72
	1982	1821	752	485	322	136	24	10	18	7	67
	1983	1953	808	530	338	138	25	10	25	14	65
	1984	2108	870	552	361	149	26	14	31	32	73
	1985	2321	983	597	384	155	29	15	35	40	83
	1986	2538	1083	646	410	163	31	16	46	49	94
Niederlassungen Familienbewilligungen	1975	931	443	229	149	71	3	6	—	—	30
	1976	934	472	210	143	71	3	7	1	—	27
	1977	997	501	222	151	82	3	9	1	—	28
	1978	1102	561	235	167	95	3	10	1	—	30
	1979	1163	576	258	181	100	5	10	1	—	32
	1980	1236	612	276	182	109	10	10	3	1	33
	1981	1314	649	298	186	113	12	12	6	2	36
	1982	1347	653	300	184	120	15	12	11	12	40
	1983	1425	692	307	190	126	17	12	16	24	41
	1984	1485	728	311	190	133	15	15	22	32	39
	1985	1525	771	304	184	132	15	16	26	35	42
	1986	1567	824	294	178	139	16	18	24	31	43

Anwesenheitsdauer der Jahresaufenthalter nach dem Träger der Bewilligung seit 1970

Jahr	TOTAL	Männer				Frauen				Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren			
		Weniger als 3 Jahre	3 – 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusam- men	Weniger als 3 Jahre	3 – 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusam- men	Weniger als 3 Jahre	3 – 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusam- men
1970	3635	1060	273	340	1673	939	240	268	1447	220	130	165	515
1971	3656	1000	323	361	1684	971	245	238	1454	215	131	172	518
1972	3954	1052	379	417	1848	982	308	257	1547	229	153	177	559
1973	3885	1001	392	462	1855	896	304	271	1471	227	139	193	559
1974	4145	1039	398	526	1963	928	297	340	1565	235	158	224	617
1975	4077	884	419	593	1896	819	344	377	1540	221	144	276	641
1976	3770	740	453	536	1729	762	305	359	1426	200	154	261	615
1977	3824	725	461	573	1759	769	345	359	1473	181	168	243	592
1978	3975	888	351	616	1855	876	306	362	1544	193	136	247	576
1979	3767	882	293	614	1789	861	254	368	1483	165	117	213	495
1980	3754	920	337	571	1828	839	263	322	1424	188	122	192	502
1981	3702	815	427	542	1784	800	304	314	1418	170	127	203	500
1982	3407	627	447	563	1637	652	325	333	1310	124	148	188	460
1983	3173	454	434	616	1504	551	323	349	1223	105	141	200	446
1984	2850	371	392	592	1355	461	283	346	1090	87	112	206	405
1985	2677	377	258	631	1266	486	210	351	1047	73	103	188	364
1986	2438	384	179	600	1163	444	157	353	954	75	58	188	321

Anwesenheitsdauer der Niedergelassenen nach dem Träger der Bewilligung seit 1970

Jahr	TOTAL	Männer						Frauen						Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren ¹⁾					
		10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40 + mehr Jahre	Zu- sam- men	10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40 + mehr Jahre	Zu- sam- men	10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40 + mehr Jahre	Zu- sam- men
1970	3084	326	105	166	71	105	773	431	135	312	149	184	1211	483	124	219	166	108	1100
1971	3266	342	124	194	65	109	834	366	133	329	197	249	1274	501	150	238	148	121	1158
1972	3570	368	144	219	65	118	914	412	152	351	211	263	1389	527	180	255	167	138	1267
1973	3837	387	184	214	65	122	972	445	179	353	210	278	1465	583	246	252	181	138	1400
1974	4058	448	221	229	70	124	1092	478	212	333	217	284	1524	582	300	255	176	129	1442
1975	3996	548	270	231	97	126	1272	554	248	256	126	181	1365	555	354	189	132	129	1359
1976	4146	635	326	259	99	115	1434	611	259	246	107	153	1376	609	360	168	90	109	1336
1977	4457	695	358	302	105	119	1579	661	264	288	107	141	1461	658	388	202	74	95	1417
1978	4838	768	374	355	115	121	1733	725	273	323	106	147	1574	736	396	234	75	90	1531
1979	5177	840	414	393	119	121	1887	791	291	360	103	130	1675	827	407	235	69	77	1615
1980	5492	899	411	447	130	123	2010	896	260	400	118	132	1806	829	406	303	69	69	1676
1981	5719	916	451	498	142	119	2126	918	290	406	129	130	1873	799	452	337	76	56	1720
1982	5954	936	498	535	157	116	2242	924	340	437	136	122	1959	795	489	331	85	53	1753
1983	6231	936	555	606	166	114	2377	941	400	487	141	122	2091	770	506	353	79	55	1763
1984	6535	995	608	651	172	113	2539	978	433	524	146	126	2207	794	518	358	75	44	1789
1985	6846	1029	648	706	175	119	2677	1035	510	560	156	134	2395	800	500	350	85	39	1774
1986	7188	1029	683	797	184	124	2817	1096	539	624	164	143	2566	836	470	376	91	32	1805

1) Nach dem Träger der Bewilligung

Ausländische Arbeitskräfte (ohne Grenzgänger) nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr												
	1970	1975	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
01 Landwirtschaft	48	48	54	44	48	46	40	39	35				
02 Forstwirtschaft	3	7	16	13	15	16	16	14	15				
03 Gartenbau	29	24	34	34	29	37	32	34	35				
20 Industrie und Handwerk	1683	1925	2218	2280	2208	2129	2129	2132	2165				
21 Nahrungsmittelherstellung	245	272	298	302	297	288	279	287	293				
24 Textilindustrie	184	171	177	178	161	158	146	145	143				
26 Bearbeitung von Holz und Kork	104	165	146	156	152	151	148	149	152				
28 Graphisches Gewerbe	28	28	26	28	32	32	35	32	36				
31 Chemische Industrie	40	99	156	171	180	183	184	175	165				
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	80	26	19	20	19	20	19	19	18				
34 Metallindustrie	961	1129	1337	1353	1296	1219	1243	1239	1270				
36 Einarbeits-Kräfte	—	2	1	2	2	2	1	—	—				
37 Andere ¹⁾	41	33	58	70	69	76	74	86	88				
40 Baugewerbe	118	285	324	332	346	393	360	350	360				
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	1	—	25	28	28	30	30	35	36				
60 Handel, Banken, Versicherungen	430	545	692	756	779	818	811	868	932				
61 Handel	200	178	185	175	165	170	174	176	183				
63 Banken	32	57	86	108	116	125	120	124	147				
64 Versicherungen	6	11	10	12	11	12	15	19	17				
65 Vermittlung, Interessenvertretung	192	299	411	461	487	511	502	549	585				
70 Verkehr	55	62	92	94	89	84	87	83	83				
80 Gastgewerbe	376	368	500	521	502	470	507	534	500				
84 Andere Dienstleistungen	648	691	764	772	764	777	757	797	821				
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	52	57	62	68	63	61	58	59	69				
86 Gesundheits- und Hygienewesen	46	72	106	120	116	123	125	142	166				
87 Unterricht, Wissenschaft	77	118	123	121	112	116	117	124	130				
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	9	18	24	25	31	28	24	30	22				
91 Hauswirtschaft	282	278	255	243	236	234	225	217	213				
92 Übrige ²⁾	182	148	194	195	206	215	208	225	221				
In CH tätig	—	334	517	554	549	577	577	629	643				
TOTAL	3391 ³⁾	4289 ³⁾	5236	5428	5357	5377	5346	5515	5625				

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

3) Ohne Saisonarbeiter

Ausländische Arbeitskräfte mit Jahresaufenthalt nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr												
	1970	1975	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
01 Landwirtschaft	32	31	44	33	35	30	24	24	18				
02 Forstwirtschaft	3	4	8	6	8	8	9	8	8				
03 Gartenbau	21	13	22	20	14	15	18	16	15				
20 Industrie und Handwerk	1221	1252	1110	1070	942	801	684	636	590				
21 Nahrungsmittelherstellung	210	216	174	166	143	118	104	115	111				
24 Textilindustrie	135	113	98	89	77	67	58	60	58				
26 Bearbeitung von Holz und Kork	85	114	84	77	72	64	53	46	43				
28 Graphisches Gewerbe	13	18	9	11	13	12	11	8	8				
31 Chemische Industrie	27	62	77	75	70	67	59	47	39				
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	46	15	7	6	8	7	6	6	6				
34 Metallindustrie	677	691	622	603	520	432	365	324	293				
36 Einarbeits-Kräfte	—	2	1	1	1	1	1	—	—				
37 Andere ¹⁾	28	21	38	42	38	33	27	30	32				
40 Baugewerbe	82	187	141	132	142	139	133	125	115				
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	—	—	17	16	16	14	12	14	13				
60 Handel, Banken, Versicherungen	267	310	269	299	280	259	213	195	180				
61 Handel	147	104	64	57	48	46	44	43	44				
63 Banken	15	20	15	32	39	38	28	22	20				
64 Versicherungen	1	5	3	3	2	1	2	3	3				
65 Vermittlung, Interessenvertretung	104	181	187	207	191	174	139	127	113				
70 Verkehr	37	34	53	49	46	39	36	25	19				
80 Gastgewerbe	348	323	408	405	394	381	406	404	388				
84 Andere Dienstleistungen	418	448	462	450	441	438	395	395	388				
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	26	37	23	23	22	19	11	10	11				
86 Gesundheits- und Hygienewesen	32	54	73	77	73	74	71	74	81				
87 Unterricht, Wissenschaft	46	67	66	62	57	52	52	54	54				
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	5	6	11	9	10	13	9	8	7				
91 Hauswirtschaft	214	199	180	169	163	166	154	147	138				
92 Übrige ²⁾	95	85	109	110	116	114	98	102	97				
In CH tätig	—	199	200	212	174	151	119	109	84				
TOTAL	2429	2801	2734	2692	2492	2275	2049	1951	1818				

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Arbeitskräfte mit Niederlassung nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche		Jahr												
		1970	1975	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
01	Landwirtschaft	16	17	10	11	13	15	14	14	16				
02	Forstwirtschaft	—	3	4	4	4	5	6	6	7				
03	Gartenbau	8	11	10	13	13	14	11	16	18				
20	Industrie und Handwerk	462	673	1106	1197	1257	1317	1440	1493	1573				
21	Nahrungsmittelherstellung	35	56	122	136	151	168	173	170	181				
24	Textilindustrie	49	58	79	81	82	89	85	85	85				
26	Bearbeitung von Holz und Kork	19	51	62	74	76	82	95	103	108				
28	Graphisches Gewerbe	15	10	17	17	19	20	24	24	28				
31	Chemische Industrie	13	37	79	96	110	116	125	128	126				
33	Bearbeitung von Steinen und Erden	34	11	12	14	11	12	13	12	12				
34	Metallindustrie	284	438	715	750	776	786	878	915	977				
36	Einarbeits-Kräfte	—	—	—	1	1	1	—	—	—				
37	Andere ¹⁾	13	12	20	28	31	43	47	56	56				
40	Baugewerbe	36	98	165	168	176	197	209	220	233				
50	Elektrizität- u. Wasserversorgung	1	—	8	12	12	16	18	21	23				
60	Handel, Banken, Versicherungen	163	235	420	454	496	559	595	670	748				
61	Handel	53	74	118	115	114	124	127	130	135				
63	Banken	17	37	71	76	77	87	92	102	127				
64	Versicherungen	5	6	7	9	9	11	13	16	14				
65	Vermittlung, Interessenvertretung	88	118	224	254	296	337	363	422	472				
70	Verkehr	18	28	39	45	42	45	51	58	64				
80	Gastgewerbe	28	45	46	55	61	71	69	74	79				
84	Andere Dienstleistungen	230	243	301	320	320	339	362	395	432				
85	Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	26	20	39	45	41	42	47	49	58				
86	Gesundheits- und Hygienewesen	14	18	33	43	43	49	54	68	85				
87	Unterricht, Wissenschaft	31	51	57	59	55	64	65	70	76				
90	Kunst, Unterhaltung, Sport	4	12	12	15	18	15	15	15	14				
91	Hauswirtschaft	68	79	75	73	73	68	71	70	75				
92	Übrige ²⁾	87	63	85	85	90	101	110	123	124				
In CH tätig		—	135	317	342	375	426	458	520	559				
TOTAL		962	1488	2426	2621	2769	3004	3233	3487	3752				

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Arbeitskräfte mit Saison- und Winterbewilligung nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr													
	1971	1976	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	
01 Landwirtschaft	3	—	—	—	—	1	2	1	1					
02 Forstwirtschaft	2	—	4	3	3	3	1	—	—					
03 Gartenbau	2	—	2	1	2	8	3	2	2					
20 Industrie und Handwerk	33	3	2	13	9	11	5	3	2					
21 Nahrungsmittelherstellung	30	1	2	—	3	2	2	2	1					
24 Textilindustrie	—	1	—	8	2	2	3	—	—					
26 Bearbeitung von Holz und Kork	2	1	—	5	4	5	—	—	1					
28 Graphisches Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
31 Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	—	—	—	—	—	1	—	1	—					
34 Metallindustrie	1	—	—	—	—	1	—	—	—					
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
37 Andere ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
40 Baugewerbe	20	1	18	32	28	57	18	5	12					
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
60 Handel, Banken, Versicherungen	3	1	3	3	3	—	3	3	4					
61 Handel	2	1	3	3	3	—	3	3	4					
63 Banken	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
64 Versicherungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
65 Vermittlung, Interessenvertretung	1	—	—	—	—	—	—	—	—					
70 Verkehr	—	—	—	—	1	—	—	—	—					
80 Gastgewerbe	30	30	46	61	47	18	32	56	33					
84 Andere Dienstleistungen	9	8	1	2	3	—	—	7	1					
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	1	—	—	—	—	—	—	—	—					
86 Gesundheits- und Hygienewesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
87 Unterricht, Wissenschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	6	8	1	1	3	—	—	7	1					
91 Hauswirtschaft	2	—	—	1	—	—	—	—	—					
92 Übrige ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
In CH tätig	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
TOTAL	102	43	76	115	96	98	64	77	55					

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Wohnbevölkerung

Personen nach Heimat (ohne Saisonarbeiter) seit 1970

Jahr	Staatszugehörigkeit									
	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	Andere
1970	6719	2429	1858	1165	707	149	69	101	.	241
1971	6922	2620	1856	1145	713	137	86	117	.	248
1972	7524	2918	1985	1174	761	143	98	152	.	293
1973	7722	3152	1966	1159	777	119	86	140	.	323
1974	8203	3440	2033	1182	834	123	98	159	.	334
1975	8073	3560	1910	1143	800	105	87	150	.	318
1976	7916	3508	1815	1081	791	100	82	167	.	312
1977	8281	3813	1871	1071	805	102	77	176	.	366
1978	8813	4033	1933	1104	842	109	87	232	.	473
1979	8944	4004	1977	1112	872	121	85	255	266	252
1980	9246	4141	2029	1095	880	122	88	293	307	291
1981	9421	4298	2038	1071	885	139	84	293	300	313
1982	9361	4208	2037	1073	885	148	82	287	311	330
1983	9404	4183	2081	1092	877	148	80	288	318	337
1984	9385	4161	2072	1078	896	141	81	292	308	356
1985	9523	4240	2128	1087	896	142	79	292	308	351
1986	9626	4278	2163	1096	889	145	83	287	290	395

1) Bis 1979 unter „Andere“

Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden seit 1970 (ohne Saisonarbeiter)

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mäuren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
1970	6719	1781	859	718	295	1546	44	577	564	130	122	83
1971	6922	1825	925	725	314	1520	54	621	602	137	114	85
1972	7524	1935	1023	787	346	1660	52	667	637	186	136	95
1973	7722	1925	1042	831	337	1698	52	712	686	181	159	99
1974	8203	2017	1119	871	344	1798	43	783	762	196	163	107
1975	8073	2030	1052	890	318	1722	37	811	758	194	164	97
1976	7916	2037	1000	862	333	1696	45	738	716	207	177	105
1977	8281	2131	1028	913	354	1782	37	791	747	201	177	100
1978	8813	2218	1088	983	400	1914	58	855	789	196	199	113
1979	8944	2245	1060	1015	410	1924	66	888	784	211	222	119
1980	9246	2300	1138	1035	437	1976	66	888	832	222	237	115
1981	9421	2434	1172	1020	452	1936	68	844	860	221	292	122
1982	9361	2338	1158	1071	440	1950	64	818	860	223	308	131
1983	9404	2292	1175	1053	451	1978	62	832	889	217	313	142
1984	9385	2308	1146	1069	437	1939	61	829	910	221	321	144
1985	9523	2286	1155	1077	451	1962	67	864	911	238	348	164
1986	9626	2247	1215	1082	465	1985	68	876	901	258	365	164

Ausländische Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970
(ohne Saisonarbeiter)

Jahr	TOTAL	Geschlecht		Zivilstand					Total	Altersgruppen			
		männ- lich	weib- lich	ledig	verhei- ratet	verwit- wet	getrennt geschie- den	ohne Angabe		Bis 18 Jahre		Über 18 Jahre	
										männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
1970	6719	3269	3450	2157	501	152	107	149	3066 ¹⁾	823	792	2446	2658
1971	6922	3360	3562	2267	4270	200	172	13	6922	842	834	2518	2728
1972	7524	3689	3835	2391	4717	212	196	8	7524	927	899	2762	2936
1973	7722	3818	3904	2239	5085	218	173	7	7724	991	968	2827	2936
1974	8203	4091	4112	2371	5387	223	218	4	8203	1036	1023	3055	3089
1975	8073	4175	3898	2497	5106	234	235	1	8073	1007	993	3168	2905
1976	7916	4143	3773	2439	5023	222	232	—	7916	980	971	3163	2802
1977	8281	4353	3928	2565	5234	227	255	—	8281	1015	994	3338	2934
1978	8813	4669	4144	2772	5555	226	260	—	8813	1081	1026	3588	3118
1979	8944	4753	4191	2839	5589	229	287	—	8944	1077	1033	3676	3158
1980	9246	4954	4292	2956	5749	233	308	—	9246	1116	1062	3838	3230
1981	9421	5059	4362	2979	5876	238	328	—	9421	1149	1071	3910	3291
1982	9361	5035	4326	2917	5852	246	346	—	9361	1156	1057	3879	3269
1983	9404	5028	4376	2877	5914	236	377	—	9404	1147	1062	3881	3314
1984	9385	5011	4374	2844	5921	239	381	—	9385	1117	1077	3894	3297
1985	9523	5052	4471	2944	5960	241	378	—	9523	1109	1029	3943	3442
1986	9626	5082	4544	2970	6013	239	404	—	9626	1102	1024	3980	3520

1) Nur Personen mit Einzelbewilligung

Ausländerbestand seit 1970

Personen nach Geschlecht und Heimatstaat, einschl. Saisonarbeiter

Jahr	TOTAL	Geschlecht		Heimatstaat								
		männ- lich	weib- lich	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	Andere
1970	6719	3269	3450	2429	1858	1165	707	149	69	101	.	241
1971	7025	3419	3606	2620	1881	1150	745	169	86	121	.	249
1972	7548	3700	3848	2918	2001	1176	767	143	98	152	.	293
1973	7750	3835	3915	3152	1981	1163	779	122	86	143	.	324
1974	8430	4258	4175	3440	2066	1186	921	207	98	176	.	339
1975	8460	4514	3946	3560	1948	1150	1042	157	87	194	.	322
1976	7959	4169	3790	3568	1835	1084	799	102	82	176	.	313
1977	8365	4415	3950	3813	1904	1073	827	114	77	189	.	368
1978	8878	4711 ²⁾	4166	4033	1946	1106	860	115	87	257	.	474
1979	8994	4788	4206	4004	1992	1113	886	126	85	268	266	254
1980	9322	5009	4313	4141	2051	1095	892	129	88	321	307	298
1981	9538	5140	4398	4298	2071	1072	910	146	84	334	300	323
1982	9459	5103	4356	4209	2066	1073	904	160	82	313	311	341
1983	9507	5116	4391	4185	2094	1092	900	172	80	326	318	340
1984	9450	5048	4402	4161	2097	1078	912	145	81	310	308	358
1985	9602	5094	4508	4241	2165	1091	907	145	79	303	308	363
1986	9681	5113	4568	4279	2184	1098	898	153	83	295	290	401

1) Bis 1979 unter „Andere“

2) Differenzen lt. Auswertung Computer

**Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen
mit Wohnsitz in Liechtenstein seit 1971**

Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	Andere
1971	408	153	128	64	47	1	—	1	.	14
1972	420	170	128	59	47	1	—	2	.	13
1973	449	186	135	61	52	1	—	2	.	12
1974	434	170	142	62	48	1	—	2	.	9
1975	163	74	52	26	6	1	—	—	.	4
1976	85	43	23	14	4	1	—	—	.	—
1977	65	34	16	13	1	1	—	—	.	—
1978	54	31	13	9	1	—	—	—	.	—
1979	31	14	10	7	—	—	—	—	—	—
1980	25	12	8	5	—	—	—	—	—	—
1981	23	10	8	5	—	—	—	—	—	—
1982	18	8	6	4	—	—	—	—	—	—
1983	17	8	5	4	—	—	—	—	—	—
1984	15	7	4	4	—	—	—	—	—	—
1985	16	7	4	5	—	—	—	—	—	—
1986	16	7	4	5	—	—	—	—	—	—

1) Bis 1979 unter „Andere“

**Jetzige Staatsangehörigkeit von Ausländerinnen die mit einem Liechtensteiner verheiratet sind,
nach Heimat seit 1984**

Jahr	Total	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugo- slawien	Türkei	Andere
1984	18	9	6	—	2	—	—	—	—	1
1985	71	35	24	3	2	—	—	—	—	7
1986	132	55	47	7	5	—	—	3	—	15

GRENZGÄNGER

Grenzgänger aus Vorarlberg nach Geschlecht und Erwerbsbranche 1986

Erwerbsbranche	TOTAL	männl.	weibl.
01 Landwirtschaft	—	—	—
02 Forstwirtschaft	1	1	—
03 Gartenbau	3	—	3
20 Industrie und Handwerk	2188	1695	493
21 Nahrungsmittelherstellung	153	107	46
24 Textilindustrie	44	24	20
26 Bearbeitung von Holz und Kork	174	165	9
28 Graphisches Gewerbe	29	21	8
31 Chemische Industrie	32	23	9
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	370	128	242
34 Metallindustrie	1321	1170	151
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—
37 Andere ¹⁾	65	57	8
40 Baugewerbe	155	148	7
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	26	26	—
60 Handel, Banken, Versicherungen	258	112	146
61 Handel	103	51	52
63 Banken	13	8	5
64 Versicherungen	4	—	4
65 Vermittlung, Interessenvertretung	138	53	85
70 Verkehr	113	112	1
80 Gastgewerbe	38	5	33
84 Andere Dienstleistungen	289	62	227
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	13	7	6
86 Gesundheits- und Hygienewesen	61	15	46
87 Unterricht, Wissenschaft	28	14	14
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	8	5	3
91 Hauswirtschaft	124	—	124
92 Übrige ²⁾	55	21	34
TOTAL	3071	2161	910

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus Vorarlberg nach Erwerbsbranche seit 1973

Erwerbsbranche	Jahr																
	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987		
01 Landwirtschaft	—	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—		
02 Forstwirtschaft	—	9	—	—	—	—	—	3	3	—	—	1	1	1			
03 Gartenbau	8	8	5	3	4	4	3	5	5	5	5	5	5	3			
20 Industrie und Handwerk	1853	1759	1569	1569	1669	1733	1861	1937	2181	2038	1933	1971	2013	2188			
21 Nahrungsmittelherstellung	53	61	71	68	75	83	81	98	136	117	109	117	128	153			
24 Textilindustrie	85	67	35	30	33	35	52	51	51	46	40	44	50	44			
26 Bearbeitung von Holz und Kork	144	136	151	136	126	139	151	157	158	165	152	160	159	174			
28 Graphisches Gewerbe	18	17	32	26	29	29	38	41	48	34	26	24	25	29			
31 Chemische Industrie	37	26	46	36	29	28	24	28	24	27	25	25	28	32			
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	350	340	337	307	353	348	349	343	352	363	341	351	231	370			
34 Metallindustrie	1116	1112	880	944	1000	1046	1124	1191	1378	1235	1200	1204	1342	1321			
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—	—	1	—	11	1	—	—	—	—	—	—			
37 Andere ¹⁾	50	—	17	22	23	25	31	27	34	51	40	46	50	65			
40 Baugewerbe	110	105	84	73	98	65	72	74	84	99	91	97	123	155			
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	13	3	4	3	1	1	7	7	6	7	5	5	18	26			
60 Handel, Banken, Versicherungen	94	126	105	92	82	78	100	128	142	175	178	181	205	258			
61 Handel	13	51	52	47	31	25	31	34	50	71	69	73	83	103			
63 Banken	20	19	3	2	2	4	4	5	4	4	4	4	6	13			
64 Versicherungen	8	6	3	2	3	3	3	1	4	6	7	6	6	4			
65 Vermittlung, Interessenvertretung	53	50	47	41	46	46	62	88	84	94	98	98	110	138			
70 Verkehr	—	—	22	20	26	35	36	39	47	49	52	67	92	113			
80 Gastgewerbe	2	6	10	8	5	7	4	23	27	22	24	35	38	38			
84 Andere Dienstleistungen	123	113	134	120	117	123	132	136	164	180	192	220	223	289			
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	11	11	7	10	5	9	11	9	11	11	9	11	13	13			
86 Gesundheits- und Hygienewesen	19	17	11	11	15	16	15	21	27	30	30	38	40	61			
87 Unterricht, Wissenschaft	17	18	33	26	23	22	20	17	18	18	20	26	23	28			
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	3	3	8	6	7	6	6	6	8	8	8	7	7	8			
91 Hauswirtschaft	54	49	54	51	55	62	71	68	82	88	99	105	101	124			
92 Übrige ²⁾	19	15	21	16	12	8	9	15	18	25	26	33	39	55			
TOTAL	2203	2130	1934	1889	2003	2046	2215	2352	2659	2576	2480	2582	2718	3071			

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus der Schweiz nach Erwerbsbranche seit 1986

Erwerbsbranche	TOTAL	männl.	weibl.
01 Landwirtschaft	—	—	—
02 Forstwirtschaft	—	—	—
03 Gartenbau	4	3	1
20 Industrie und Handwerk	1275	974	301
21 Nahrungsmittelherstellung	55	45	10
24 Textilindustrie	15	6	9
26 Bearbeitung von Holz und Kork	67	63	4
28 Graphisches Gewerbe	7	3	4
31 Chemische Industrie	2	2	—
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	33	17	16
34 Metallindustrie	1002	769	233
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—
37 Andere ¹⁾	94	69	25
40 Baugewerbe	94	85	9
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	3	3	—
60 Handel, Banken, Versicherungen	345	161	184
61 Handel	77	27	50
63 Banken	92	55	37
64 Versicherungen	5	2	3
65 Vermittlung, Interessenvertretung	171	77	94
70 Verkehr	14	12	2
80 Gastgewerbe	8	3	5
84 Andere Dienstleistungen	95	37	58
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	28	18	10
86 Gesundheits- und Hygienewesen	42	8	34
87 Unterricht, Wissenschaft	3	1	2
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	3	2	1
91 Hauswirtschaft	—	—	—
92 Übrige ²⁾	19	8	11
TOTAL	1838	1278	560

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus der Schweiz nach Erwerbsbranche seit 1980

Erwerbsbranche	Jahr 1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986
01 Landwirtschaft	—	—	—	—	—	1	—
02 Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—
03 Gartenbau	5	7	7	7	7	6	4
20 Industrie und Handwerk	714	887	926	893	992	1114	1275
21 Nahrungsmittelherstellung	47	57	51	50	58	54	55
24 Textilindustrie	13	11	18	14	17	20	15
26 Bearbeitung von Holz und Kork	43	51	56	57	59	61	67
28 Graphisches Gewerbe	7	7	5	4	4	9	7
31 Chemische Industrie	2	2	3	4	2	3	2
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	21	28	32	28	25	27	33
34 Metallindustrie	560	690	713	690	781	878	1002
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—	—	—	—	—
37 Andere ¹⁾	21	41	48	46	46	62	94
40 Baugewerbe	45	55	159	63	75	85	94
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	4	3	2	—	1	1	3
60 Handel, Banken, Versicherungen	110	120	150	174	197	244	345
61 Handel	24	26	41	41	42	54	77
63 Banken	7	14	24	35	40	62	92
64 Versicherungen	2	3	3	3	3	3	5
65 Vermittlung, Interessenvertretung	77	77	82	95	112	125	171
70 Verkehr	20	18	14	18	22	18	14
80 Gastgewerbe	8	11	9	13	9	14	8
84 Andere Dienstleistungen	39	56	67	78	82	89	95
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	5	20	24	25	28	29	28
86 Gesundheits- und Hygienewesen	16	19	28	38	37	37	42
87 Unterricht, Wissenschaft	2	3	2	1	1	3	3
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	1	1	2	2	3	3	3
91 Hauswirtschaft	1	—	—	—	—	—	—
92 Übrige ²⁾	14	13	11	12	13	17	19
TOTAL	945	1157	1334	1246	1385	1572	1838

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

ABGANGSTATISTIK

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, ABGANGSSTATISTIK, STAND PER 31. DEZEMBER 1986

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH HEIMATSTAAT,
ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAH- AUF- M	JAH- AUF- W	JAH- AUF- TOTAL	NIED- GEL- M	NIED- GEL- W	NIED- GEL- TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT M	GE- SAMT W	GE- SAMT TOTAL
SCHWEIZ	71	67	138	65	87	152	4	3	7	-	-	-	140	157	297
OESTERREICH	27	133	160	28	42	70	132	63	195	-	-	-	187	238	425
DEUTSCHLAND	7	18	25	13	12	25	9	4	13	-	-	-	29	34	63
ITALIEN	23	20	43	9	13	22	219	20	239	-	-	-	251	53	304
SPANIEN	2	3	5	2	4	6	201	73	274	-	-	-	205	80	285
GRIECHENLAND	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	2
JUGOSLAVIEN	4	12	16	-	8	8	189	27	216	-	-	-	193	47	240
TUERKEI	9	3	12	9	7	16	-	-	-	-	-	-	18	10	28
ANDERE	14	14	28	5	8	13	37	36	73	-	-	-	56	58	114
COLUMN TOTAL	158	270	428	131	182	313	791	226	1017	-	-	-	1080	678	1758

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, ABGANGSSTATISTIK, STAND PER 31. DEZEMBER 1986

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH HEIMATSTAAT UND ANWESENHEITSDAUER

	86	85	84	ANWESEND 83	IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM 82	81	80-80	70-79	60-69	50-59	49+ FRUE- HER	TOTAL
F RESPONDENT	976	-	-	42	42	30	43	175	73	41	337	1759
SCHWEIZ	12 1.2	-	-	20 47.6	17 40.5	24 80.0	28 65.1	70 40.0	26 35.6	19 46.3	81 24.0	297 16.9
OESTERREICH	194 19.9	-	-	16 38.1	7 16.7	2 6.7	7 16.3	26 14.9	14 19.2	16 39.0	143 42.4	425 24.2
DEUTSCHLAND	11 1.1	-	-	3 7.1	2 4.8	1 3.3	-	9 5.1	13 17.8	3 7.3	22 6.5	64 3.6
ITALIEN	229 23.5	-	-	-	2 4.8	1 3.3	3 7.0	21 12.0	13 17.8	2 4.9	33 9.8	304 17.3
SPANIEN	270 27.7	-	-	-	3 7.1	-	-	6 3.4	-	-	6 1.8	285 16.2
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	1 2.3	1 .6	-	-	-	2 .1
JUGOSLAVIEN	198 20.3	-	-	2 4.8	3 7.1	2 6.7	1 2.3	16 9.1	-	-	18 5.3	240 13.6
TUERKEI	-	-	-	-	1 2.4	-	2 4.7	22 12.6	-	-	3 .9	28 1.6
ANDERE	62 6.4	-	-	1 2.4	7 16.7	-	1 2.3	4 2.3	7 9.6	1 2.4	31 9.2	114 6.5

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, ABGANGSSTATISTIK, STAND PER 31. DEZEMBER 1986

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH ANWESENHEITSDAUER ,
ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAH- AUF- M	JAH- AUF- W	JAH- AUF- TOTAL	NIED- GEL- M	NIED- GEL- W	NIED- GEL- TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT M	GE- SAMT W	GE- SAMT TOTAL
F RESPONDENT	158	270	428	131	182	313	791	226	1017	-	-	-	1080	678	1758
WENIGER ALS 3 JAHRE	77 48.7	173 64.1	250 58.4	11 8.4	15 8.2	26 8.3	791 100.0	224 99.1	1015 99.8	-	-	-	879 81.4	412 60.8	1291 73.4
3-4 JAHRE	23 14.6	42 15.6	65 15.2	8 6.1	9 4.9	17 5.4	-	2 .9	2 .2	-	-	-	31 2.9	53 7.8	84 4.8
5 JAHRE UND MEHR	58 36.7	55 20.4	113 26.4	112 85.5	158 86.8	270 86.3	-	-	-	-	-	-	170 15.7	213 31.4	383 21.8

Abgangsstatistik seit 1980

Jahr	Abgang nach Staatsangehörigkeit									
	TOTAL	Schweiz	Österreich	Deutschland	Italien	Spanien	Griechenland	Jugoslawien	Türkei	Andere
1980	1945	487	304	65	380	255	6	368	33	47
1981	1946	436	326	71	348	264	6	410	31	54
1982	1929	467	346	74	317	281	9	332	17	86
1983	1677	389	319	76	288	220	8	280	17	80
1984	1768	330	412	103	267	261	3	289	22	81
1985	1670	292	377	71	277	262	7	244	14	126
1986	1758	297	425	63	304	285	2	240	28	114

Jahr	Abgang nach Bewilligungsart			
	TOTAL	Jahresaufenthalter	Niedergelassene	Saisonniers
1980	1945	720	248	977
1981	1946	630	319	997
1982	1929	640	297	992
1983	1677	557	289	831
1984	1768	516	349	903
1985	1670	429	318	923
1986	1758	428	313	1017